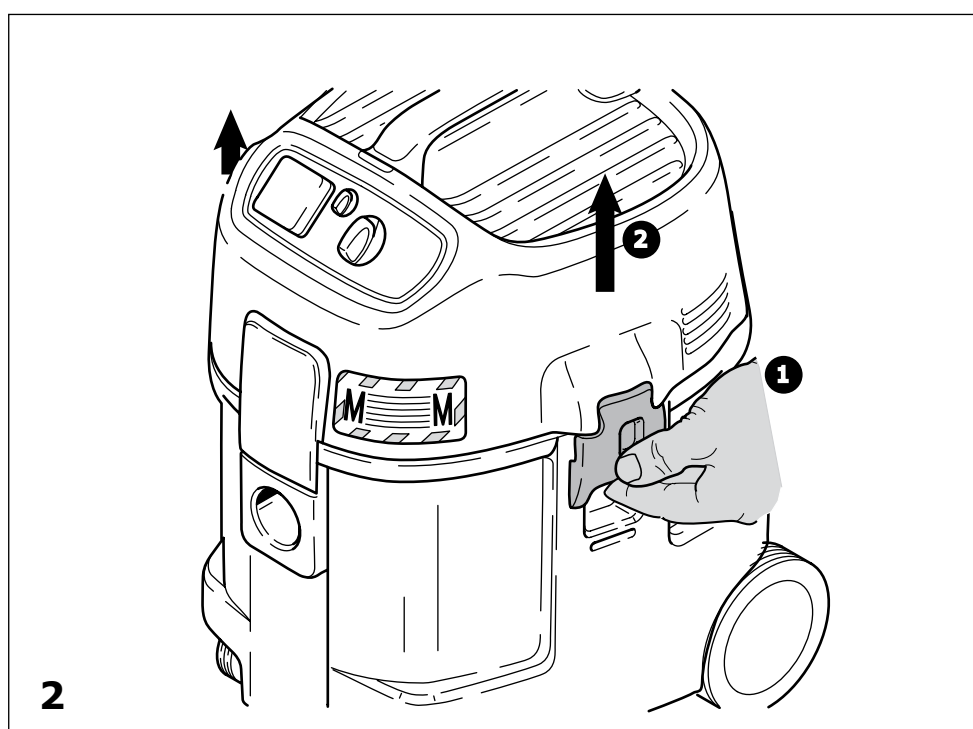
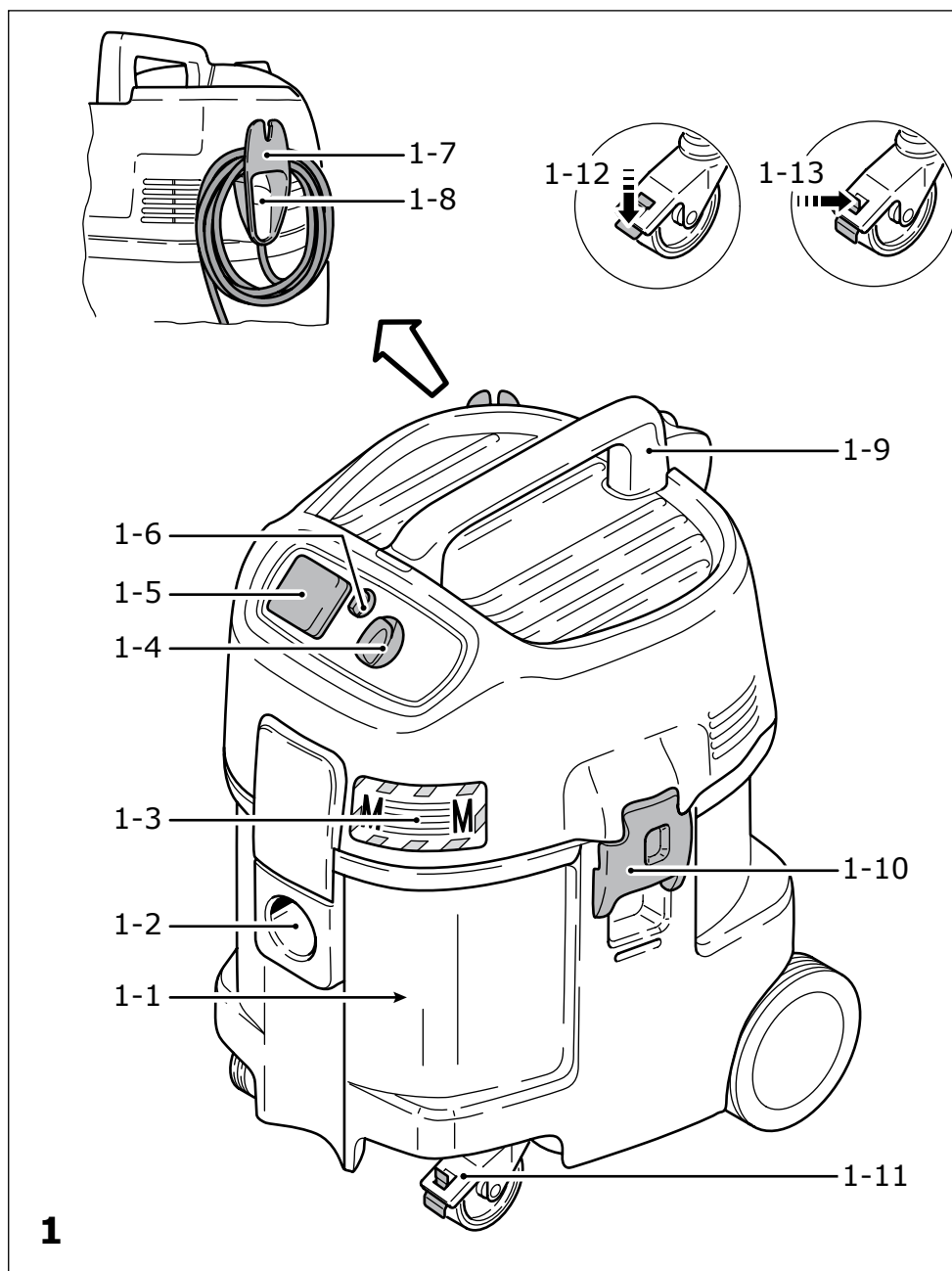


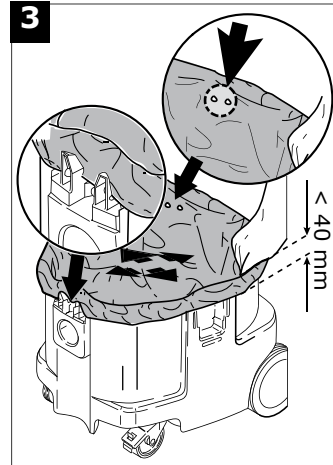
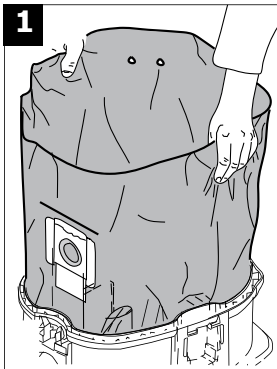
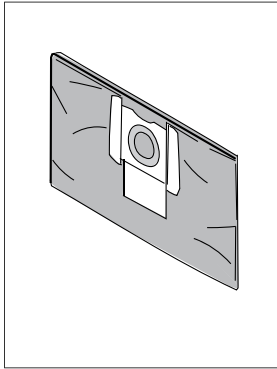
(D)	Originalbedienungsanleitung/Ersatzteilliste	6
(GB)	Original operating manual/Spare parts list	13
(F)	Notice d'utilisation d'origine/Liste de pièces de rechange	20
(E)	Manual de instrucciones original/Lista de piezas de repuesto	27
(I)	Istruzioni per l'uso originali/Elenco parti di ricambio	34
(NL)	Originele gebruiksaanwijzing/Lijst met reserveonderdelen	41
(S)	Originalbruksanvisning/Reservdelslista	48
(FIN)	Alkuperäiset käyttöohjeet/Varaosaluettelo	54
(DK)	Original brugsanvisning/Reservedelsliste	60
(N)	Originalbruksanvisning/Reservedelsliste	66
(P)	Manual de instruções original/Lista de peças sobresselentes	72
(RUS)	Оригинал Руководства по эксплуатации/Перечень запасных частей	79
(CZ)	Originál návodu k obsluze/Seznam náhradních dílů	87
(PL)	Oryginalna instrukcja eksploatacji/Lista części zamiennych	93

SRM 45 E-LHS 225 PLANEX

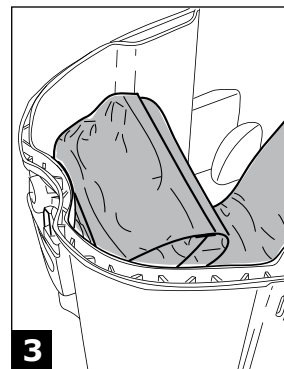
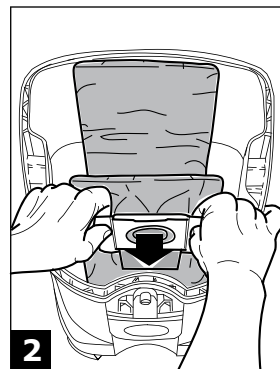
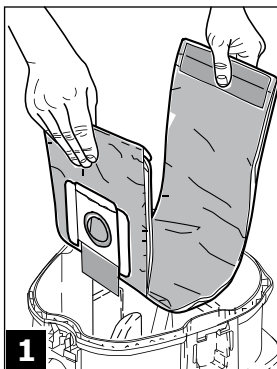
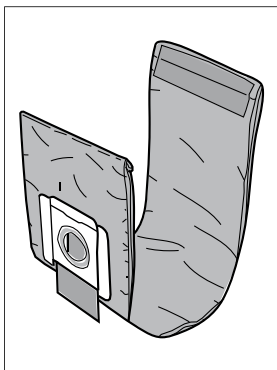


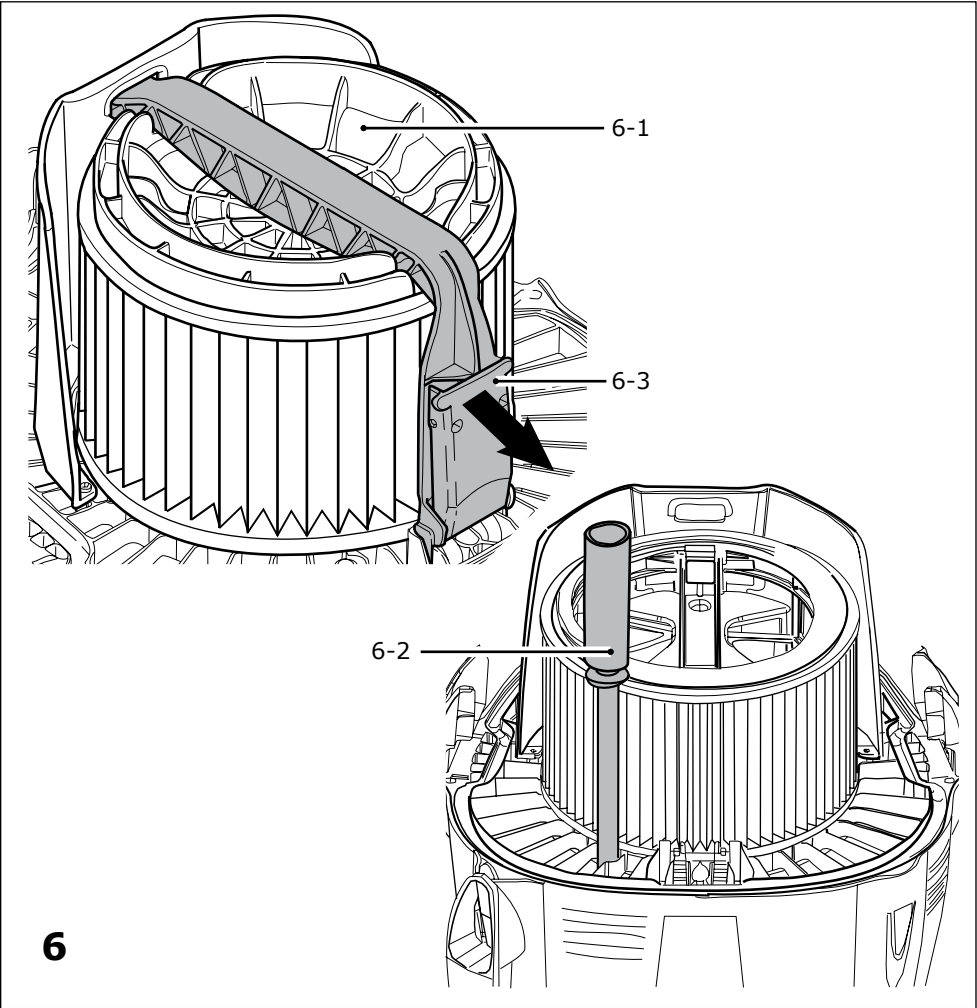
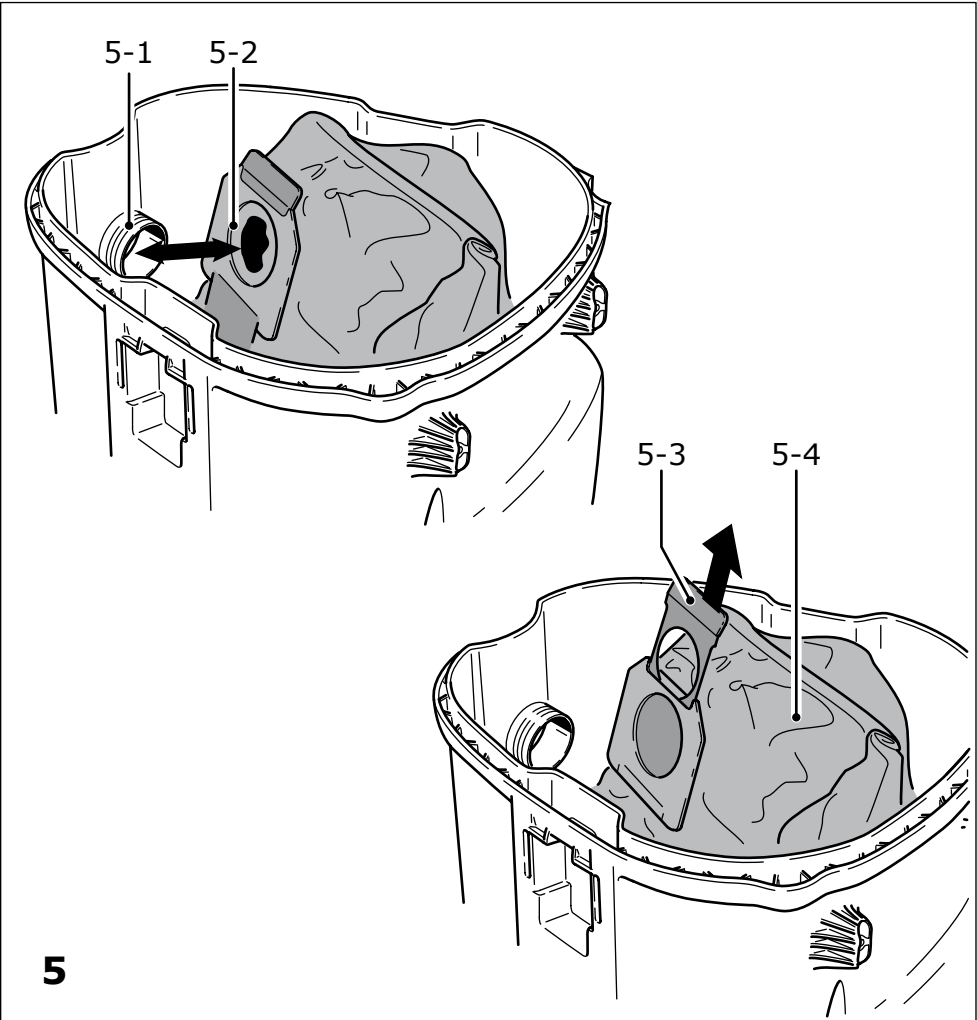


3



4





Absaugmobil SRM 45 E-LHS 225 PLANEX

Inhaltsverzeichnis

1 Symbole

2 Technische Daten

3 Geräteelemente

4 Bestimmungsgemäße Verwendung

5 Sicherheitshinweise

6 Inbetriebnahme

6.1 Gerät zusammenbauen

6.2 Für PLANEX Gebrauch vorbereiten

6.3 Gerät ein-/ausschalten

7 Einstellungen

7.1 Elektrowerkzeug anschließen

7.2 Saugschlauch anschließen

7.3 Saugkraft regulieren

7.4 Bremse feststellen

8 Arbeiten mit der Maschine

8.1 Trockene Stoffe saugen

8.2 Flüssigkeiten saugen

8.3 Das Antistatic-System

8.4 Nach der Arbeit

9 Wartung und Pflege

9.1 Akustisches Warnsignal

9.2 Filterelement automatisch abreinigen

9.3 Filter wechseln

9.4 Schmutzbehälter leeren

10 Zubehör

11 Entsorgung

12 Gewährleistung

13 EG-Konformitätserklärung

14 Fehlerbehebung

1 Symbole



Warnung vor allgemeiner Gefahr



Anleitung/Hinweise lesen!



Staubmaske tragen!

2 Technische Daten

Leistungsaufnahme	1200 W
Anschlusswert an Gerätesteckdose max.	
EU	2400 W
CH, DK	1100 W
GB	1800 W
AUS	1200 W

Volumenstrom (Luft)	max. 3600 l/min
Unterdruck	max. 23000 Pa
Filteroberfläche	7800 cm ²
Saugschlauch	Ø 36 mm x 3,5 m - AS
Schalldruckpegel nach EN 60704-2-1	66 dB(A)
Behälterinhalt	45 l
Abmessung L x B x H	497x472x663 mm
Gewicht	16 kg
Länge der Netzanschlussleitung	7,5 m
Schutzart	IP X4

Die angegebenen Abbildungen befinden sich am Anfang der Bedienungsanleitung.

3 Geräteelemente

[1-1] Schmutzbehälter

[1-2] Ansaugöffnung

[1-3] Warnschild

[1-4] Geräteschalter mit Saugkraftregulierung

[1-5] Gerätesteckdose

[1-6] Schlauchdurchmesser-Einstellung

[1-7] Kabelhaken

[1-8] Kabelhaken-Halter

[1-9] Handgriff

[1-10] Verschlussklammer

[1-11] Feststellbremse

4 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Absaugmobile sind bestimmungsgemäß vorgesehen zum Auf- und Absaugen von gesundheitsgefährdenden Stäuben mit MAK-Werten bis 0,1 mg/m³ und von Holzstäuben entsprechend der Staubklasse "M" gemäß IEC 60 335-2-69.

Die Absauggeräte sind bestimmungsgemäß vorgesehen zum Aufsaugen von Wasser.

Die Absauggeräte sind gemäß EN 60 335-1 und EN 60 335-2-69 geeignet für erhöhte Beanspruchung bei gewerblicher Nutzung.

Für Schäden und Unfälle bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch haftet der Benutzer.

5 Sicherheitshinweise



Warnung! Lesen Sie sämtliche Sicherheitshinweise und Anweisungen. Fehler bei der

Einhaltung der Warnhinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

- Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die in der Handhabung unterwiesen und mit

- der Benutzung beauftragt sind.
- Nur original Festool Zubehör verwenden.
- **Warnung:** Das Gerät kann gesundheitsgefährdenden Staub enthalten. Das Entleeren sowie Wartungsarbeiten, einschließlich Filterwechsel, darf nur von autorisierten Fachleuten mit geeigneter Schutzausrüstung durchgeführt werden. Betreiben Sie das Gerät nicht ohne vollständig installiertem Filtersystem.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Beachten Sie die anwendbaren Sicherheitsbestimmungen der aufzusaugenden Stäube.
- **Explosions- und Brandgefahr:** Keine Funken oder heiße Stäube aufsaugen; keine brennbaren oder explosiven Stäube aufsaugen (z. B. Magnesium, Aluminium); keine brennbaren und explosiven Flüssigkeiten aufsaugen (z. B. Benzin, Verdünnung); keine aggressiven Flüssigkeiten/feste Stoffe aufsaugen (z. B. Säuren, Laugen, Lösungsmittel). Dieses Absaugmobil ist geeignet zum Saugen von Lackstäuben. Das Gerät in einem ausreichend belüfteten Raum betreiben!
- Bei Nichtgebrauch sowie vor Wartungs- und Reinigungsarbeiten den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Kontrollieren Sie regelmäßig Stecker und Kabel und lassen Sie diese bei Beschädigung von einer autorisierten Kundendienstwerkstätte erneuern.
- Netzanschlussleitung nur durch den in der Anleitung angegebenen Typ ersetzen.
- Netzanschlussleitung nicht beschädigen (z. B. durch Überfahren, Zerren, ...). Stecker nicht am Kabel aus der Steckdose ziehen.
- Steckdose am Gerät nur für den in der Anleitung angegebenen Zweck verwenden.
- Den eingebauten Schwimmer zur Wasserstandbegrenzung regelmäßig reinigen und auf Beschädigungen prüfen.
- Gerät nicht dem Regen aussetzen.
- Gerät nicht am Handgriff mittels Kranhaken oder Hebezeug hochheben und transportieren.
- Gerät aus Sicherheitsgründen nur an einer schutzgeerdeten Steckdose betreiben.

6 Inbetriebnahme



WARNUNG

Unfallgefahr, falls die Maschine bei unzulässiger Spannung oder Frequenz betrieben wird.

- Die auf dem Typenschild des Absaugmobils angegebene Betriebsspannung muss mit der Spannung des Leitungsnetzes übereinstimmen!
- Beim Einstecken des Netzkabels darauf achten, dass das Absaugmobil abgeschaltet ist.

6.1 Gerät zusammenbauen

Die im Lieferumfang enthaltenen Teile werden im Schmutzbehälter [1-1] mitgeliefert, und müssen vor der ersten Inbetriebnahme entnommen werden.

- Überkleben Sie das Textfeld des Warnschilds [1-3] mit dem beiliegenden Aufkleber in Ihrer Landessprache.

Filtersack/Entsorgungssack einsetzen

- Nehmen Sie das Oberteil ab [Bild 2].
- Setzen Sie den Entsorgungssack [Bild 3] oder den Filtersack [Bild 4] ein.
- Setzen Sie das Oberteil auf und verschließen Sie die Verschlussklammern.

Kabelhaken einsetzen

- Schieben Sie den Kabelhaken [1-7] zum Aufhängen der Netzanschlussleitung von oben auf die Halterung [1-8].

6.2 Für PLANEX Gebrauch vorbereiten

Um das Absaugmobil in Kombination mit dem PLANEX zu verwenden:

- Montieren Sie den Werkzeughalter nach der dabei mitgelieferten Einbauanleitung.
- Auf der Ablagefläche des Werkzeughalters können Sie Schleifpapier, das Bürstensegment und den PLANEX ablegen.
- Benutzen Sie für Absaugarbeiten mit dem PLANEX ausschließlich den Entsorgungssack.

6.3 Gerät ein-/ausschalten

- Vor dem Drehen des Geräteschalters [1-4] darauf achten, dass das angeschlossene Gerät abgeschaltet ist.

Schalterstellung „0“

Gerätesteckdose [1-5] ist stromlos, Absaugmobil ist ausgeschaltet.

Schalterstellung “MAN”

Gerätesteckdose ist stromführend, Saugmotor läuft an.

Schalterstellung "Auto"

Gerätesteckdose ist stromführend, Saugmotor startet beim Einschalten des angeschlossenen Werkzeuges.

7 Einstellungen

7.1 Elektrowerkzeug anschließen



VORSICHT

Verletzungsgefahr

- Achten Sie darauf, dass das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist.
- Beachten Sie den maximalen Anschlusswert an der Gerätesteckdose (siehe "Technische Daten")

- Schließen Sie das Elektrowerkzeug an der Gerätesteckdose [1-5] an.

7.2 Saugschlauch anschließen

- Setzen Sie den Saugschlauch in die Ansaugöffnung [1-2].
 - Stellen Sie die Schlauchdurchmesser-Einstellung [1-6] auf den angeschlossenen Schlauchdurchmesser ein.
- Dies stellt sicher, dass der Volumenstrom korrekt gemessen wird.

7.3 Saugkraft regulieren

An der Saugkraftregulierung [1-4] kann die Saugleistung reguliert werden. Dies ermöglicht eine präzise Anpassung an unterschiedliche Saugaufgaben.

7.4 Bremse feststellen

Die Bremse verhindert das Wegrollen des Absaugmobils.

- Feststellen der Bremse [1-12]
- Lösen der Bremse [1-13]

8 Arbeiten mit der Maschine

Der Absaugschlauch wird mit der Absaugmuffe an dem Absaugstutzen des Elektrowerkzeuges angeschlossen. Der mitgelieferte Spezielschlauch mit der speziellen Absaugmuffe ist für die Nutzung des PLANEX ausgelegt. Er kann ebenfalls bei den meisten Festool Geräten angeschlossen werden. Überprüfen Sie vor Arbeitsbeginn das Filterelement auf Beschädigungen.

Prüfen Sie vor Arbeitsbeginn die Volumenüberwachung:

- Halten Sie bei laufendem Motor den Saugschlauch zu.

Nach ca. 1 Sekunde ertönt ein akustisches Warnsignal.

Sie können mit der Absaugarbeit beginnen.

❗ „Weitere interessante Informationen zum Arbeiten mit Ihrem Festool Werkzeug finden Sie auf der Internetseite www.festool.de/fuer-zuhause, z. B.:

- Anwendungsbeispiele - Tipps und Tricks,
- Maschinenkunde,
- Kostenlose Baupläne zum Download,
- Wissenswertes rund ums Holz - Holzlexikon.

8.1 Trockene Stoffe saugen



VORSICHT

Gesundheitsgefährdende Stäube!

- Verwenden Sie beim Absaugen gesundheitsgefährdender Stoffe einen Filter- oder Entsorgungssack!

Nach dem Aufsaugen von Flüssigkeiten ist das Filterelement feucht. Ein feuchtes Filterelement setzt sich schneller zu, wenn trockene Stoffe aufgesaugt werden. Aus diesem Grund sollte das Filterelement vor dem Trockensaugen getrocknet oder durch ein Trockenes ersetzt werden.

8.2 Flüssigkeiten saugen

- Entfernen Sie vor dem Aufsaugen von Flüssigkeiten den Filtersack.

Bei Erreichen der maximalen Füllstandshöhe wird die Absaugung automatisch unterbrochen.

- Wenn Schaum oder Flüssigkeit austritt: Schalten Sie das Gerät sofort ab und leeren Sie den Schmutzbehälter.

8.3 Das Antistatic-System

Beim Saugen entstehen durch Reibung im Absaugschlauch statische Aufladungen. Diese können sich für die Bedienungsperson durch elektrische Schläge unangenehm bemerkbar machen. Zur Ableitung dieser statischen Aufladungen ist das Absaugmobil serienmäßig mit einem Antistatic-System ausgerüstet. Hierzu muss jedoch der beigelegte AS-Absaugschlauch verwendet werden.

8.4 Nach der Arbeit

- Schalten Sie das Absaugmobil aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- Entleeren Sie den Schmutzbehälter.
- Hängen Sie die Netzanschlussleitung am Kabelhaken [1-7] ein.



VORSICHT

Gesundheitsgefährdende Stäube!

- Reinigen Sie das Absaugmobil und sämtliches Zubehör durch Absaugen und Abwischen vollständig (innen und außen), bevor Sie es aus dem verunreinigten Bereich entfernen.
- Teile, die nicht vollständig gereinigt werden können, müssen für den Transport luftdicht in einem Kunststoffsack verschlossen werden.
- Tragen Sie einen Atemschutz!

- Stellen Sie das Absaugmobil in einem trockenen Raum, geschützt gegen unbefugte Benutzung, ab.

9 Wartung und Pflege

9.1 Akustisches Warnsignal

Fällt die Luftgeschwindigkeit im Saugschlauch unter 20 m/s, ertönt aus Sicherheitsgründen ein akustisches Warnsignal.

Mögliche Ursachen und Behebungen

- Saugkraftregulierung auf zu niedrigem Wert eingestellt:
Saugkraftregulierung auf höheren Wert einstellen.
- Schlauchdurchmesser-Einstellung nicht auf den angeschlossenen Saugschlauch eingestellt:
Richtigen Schlauchdurchmesser einstellen.
- Saugschlauch verstopft oder abgeknickt:
Verstopfung oder Abknickung beseitigen.
- Entsorgungs-/Filtersack voll:
Entsorgungs-/Filtersack wechseln.
- Filterelement verschmutzt:
Filterelement abreinigen bzw. bei Beschädigung oder starker Zusetzung ersetzen.

9.2 Filterelement automatisch abreinigen

Um eine gleichbleibend hohe Saugleistung zu gewährleisten wird das Filterelement während des Betriebes automatisch alle 30 Sekunden abgereinigt.

Bei extrem starker Verschmutzung des Filterelements empfehlen wir eine Vollabreinigung:

Nur nach dem Aufsaugen mit Entsorgungssack:

- Stellen Sie die Saugkraftregulierung auf maximale Saugleistung.
- Verschließen Sie 10 Sekunden mit der Handfläche Düsen- oder Saugschlauchöffnung.

HINWEIS

Bei intensiver Nutzung mit gut haftenden Stäuben ist es unter Umständen notwendig das Filterele-

ment mechanisch (absaugen) zu reinigen. Verwenden Sie dabei einen Atemschutz!

9.3 Filter wechseln



VORSICHT

Gesundheitsgefährdende Stäube!

- Wirbeln Sie keinen unnötigen Staub auf.
- Tragen Sie bei gesundheitsgefährdenden Stäuben eine P2-Atemschutzmaske.

Entsorgungssack wechseln

- Führen Sie vor dem Wechseln des Entsorgungssacks eine Abreinigung des Filterelements durch (Kap. 9.2).
- Nehmen Sie das Oberteil ab [Bild 2].
- Ziehen Sie die Filtersackmuffe [5-2] vorsichtig von der Ansaugöffnung [5-1] ab.
- Verschließen Sie die Filtersackmuffe mit dem Schieber [5-3].
- Verschließen Sie den Entsorgungssack mit dem Verschlussband.
- Setzen Sie einen neuen Entsorgungssack [Bild 3] in den gereinigten Behälter ein.
- Entsorgen Sie den gebrauchten Entsorgungssack gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.

Filtersack wechseln

- Nehmen Sie das Oberteil ab [Bild 2].
- Ziehen Sie die Filtersackmuffe [5-2] vorsichtig von der Absaugöffnung [5-1] ab.
- Verschließen Sie die Filtersackmuffe mit dem Schieber [5-3].
- Setzen Sie einen neuen Filtersack [Bild 4] ein.
- Entsorgen Sie den gebrauchten Filtersack gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.

Filterelement wechseln

- Saugen Sie nie ohne Filterelement. Dies kann den Motor beschädigen.
- Nehmen Sie das Oberteil ab [Bild 2].
- Legen Sie das Filterelement nach oben ab [Bild 6].
- Öffnen Sie den Bügelgriff [6-3] und nehmen Sie den Bügel ab.
- Nehmen Sie die Filterspannscheibe [6-1] ab.
- Entnehmen Sie das Filterelement.
- Reinigen Sie Filterdichtung und Füllstandschlauch [6-2].
- Setzen Sie ein neues Filterelement ein.
- Setzen Sie die Filterspannscheibe auf.
- Setzen Sie den Bügel auf und verschließen Sie den Bügelgriff.
- Entsorgen Sie das gebrauchte Filterelement gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.

9.4 Schmutzbehälter entleeren

- Nehmen Sie das Oberteil ab [Bild 2].
- Leeren Sie das Sauggut aus.
- Reinigen Sie den Behälterrand und setzen Sie das Saugoberteil auf.
- Reinigen Sie die Ansaugöffnung und die Schlauchmuffe.
- Entsorgen Sie das Sauggut gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.

10 Zubehör

Verwenden Sie nur das für diese Maschine vorgesehene original Festool Zubehör und Festool Verbrauchsmaterial, da diese System-Komponenten optimal aufeinander abgestimmt sind. Bei der Verwendung von Zubehör und Verbrauchsmaterial anderer Anbieter ist eine qualitative Beeinträchtigung der Arbeitsergebnisse und Einschränkung der Garantieansprüche wahrscheinlich. Je nach Anwendung kann sich der Verschleiß der Maschine oder Ihre persönliche Belastung erhöhen. Schützen Sie daher sich selbst, Ihre Maschine und Ihre Garantieansprüche durch die ausschließliche Nutzung von original Festool Zubehör und Festool Verbrauchsmaterial!

11 Entsorgung

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll! Führen Sie Gerät, Zubehör und Verpackung einer umweltgerechten Wiederverwertung zu. Beachten Sie dabei die geltenden nationalen Vorschriften.

Nur EU: Gemäß Europäischer Richtlinie 2002/96/EG müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

12 Gewährleistung

Für unsere Geräte leisten wir auf Material- oder Fertigungsfehler Gewährleistung gemäß den länderspezifischen gesetzlichen Bestimmungen, mindestens jedoch 12 Monate. Innerhalb der Staaten der EU beträgt die Gewährleistungszeit 24 Monate (Nachweis durch Rechnung oder Lieferschein). Schäden, die insbesondere auf natürliche Abnutzung/Verschleiß, Überlastung, unsachgemäße Behandlung bzw. durch den Verwender verschuldete Schäden oder sonstige Verwendung entgegen der Bedienungsanleitung zurückzuführen sind oder beim Kauf bekannt waren, bleiben von der Gewährleistung ausgeschlossen. Ebenso

ausgeschlossen bleiben Schäden, die auf die Verwendung von nicht-originem Festool Zubehör und Verbrauchsmaterial (z. B. Schleifteller) zurückzuführen sind. Beanstandungen können nur anerkannt werden, wenn das Gerät unzerlegt an den Lieferanten oder an eine autorisierte Festool Kundendienstwerkstätte zurückgesendet wird. Bewahren Sie Bedienungsanleitung, Sicherheitshinweise, Ersatzteilliste und Kaufbeleg gut auf. Im Übrigen gelten die jeweils aktuellen Gewährleistungsbedingungen des Herstellers.

Anmerkung

Aufgrund der ständigen Forschungs- und Entwicklungsarbeiten sind Änderungen der hierin gemachten technischen Angaben vorbehalten.

13 EG-Konformitätserklärung

Absaugmobil	Serien-Nr.
SRM 45 E-LHS 225	495079, 495080, 495081, 495082, 495499
Jahr der CE-Kennzeichnung: 2007	

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt: EN 60335-1, EN 60335-2-69, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 610003-2 gemäß den Bestimmungen der Richtlinien 2006/95/EG (bis 28. Dez. 2009), 2006/42/EG (ab 29. Dez. 2009), 2004/108/EG.

ppa. Dr. Johannes Steimel

Dr. Johannes Steimel
Leiter Forschung, Entwicklung, technische Dokumentation



Festool GmbH

Wertstraße 20
D-73240 Wendlingen

REACH für Festool Produkte, deren Zubehör und Verbrauchsmaterial: REACH ist die seit 2007 in ganz Europa gültige Chemikalienverordnung. Wir als „nachgeschalteter Anwender“, also als Hersteller von Erzeugnissen sind uns unserer Informationspflicht unseren Kunden gegenüber bewusst. Um Sie immer auf dem neuesten Stand halten zu können und über mögliche Stoffe der Kandidatenliste in unseren Erzeugnissen zu informieren, haben wir folgende Website für Sie eingerichtet: www.festool.com/reach

14 Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursachen	Abhilfen
Sauger bläst Staub aus.	Beim Wechsel des Filterelements ist Staub in den Bereich innerhalb der Filterelementaufnahme gelangt.	Filterelementaufnahme reinigen.
	Der Filterelement ist nicht richtig eingebaut / defekt.	Kontrolle auf richtigen Einbau ggf. das Filterelement erneuern.
Akustisches Warnsignal ertönt.	Saugkraftregulierung zu niedrig eingestellt.	Saugkraftregulierung auf höheren Wert einstellen.
	Schlauchdurchmesser-Einstellung nicht auf den angeschlossenen Saugschlauch eingestellt.	Richtige Einstellung des Saugschlauchdurchmessers wählen (für <i>PLANEX</i> -Nutzung D = 36 mm).
	Saugschlauch verstopft oder abgeknickt.	Verstopfung entfernen und Knick beseitigen.
	Entsorgungssack voll	Entsorgungssack erneuern.
	Sie arbeiten mit RTS/RS 400, DTS/DS 400, ETS/ES 125.	Bitte verwenden Sie das Adapterstück mit Bypassfunktion: Teile-Nr. 496112.
	Filterelement am SRM 45 E <i>PLANEX</i> verstopft / zugesetzt.	Regelmäßige Reinigung des Filterelements: <u>Möglichkeit 1:</u> Stellen Sie die Saugkraftregulierung auf maximale Saugleistung. Verschließen Sie 10 Sekunden mit der Handfläche Düsen-, Saugschlauch- oder Ansaugöffnung am Sauger solange bis die automatische Abreinigung einsetzt. Zur Abreinigung der zweiten Filterhälfte: Gerät ausschalten, einschalten und Vorgang wiederholen. <u>Möglichkeit 2:</u> Filterelement mechanisch (absaugen) reinigen. <u>Möglichkeit 3:</u> Filterelement auf Beschädigung und Zusetzen prüfen. Regelmäßig neues Filterelement einsetzen.
	Entsorgungssack falsch eingebaut.	Die gestanzten Löcher im Entsorgungssack müssen innerhalb des Behälters sein.
	Papiersack anstatt Entsorgungssack eingebaut.	Im <i>PLANEX</i> -Betrieb nur mit Entsorgungssack arbeiten (schwarzer Sack).
Absaugleistung lässt nach.	Filterelement am SRM 45 E <i>PLANEX</i> verstopft / zugesetzt.	Regelmäßige Reinigung des Filterelements: <u>Möglichkeit 1:</u> Stellen Sie die Saugkraftregulierung auf maximale Saugleistung. Verschließen Sie 10 Sekunden mit der Handfläche Düsen-, Saugschlauch- oder Ansaugöffnung am Sauger solange bis die automatische Abreinigung einsetzt. Zur Abreinigung der zweiten Filterhälfte: Gerät ausschalten, einschalten und Vorgang wiederholen. <u>Möglichkeit 2:</u> Filterelement mechanisch (absaugen) reinigen. <u>Möglichkeit 3:</u> Filterelement auf Beschädigung und Zusetzen prüfen. Regelmäßig neues Filterelement einsetzen.
	Entsorgungssack falsch eingebaut.	Die gestanzten Löcher im Entsorgungssack müssen innerhalb des Behälters sein.

Problem	Mögliche Ursachen	Abhilfen
	Papiersack anstatt Entsorgungssack eingebaut.	Im <i>PLANEX</i> -Betrieb nur mit Entsorgungssack arbeiten (schwarzer Sack).
	Zu niedrige Absaugleistung am SRM 45 E eingestellt.	Einstellung der Absaugleistung am Sauger erhöhen.
	Saugschlauch verstopft oder abgeknickt.	Verstopfung entfernen und Knick beseitigen.
	Entsorgungssack voll	Entsorgungssack entsorgen.
Sauger schaltet sich selber aus.	Entsorgungssack voll	Entsorgungssack entsorgen.
Filterelement setzt sich zu.	Hohe Luftfeuchtigkeit	Regelmäßige Reinigung des Filterelements: <u>Möglichkeit 1</u> : Stellen Sie die Saugkraftregulierung auf maximale Saugleistung. Verschließen Sie 10 Sekunden mit der Handfläche Düsen-, Saugschlauch- oder Ansaugöffnung am Sauger solange bis die automatische Abreinigung einsetzt. Zur Abreinigung der zweiten Filterhälfte: Gerät ausschalten, einschalten und Vorgang wiederholen. <u>Möglichkeit 2</u> : Filterelement mechanisch (absaugen) reinigen. <u>Möglichkeit 3</u> : Filterelement auf Beschädigung und Zusetzen prüfen. Regelmäßig neues Filterelement einsetzen.
	Verwendung von speziellen Spachtelmaterialien, z.B. sehr feiner, weicher Spachtel mit großer Menge Feinstaub.	Regelmäßige Reinigung des Filterelements (siehe oben). Regelmäßig das Filterelement austauschen.
	Verarbeitung von noch nicht trockenen Materialien	Technische Merkblätter und Empfehlungen des Herstellers beachten.
	Verwendung des Saugers im Nass- und Trockenbetrieb (Mischbetrieb)	Vor Verwendung des Saugers im Nassbetrieb das Filterelement gründlich reinigen nach Abschluss der Saugarbeiten das Filterelement komplett durchtrocknen lassen.

Falls andere Probleme als die aufgeführten auftreten, kontaktieren Sie bitte Ihre Festool Kundendienstwerkstatt oder Ihren Fachhändler.

Mobile dust extractor

SRM 45 E-LHS 225 PLANEX

Table of contents

1	Symbols
2	Technical data
3	Machine features
4	Intended use
5	Safety instructions
6	Commissioning
6.1	Assembling the machine
6.2	Preparing for use with the PLANEX
6.3	Switching the machine on/off
7	Adjustments
7.1	Connecting electric power tools
7.2	Connecting suction hoses
7.3	Adjusting the suction power
7.4	Applying the brake
8	Working with the machine
8.1	Extracting dry materials
8.2	Extracting fluids
8.3	The antistatic system
8.4	After finishing work
9	Service and maintenance
9.1	Acoustic warning signal
9.2	Automatic filter cleaning
9.3	Changing filters
9.4	Emptying the dust container
10	Accessories
11	Disposal
12	Warranty
13	EU Declaration of Conformity
14	Troubleshooting

The specified illustrations appear at the beginning of the operating manual.

1 Symbols



Warning of general danger



Read the Operating Instructions/Notes!



Wear a dust mask!

2 Technical data

Power consumption	1200 W
Maximum appliance socket connected load	
EU	2400 W
CH, DK	1100 W
GB	1800 W
AUS	1200 W
Suction capacity (air)	max. 3600 l/min
Vacuum max.	23000 Pa
Filter surface area	7800 cm ²
Suction hose diameter	36 mm x 3.5 m - AS
Sound pressure level as per EN 60704-2-1	
	66 dB(A)
Container capacity	45 l
Dimensions L x W x H	497x472x663 mm
Weight	16 kg
Mains power cable	7.5 m
Protection category	IP X4

3 Machine features

[1-1]	Dust container
[1-2]	Intake opening
[1-3]	Warning sign
[1-4]	Switch with suction power adjustment function
[1-5]	Appliance socket
[1-6]	Hose diameter adjuster
[1-7]	Cable hook
[1-8]	Cable hook holder
[1-9]	Handle
[1-10]	Locking clip
[1-11]	Locking brake

4 Intended use

The mobile dust extractors are designed for extracting hazardous dusts with MAC values up to 0.1 mg/m³ and wood dust in accordance with dust category "M" as per IEC 60 335-2-69.

The extractors are suitable for extracting water, as well as for heavy-duty applications and industrial use in accordance with EN 60 35-1 and EN 60 335-2-69.

The user bears the responsibility for damage and accidents caused by improper use.

5 Safety instructions



WARNING! Read all safety warnings and all instructions. Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.

- The machine should only be used by appointed persons instructed in correct machine handling.
- Use original Festool accessories only.
- **Warning:** the machine may contain hazardous dust. Only authorised and qualified personnel with suitable protective equipment may perform maintenance work, including emptying the container and changing the filter. Do not operate the machine without a fully fitted filter system.
- The machine is not intended for use by persons (including children) with limited physical, sensory or mental ability or without sufficient experience and/or knowledge, unless they are supervised by a person responsible for their safety or have been instructed on how to use the machine. Children should always be supervised to ensure that they do not play with the machine.
- Observe the safety requirements that apply for the dust you intend to extract.
- **Risk of explosion and fire hazard:** do not extract sparks or hot dust, flammable or explosive dust (e.g. magnesium, aluminium), flammable or explosive fluids (e.g. petrol, thinner), aggressive fluids/solids (e.g. acid, leach, solvent). This mobile dust extractor is suitable for extracting paint dust. Operate the machine in a well-ventilated room!
- Pull the plug from the socket when the machine is not in use and prior to maintenance and cleaning work.
- Check the plug and the cable regularly and have them replaced by an authorised after-sales service workshop should either become damaged.
- Always replace the mains power cable with the type specified in the manual.
- Do not damage the mains power cable (e.g. by driving over, dragging, etc.). Do not pull the plug from socket by the cable.
- Always use the machine socket for the purpose specified in the manual.
- Clean the integral water level float regularly and check for damage.
- Do not expose the machine to rain.
- Do not lift or transport the machine by the handle using a crane or lifting gear.
- For reasons of safety, never operate the machine from an unearthed socket.

6 Commissioning



WARNING

Risk of accident if the machine is operated using unauthorised voltages or frequencies.

- The operating voltage specified on the mobile dust extractor name plate must match the voltage of the mains power!
- Make sure that the mobile dust extractor is switched off when plugging in the mains cable.

6.1 Assembling the machine

The parts included in the scope of delivery are enclosed inside the dust container [1-1] on delivery and must be removed before initial use.

- Affix the accompanying sticker in your national language over the text field on the warning sign [1-3].

Inserting the filter bag/disposal bag

- Remove the top section [Fig. 2].
- Insert the disposal bag [Fig. 3] or the filter bag [Fig. 4].
- Replace the top section and close the locking clips.

Inserting the cable hook

- Slide the cable hook [1-7] for storing the mains power cable into the holder [1-8] from above.

6.2 Preparing for use with the *PLANEX*

To use the mobile dust extractor in combination with the *PLANEX*:

- Fit the tool holder as described in the there enclosed installation instructions.
- You can store sandpaper, the brush segment and the *PLANEX* on the tool holder storage area.
- Only use disposal bags when performing extraction work with the *PLANEX*.

6.3 Switching the machine on/off

- Make sure that the connected machine is switched off before actuating the switch [1-4].

"0" switch position

Appliance socket [1-5] is disconnected from the power, mobile dust extractor is switched off.

"MAN" switch position

Appliance socket is connected to the power, extraction motor starts.

"Auto" switch position

Appliance socket is connected to the power, extraction motor starts when the connected machine is switched on.

7 Adjustments

7.1 Connecting electric power tools



CAUTION

Risk of injury

- Make sure that the electric power tool is switched off.
- Observe the maximum appliance socket connected load (see "Technical data")

- Connect the electric power tool to the appliance socket [1-5].

7.2 Connecting suction hoses

- Insert the suction hose into the intake opening [1-2].
 - Set the hose diameter adjuster [1-6] to match the diameter of the connected hose.
- This ensures that the suction capacity is measured correctly.

7.3 Adjusting the suction power

You can use the suction power adjuster [1-4] to adapt the machine suction power to different applications.

7.4 Applying the brake

The brake prevents the mobile dust extractor from rolling.

- Applying the brake [1-12]
- Releasing the brake [1-13]

8 Working with the machine

The extraction hose is connected to the extraction sleeve on the outlet spigot of the electric power tool. The special hose supplied with the suction sleeve is designed for use with the *PLANEX* and most other Festool machines.

Check the filter element for damage before starting work.

Check the volume monitor before starting work:

- Cover the end of the hose while the motor is running.

An acoustic warning signal sounds after 1 second.

You may now start extracting.

8.1 Extracting dry materials



CAUTION

Hazardous dust!

- Use a filter or disposal bag when extracting hazardous materials!

The filter element will become damp when fluids

are extracted. A damp filter element will clog more quickly when dry materials are extracted. Therefore, dry the filter element before extracting dry materials or replace the damp filter with a dry one.

8.2 Extracting fluids

- Remove the filter bag before extracting any fluids.

The dust extractor stops automatically when the maximum level is reached.

- If foam or fluid starts to escape, switch off the machine immediately and empty the dust container.

8.3 The antistatic system

Friction inside the extraction hose causes static electricity to develop during extraction. Operating personnel may receive unpleasant electric shocks while working. The mobile dust extractor is fitted with an antistatic system as standard to discharge any static electricity that may develop. However, always use the enclosed AS extraction hose.

8.4 After finishing work

- Switch off the mobile dust extractor and disconnect the plug.
- Empty the dust container.
- Wind up the mains power cable on the cable hook [1-7].



CAUTION

Hazardous dust!

- Wipe down the mobile dust extractor and clean all accessories thoroughly using the extractor (inside and out) before removing from the working area.
- Parts that you were not able to clean thoroughly must be sealed in an airtight plastic bag prior to transportation.
- Wear a dust mask!

- Place the mobile dust extractor in a dry room inaccessible to unauthorised users.

9 Service and maintenance

9.1 Acoustic warning signal

An acoustic warning signal sounds if the air speed in the suction hose falls below 20 m/s.

Possible causes and remedies

- Suction power adjuster setting too low:
Set the suction power adjuster to a higher setting.
- Hose diameter setting does not match the diam-

eter of the connected suction hose:

Set the correct hose diameter.

- Suction hose clogged or kinked:
Eliminate blockage or kink.
- Disposal/Filter bag full:
Change the disposal/filter bag.
- Filter element clogged:
Clean the filter element or replace if damaged or heavily clogged.

9.2 Automatic filter cleaning

To maintain a constant suction power, the filter element is cleaned automatically every 30 seconds during operation.

We recommend cleaning the filter element completely if severely clogged:

After extracting with a disposal bag:

- Set the suction power control to the maximum setting.
- Cover the end of the nozzle or suction hose with your hand for 10 seconds.

NOTE

In intensive applications that generate adherent dust, it may be necessary to clean the filter element mechanically under certain circumstances (extract). Wear a dust mask!

9.3 Changing filters



CAUTION

Hazardous dust!

- Do not generate clouds of dust unnecessarily.
- Always wear a P2 dust mask when working with hazardous dust.

Changing the disposal bag

- Clean the filter element before changing the disposal bag (Chap. 9.2).
- Remove the top section [Fig. 2].
- Pull the filter bag socket [5-2] carefully from the intake opening [5-1].
- Close off the filter bag socket with the slide piece [5-3].
- Close the disposal bag using the cord provided.
- Insert a new disposal bag [Fig. 3] in the clean container.
- Dispose of the used bag in accordance with statutory regulations.

Changing the filter bag

- Remove the top section [Fig. 2].
- Pull the filter bag socket [5-2] carefully from the extractor opening [5-1].
- Close off the filter bag socket with the slide piece [5-3].

- Insert a new filter bag [Fig. 4].
- Dispose of the used bag in accordance with statutory regulations.

Changing the filter element

- ▶ Never operate the machine without a filter element as this may damage the motor.
- Remove the top section [Fig. 2].
- Pull the filter element upwards to remove [Fig. 6].
- Open the stirrup handle [6-3] and remove the stirrup section.
- Remove the filter retaining disc [6-1].
- Remove the filter element.
- ▶ Clean the filter seal and fill level tube [6-2].
- Insert a new filter element.
- Place the filter retaining disc in position.
- Replace the stirrup and secure the stirrup handle.
- Dispose of the used filter element in accordance with statutory regulations.

9.4 Emptying the dust container

- Remove the top section [Fig. 2].
- Empty the extracted material.
- Clean the edge of the container and replace the top section of the extractor.
- Clean the intake opening and the hose sleeve.
- Dispose of the extracted material in accordance with statutory regulations.

10 Accessories

Use only original Festool accessories and Festool consumable material intended for this machine because these components are designed specifically for the machine. Using accessories and consumable material from other suppliers will most likely affect the quality of your working results and limit any warranty claims. Machine wear or your own personal workload may increase depending on the application. Protect yourself and your machine, and preserve your warranty claims by always using original Festool accessories and Festool consumable material!

11 Disposal

Do not throw the power tool in your household waste! Dispose of the machine, accessories and packaging at an environmentally-responsible recycling centre! Observe the valid national regulations.

EU only: European Directive 2002/96/EC stipulates that used electric power tools must be collected separately and disposed of at an environmentally responsible recycling centre.

12 Warranty

For our tools, we give warranty for material and production defects in accordance with the locally applicable legal provisions, but in any case for at least 12 months. Within the EU member states, the warranty period is 24 months (verification through invoice or delivery note). Damage caused by the operator, natural wear, overloading, incorrect handling or through the use of the equipment not specified in the operating manual, or damage which was known at the time of purchase, is not covered by the warranty. Furthermore, damage caused by the use of non-original Festool accessories and consumable material (e.g. sanding pads) is also excluded. Complaints can only be recognised if the tool is returned while still assembled to the supplier or an authorised Festool Customer Service workshop. Keep the operating manual, safety instructions, spare parts list and purchase receipt in a safe place. Otherwise the respective, current warranty conditions of the manufacturer shall apply.

Note

Due to continuous research and development work, we reserve the right to make changes to the technical content of this documentation.

13 EU Declaration of Conformity

Mobile dust extractor	Serial no.
SRM 45 E-LHS 225	495079, 495080, 495081, 495082, 495499

Mobile dust extractor	Serial no.
-----------------------	------------

Year of CE mark: 2007

We solely declare that this product conforms with the following standards and normative documents: EN 60335-1, EN 60335-2-69, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3 in accordance with the regulations in Directives 2006/95/EC (until 28 Dec. 2009), 2006/42/EC (from 29 Dec. 2009), 2004/108/EC.

ppa. Dr. Johannes Steimel

Dr. Johannes Steimel

Head of Research, Development and Technical Documentation



Festool GmbH

Wertstraße 20

D-73240 Wendlingen

REACH for Festool products, their accessories and consumables

REACH is a European Chemical Directive that came into effect in 2007. As "downstream users" and product manufacturers, we are aware of our duty to provide our customers with information. We have set up the following website to keep you updated with all the latest news and provide you with information on all the materials used in our existing products: www.festool.com/reach

14 Troubleshooting

Problem	Possible causes	Remedy
Extractor blows out dust.	Dust entered the area around the filter element retainer when the filter element was changed.	Clean the filter element retainer.
	The filter element is not installed correctly / faulty.	Check that the filter element is installed correctly if necessary.
Acoustic warning signal sounds.	Suction power setting too low.	Adjust the suction power to a higher setting.
	Hose diameter setting does not match the diameter of the connected suction hose.	Select the correct the suction hose diameter (for <i>PLANEX</i> use D = 36 mm).
	Suction hose blocked or kinked.	Remove blockage and straighten hose.
	Disposal bag full	Replace disposal bag.
	You are working with the RTS/RS 400, DTS/DS 400, ETS/ES 125.	Please use the adapter with bypass function: part no. 496112.

Problem	Possible causes	Remedy
	Filter element on SRM 45 E <i>PLANEX</i> blocked / clogged.	Clean the filter element regularly: <u>Option 1</u> : Set the suction power control to the maximum setting. Cover the nozzle, suction hose or intake opening on the extractor with the surface of your hand for 10 seconds until the automatic cleaning cycle starts. To clean the second filter half: switch off the machine, switch on again and repeat the procedure. <u>Option 2</u> : Clean the filter element mechanically (extracting). <u>Option 3</u> : Check the filter element for damage and clogging. Insert a new filter element regularly.
	Disposal bag inserted incorrectly	The holes punched in the disposal bag must be inside the container.
	Paper bag inserted instead of disposal bag.	Always work with the disposal bag when operating the <i>PLANEX</i> (black bag).
Suction power decreases.	Filter element on SRM 45 E <i>PLANEX</i> blocked / clogged.	Clean the filter element regularly: <u>Option 1</u> : Set the suction power control to the maximum setting. Cover the nozzle, suction hose or intake opening on the extractor with the surface of your hand for 10 seconds until the automatic cleaning cycle starts. To clean the second filter half: switch off the machine, switch on again and repeat the procedure. <u>Option 2</u> : Clean the filter element mechanically (extracting). <u>Option 3</u> : Check the filter element for damage and clogging. Insert a new filter element regularly.
	Disposal bag inserted incorrectly.	The holes punched in the disposal bag must be inside the container.
	Paper bag inserted instead of disposal bag.	Always work with the disposal bag when operating the <i>PLANEX</i> (black bag).
	Suction power setting on SRM 45 E too low	Increase the suction power setting on the extractor.
	Suction hose blocked or kinked.	Remove blockage and straighten hose.
Extractor switches off automatically.	Disposal bag full	Dispose of the bag.
	Disposal bag full	Dispose of the bag.

Problem	Possible causes	Remedy
Filter element clogging.	Extreme air humidity	Clean the filter element regularly: <u>Option 1:</u> Set the suction power control to the maximum setting. Cover the nozzle, suction hose or intake opening on the extractor with the surface of your hand for 10 seconds until the automatic cleaning cycle starts. To clean the second filter half: switch off the machine, switch on again and repeat the procedure. <u>Option 2:</u> Clean the filter element mechanically (extracting,). <u>Option 3:</u> Check the filter element for damage and clogging. Insert a new filter element regularly.
	Using special repair compounds, e.g. extremely fine, soft filler that generates large quantities of dust.	Clean the filter element regularly (see above). Replace the filter element regularly.
	Machining materials that are not yet dry	Read the technical data sheets and manufacturer recommendations.
	Using the extractor in wet and dry mode (mixed mode)	Before using the extractor in wet mode, clean the filter element thoroughly after completing extraction and allow the filter element to dry completely.

If other problems other than those listed occur, please contact your Festool service workshop or your local specialist dealer.

Aspirateur mobile SRM 45 E-LHS 225 PLANEX

Sommaire

1 Symboles

2 Caractéristiques techniques

3 Eléments de l'appareil

4 Utilisation conforme aux prescriptions

5 Consignes de sécurité

6 Mise en service

6.1 Assemblage de l'appareil

6.2 Préparation de l'utilisation avec la ponceuse PLANEX

6.3 Mise en marche / arrêt de l'appareil

7 Réglages

7.1 Raccordement de l'outil électrique

7.2 Raccordement du tuyau d'aspiration

7.3 Régulation de la puissance d'aspiration

7.4 Blocage du frein

8 Travail avec la machine

8.1 Aspiration de matières sèches

8.2 Aspiration de liquides

8.3 Système antistatique

8.4 Après le travail

9 Maintenance et entretien

9.1 Signal d'avertissement acoustique

9.2 Nettoyage automatique de l'élément filtrant

9.3 Remplacement du filtre

9.4 Vidage du bac à poussières

10 Accessoires

11 Mise au rebut

12 Garantie

13 Déclaration de conformité CE

14 Dépannage

Les illustrations indiquées se trouvent au début de la notice d'utilisation.

1 Symboles



Avertissement de danger général



Lire la notice / les instructions !



Portez un masque antipoussières !

2 Caractéristiques techniques

Puissance absorbée 1200 W

Puissance connectée max. à la prise de l'appareil. UE 2400 W

CH, DK	1100 W
GB	1800 W
AUS	1200 W
Débit volumétrique (air)	max. 3600 l/mn
Dépression maxi.	23000 Pa
Surface du filtre	7800 cm ²
Tuyau d'aspiration	Ø 36 mm x 3,5 m - AS
Niveau de pression acoustique d'après NE 60704-2-1	66 dB(A)
Capacité du bac	45 l
Dimensions L x l x h	497x472x663 mm
Poids	16 kg
Longueur du câble d'alimentation	
secteur	7,5 m
Degré de protection	IP X4

3 Eléments de l'appareil

[1-1] Bac à poussières

[1-2] Orifice d'aspiration

[1-3] Panneau d'avertissement

[1-4] Interrupteur de l'appareil avec régulation de la puissance d'aspiration

[1-5] Prise de courant de l'appareil

[1-6] Réglage du diamètre de tuyau

[1-7] Crochet pour câble

[1-8] Support de crochet de câble

[1-9] Poignée

[1-10] Bride de fermeture

[1-11] Frein de blocage

4 Utilisation conforme aux prescriptions

Conformément aux prescriptions, les aspirateurs mobiles sont prévus pour l'aspiration de poussières dangereuses pour la santé avec des valeurs MAK jusqu'à 0,1 mg/m³, ainsi que pour des poussières de bois correspondant à la classe de poussières "M" selon CEI 60 335-2-69.

Conformément aux prescriptions, les aspirateurs sont prévus pour l'aspiration d'eau.

Les aspirateurs sont appropriés pour des sollicitations élevées conformément à NE 60 335-1 et à NE 60 335-2-69, en cas d'utilisation industrielle.

L'utilisateur est responsable des dommages et accidents résultant d'une utilisation non conforme.

5 Consignes de sécurité



ATTENTION ! Lire toutes les consignes de sécurité et indications.

Le non-respect des avertissements et instructions indiqués ci-après peut entraîner un choc électrique, un incendie et/ou de graves blessures.

Conservez toutes les consignes de sécurité et notices pour une référence future.

- L'appareil doit uniquement être utilisé par des personnes instruites sur leur maniement et chargées de leur utilisation.
- Utiliser uniquement des accessoires Festool d'origine.
- **Avertissement** : l'appareil peut contenir des poussières dangereuses pour la santé. Le vidage ainsi que les travaux de maintenance, y compris le remplacement du filtre, doivent uniquement être effectués par un personnel qualifié et autorisé portant un équipement de protection approprié. N'exploitez pas l'appareil sans le système de filtrage complet monté.
- Cet appareil n'est pas approprié pour une utilisation par des personnes (y compris enfants) ayant des facultés physiques, sensorielles ou intellectuelles limitées ou par manque d'expérience et/ou manque de connaissances, à moins d'être sous la surveillance d'une personne responsable pour leur sécurité ou d'avoir eu de cette personne des instructions sur l'utilisation de l'appareil. Les enfants devraient rester sous surveillance, afin de s'assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.
- Respectez les règles de sécurité applicables pour les poussières à aspirer.
- **Risque d'explosion et d'incendie** : ne pas aspirer d'étincelles ou de poussières chaudes ; ne pas aspirer de poussières inflammables ou explosibles (p. ex. magnésium, aluminium) ; ne pas aspirer de liquides inflammables et explosibles (p. ex. essence, diluants) ; ne pas aspirer de liquides / solides corrosifs (p. ex. électrolytes, acides, solvants). Cet aspirateur mobile est conçu pour l'aspiration de poussières de peintures. Exploiter l'appareil dans un local suffisamment ventilé !
- En cas de non-utilisation, ainsi que lors des travaux de maintenance et de nettoyage, débrancher le connecteur de la prise de courant.
- Contrôlez régulièrement le connecteur et le câble, et, en cas d'endommagement, faites les remplacer par un atelier de service après-vente agréé.
- Remplacer uniquement le câble d'alimentation secteur par un câble de même type indiqué dans la notice.
- Ne pas endommager le câble d'alimentation secteur (p. ex. en roulant sur le câble, en tirant sur le câble, ...). Ne pas débrancher le connecteur de la prise de courant en tirant sur le câble.
- Utiliser uniquement la prise de courant sur l'appareil pour l'utilisation indiquée dans la notice.

- Nettoyer régulièrement le flotteur intégré pour la limitation du niveau d'eau, et contrôler qu'il ne soit pas endommagé.
- Ne pas exposer l'appareil à la pluie.
- Ne pas soulever ou transporter l'appareil au niveau de la poignée au moyen d'un crochet de grue ou d'un engin de levage.
- Pour des raisons de sécurité, exploiter uniquement l'appareil sur une prise de courant avec prise de terre.

6 Mise en service



AVERTISSEMENT

Risque d'accident si la machine est utilisée avec une tension ou une fréquence d'alimentation inadaptée.

- La tension de service indiquée sur la plaque signalétique de l'aspirateur mobile doit correspondre à la tension du réseau de distribution !
- Lors du branchement du câble, s'assurer que l'aspirateur mobile est éteint.

6.1 Assemblage de l'appareil

Les composants contenus dans le volume de livraison se trouvent dans le bac à poussières [1-1] et doivent être retirés avant la première mise en service de l'appareil.

- Collez l'autocollant correspondant à votre langue nationale par-dessus le champ de texte du panneau d'avertissement [1-3].

Mise en place du sac filtrant / du sac jetable

- Retirez la partie supérieure [figure 2].
- Insérez le sac jetable [figure 3] ou le sac filtrant [figure 4].
- Remontez la partie supérieure et fermez les brides de fermeture.

Mise en place du crochet de câble

- Insérez le crochet de câble [1-7] pour l'accrochage du câble d'alimentation dans le support [1-8], par le haut.

6.2 Préparation de l'utilisation avec la ponceuse PLANEX

Pour utiliser l'aspirateur mobile en combinaison avec la ponceuse PLANEX :

- Montez le porte-outil conformément à la notice de montage fournie.
- Vous pouvez déposer le papier abrasif, le segment à brosse et la ponceuse PLANEX sur la surface de rangement du porte-outil.
- Utilisez exclusivement le sac jetable pour les

travaux avec la ponceuse PLANEX.

6.3 Mise en marche / arrêt de l'appareil

- Avant de tourner l'interrupteur de l'appareil [1-4], s'assurer que l'appareil raccordé soit arrêté.

Position d'interrupteur "0"

La prise de l'appareil [1-5] est hors tension ; l'aspirateur mobile est désactivé.

Position d'interrupteur "MAN"

La prise de l'appareil est sous tension ; le moteur d'aspiration démarre.

Position d'interrupteur "Auto"

La prise de l'appareil est sous tension ; le moteur d'aspiration démarre lors de la mise en marche de l'outil raccordé.

7 Réglages

7.1 Raccordement de l'outil électrique



PRUDENCE

Risques de blessures

- Assurez-vous que l'outil électrique soit arrêté.
- Tenez compte de la puissance connectée maximale admissible de la prise de l'appareil (voir "Caractéristiques techniques")

- Raccordez l'outil électrique à la prise de l'appareil [1-5].

7.2 Raccordement du tuyau d'aspiration

- Insérez le tuyau d'aspiration dans l'orifice d'aspiration [1-2].
- Réglez le diamètre du tuyau flexible [1-6] par rapport au diamètre de tuyau raccordé.
- Ceci permet de garantir une mesure correcte du débit volumétrique.

7.3 Régulation de la puissance d'aspiration

La puissance d'aspiration peut être réglée au niveau de la régulation de la puissance d'aspiration [1-4]. Ceci permet une adaptation précise à différentes tâches d'aspiration.

7.4 Blocage du frein

Le frein empêche le déplacement involontaire de l'aspirateur mobile.

- Serrage du frein [1-12]
- Desserrage du frein [1-13]

8 Travail avec la machine

Le tuyau d'aspiration est raccordé sur la tubulure d'aspiration de l'outil électrique par le biais du manchon d'aspiration. Le tuyau spécial fourni, avec manchon d'aspiration spécial, est prévu pour l'utilisation

avec la ponceuse PLANEX. Il peut également être raccordé avec le plupart des appareils Festool. Contrôlez avant le début du travail si l'élément filtrant présente d'éventuels endommagements. Contrôlez la surveillance du volume avant de commencer le travail :

- Obturez le tuyau d'aspiration avec la main lorsque le moteur est en marche.

Un signal d'avertissement acoustique retentit après env. 1 seconde.

Vous pouvez commencer le travail d'aspiration.

8.1 Aspiration de matières sèches



PRUDENCE

Poussières dangereuses pour la santé !

- Utilisez un sac filtrant ou un sac jetable lors de l'aspiration de matières dangereuses pour la santé !

L'élément filtrant est humide après l'aspiration de liquides. Un élément filtrant humide se bouche plus rapidement lorsque des matières sèches sont aspirées. Pour cette raison, l'élément filtrant devrait être séché ou remplacé par un élément filtrant neuf avant l'aspiration de matières sèches.

8.2 Aspiration de liquides

- Retirez le sac filtrant avant l'aspiration de liquides.

L'aspiration est interrompue automatiquement en atteignant le niveau de remplissage maximal.

- En cas d'écoulement de mousse ou de liquide : arrêtez immédiatement l'appareil et videz le bac à poussières.

8.3 Système antistatique

Lors de l'aspiration, il en résulte de l'électricité statique par frottement dans le tuyau d'aspiration. Cette électricité statique peut devenir gênante pour le personnel opérateur (chocs électriques). L'aspirateur mobile est équipé de série avec un système antistatique, à des fins de dérivation de cette électricité statique. A cet égard, il convient toutefois d'utiliser le tuyau d'aspiration AS fourni.

8.4 Après le travail

- Arrêtez l'aspirateur mobile et débranchez la fiche secteur.
- Videz le bac à poussières.
- Accrochez le câble d'alimentation secteur au crochet de câble [1-7].



PRUDENCE

Poussières dangereuses pour la santé !

- Nettoyez entièrement l'aspirateur mobile et l'ensemble des accessoires par aspiration et essuyage (à l'intérieur et à l'extérieur), avant de le retirer de la zone salie.
- Les composants qui ne peuvent pas être entièrement nettoyés doivent être enfermés dans un sac en plastique étanche à l'air pour le transport.
- Portez une protection respiratoire !

- Entrez l'aspirateur mobile dans un local sec, protégé contre toute utilisation non autorisée.

9 Maintenance et entretien

9.1 Signal d'avertissement acoustique

Si la vitesse de l'air dans le tuyau d'aspiration chute sous une valeur de 20 m/s, un signal d'avertissement acoustique retentit pour des raisons de sécurité.

Causes possibles et élimination

- Régulation de la puissance d'aspiration réglée sur une valeur trop basse :
Régler la régulation de la puissance d'aspiration sur une valeur plus élevée.
- Diamètre de tuyau pas réglé correctement par rapport au tuyau d'aspiration raccordé :
Régler le diamètre de tuyau correct.
- Tuyau d'aspiration bouché ou plié :
Éliminer l'obstruction ou le pli.
- Sac jetable / sac filtrant plein :
Remplacer le sac jetable / sac filtrant.
- Élément filtrant encrassé :
Nettoyer l'élément filtrant ou le remplacer s'il est endommagé ou trop encrassé.

9.2 Nettoyage automatique de l'élément filtrant

Afin de garantir une puissance d'aspiration élevée constante, l'élément filtrant est nettoyé automatiquement toutes les 30 secondes pendant le fonctionnement.

En cas d'encrassement extrême de l'élément filtrant, nous recommandons d'effectuer un nettoyage complet :

Uniquement après l'aspiration avec sac jetable :

- Réglez la régulation de la puissance d'aspiration sur la puissance d'aspiration maximale.
- Obtenez avec la surface de la main pendant 10 secondes l'orifice de la buse ou l'orifice d'aspiration.

REMARQUE

En cas d'utilisation intensive avec des poussières fortement adhérentes, le cas échéant un nettoyage mécanique de l'élément filtrant s'avère nécessaire (par aspiration). Utilisez à cette occasion une protection respiratoire !

9.3 Remplacement du filtre



PRUDENCE

Poussières dangereuses pour la santé !

- Ne faites pas tourbillonner inutilement la poussière.
- En cas de poussières dangereuses pour la santé, portez un masque de protection respiratoire P2.

Remplacement du sac jetable

- Avant de remplacer le sac jetable, effectuez un nettoyage de l'élément filtrant (chapitre 9.2).
- Retirez la partie supérieure [figure 2].
- Retirez avec précaution le manchon du sac filtrant [5-2] de l'orifice d'aspiration [5-1].
- Obtenez le manchon du sac filtrant à l'aide du coulisseau [5-3].
- Obtenez le sac jetable au moyen de la bande de fermeture.
- Insérez un sac jetable neuf [figure 3] dans le bac nettoyé.
- Rebutez le sac jetable usagé conformément aux prescriptions légales.

Remplacement du sac filtrant

- Retirez la partie supérieure [figure 2].
- Retirez avec précaution le manchon du sac filtrant [5-2] de l'orifice d'aspiration [5-1].
- Obtenez le manchon du sac filtrant à l'aide du coulisseau [5-3].
- Insérez un nouveau sac filtrant [figure 4].
- Rebutez le sac filtrant usagé conformément aux prescriptions légales.

Remplacement de l'élément filtrant

- N'aspirez en aucun cas sans élément filtrant. Cela risquerait d'endommager le moteur.
- Retirez la partie supérieure [figure 2].
- Déposez l'élément filtrant par le haut [figure 6].
- Ouvrez la poignée à étrier [6-3] et retirez l'étrier.
- Retirez le disque de serrage du filtre [6-1].
- Retirez l'élément filtrant.
- Nettoyez le joint du filtre et le tuyau de niveau de remplissage [6-2].
- Insérez un élément filtrant neuf.
- Montez le disque de serrage du filtre.

- Montez l'étrier et fermez la poignée à étrier.
- Rebutez l'élément filtrant usagé conformément aux prescriptions légales.

9.4 Vidage du bac à poussières

- Retirez la partie supérieure [figure 2].
- Videz le produit aspiré.
- Nettoyez le bord du bac et remontez la partie supérieure.
- Nettoyez l'orifice d'aspiration et le manchon du tuyau.
- Rebutez le produit aspiré conformément aux prescriptions légales.

10 Accessoires

Utilisez uniquement les accessoires Festool et consommables Festool d'origine prévus pour cet outil, car ces composants systèmes sont parfaitement adaptés les uns par rapport aux autres. Si vous utilisez des accessoires et consommables d'autres marques, la qualité du résultat peut être dégradée et les recours en garantie peuvent être soumis à des restrictions. L'usure de la machine ou votre charge personnelle peuvent augmenter selon chaque application. Pour cette raison, protégez-vous, votre outil et vos droits à la garantie en utilisant exclusivement des accessoires Festool et des consommables Festool d'origine !

11 Mise au rebut

Ne jetez pas les outils électriques avec les ordures ménagères ! Éliminez l'appareil, les accessoires et l'emballage dans le respect de l'environnement, c'est-à-dire en les envoyant au recyclage ! Respectez en cela les dispositions nationales en vigueur. **Uniquement UE :** conformément à la directive européenne 2002/96/CE, les outils électriques usagés doivent être collectés séparément et recyclés de façon compatible avec l'environnement.

12 Garantie

Nous accordons pour nos appareils une garantie pour tout défaut de matière et vice de fabrication conformément aux spécifications légales de chaque pays considéré, toutefois pour un minimum de 12 mois. À l'intérieur des états de l'Union Européenne, la durée de la garantie est de 24 mois (justificatif par la facture ou le bordereau de livraison). Les dommages provenant en particulier de l'usure naturelle, d'une surcharge, d'une manipulation non conforme ou imputables à l'utilisateur ou à une utilisation contraire à la notice d'utilisation, ou connus au moment de l'achat, sont exclus de la garantie. Sont également exclus les dommages résultant

de l'utilisation d'accessoires et de consommables (patins de ponçage par exemple) qui ne sont pas d'origine Festool. Les réclamations ne peuvent être reconnues que si l'appareil est renvoyé, sans être désassemblé, au fournisseur ou à un service après-vente Festool agréé. Conservez bien la notice d'utilisation, les consignes de sécurité, la nomenclature des pièces de rechange et l'attestation d'achat. Pour le reste, les conditions de garantie en vigueur du fabricant sont applicables.

Remarque

Nous nous réservons le droit de modifier les caractéristiques techniques mentionnées en raison de nos travaux continus de recherche et de développement.

13 Déclaration de conformité CE

Aspirateur mobile	N° de série
SRM 45 E-LHS 225	495079, 495080, 495081, 495082, 495499
Année du marquage CE : 2007	

Nous certifions, sous notre seule responsabilité, que ce produit satisfait aux normes ou documents normatifs suivants : NE 60335-1, NE 60335-2-69, NE 55014-1, NE 55014-2, NE 61000-3-2, NE 61000-3-3 selon les dispositions des directives 2006/95/CE (jusqu'au 28 décembre 2009), 2006/42/CE (à partir du 29 décembre 2009), 2004/108/CE.

ppa. Dr. Johannes Steimel

Dr. Johannes Steimel

Directeur recherche, développement, documentation technique



Festool GmbH

Wertstraße 20

D-73240 Wendlingen

REACH pour les produits Festool, leurs accessoires et les consommables

REACH est le nom de la directive sur les produits chimiques applicable à l'ensemble de l'Europe depuis 2007. En notre qualité d'« utilisateur en aval », en l'occurrence de fabricant de produits, nous sommes tenus à un devoir d'information vis-à-vis de notre clientèle. Afin de vous tenir systématiquement informés des dernières nouveautés ainsi que des substances susceptibles de figurer sur la liste des candidats et rentrant dans la composition de nos produits, nous avons créé le site Internet suivant : www.festool.com/reach

Problème	Causes possibles	Remèdes
L'aspirateur soufflé de la poussière.	Lors du remplacement de l'élément filtrant, de la poussière est parvenue dans la zone à l'intérieur du logement de l'élément filtrant.	Nettoyer le logement de l'élément filtrant.
	L'élément filtrant n'est pas monté correctement / est défectueux.	Contrôler le montage correct, remplacer le cas échéant l'élément filtrant.
Le signal d'avertissement acoustique retentit.	Dispositif de régulation de la puissance d'aspiration réglé trop bas.	Régler le dispositif de régulation de la puissance d'aspiration sur une valeur plus élevée.
	Diamètre de tuyau pas réglé correctement par rapport au tuyau d'aspiration raccordé.	Sélectionner le réglage correct du diamètre du tuyau d'aspiration (pour utilisation <i>PLANEX</i> D = 36 mm).
	Tuyau d'aspiration bouché ou plié.	Éliminer le colmatage ou le pli.
	Sac jetable plein	Remplacer le sac jetable.
	Vous travaillez avec RTS/RS 400, DTS/DS 400, ETS/ES 125.	Veillez utiliser l'adaptateur avec la fonction bypass : n° de réf. 496112.
	Élément filtrant sur l'aspirateur SRM 45 E <i>PLANEX</i> bouché / encrassé.	Nettoyage régulier de l'élément filtrant : <u>Possibilité 1</u> : réglez le dispositif de régulation de la puissance d'aspiration sur la puissance d'aspiration maximale. Obtenez pendant 10 secondes avec la surface de la main l'ouverture de la buse, l'ouverture du tuyau d'aspiration ou l'orifice d'aspiration sur l'aspirateur, jusqu'à l'activation du nettoyage automatique. Pour le nettoyage de la deuxième moitié du filtre : mettre l'appareil hors tension, le remettre en marche et répéter le processus. <u>Possibilité 2</u> : nettoyer l'élément filtrant mécaniquement (en aspirant). <u>Possibilité 3</u> : contrôler l'état d'endommagement et de colmatage de l'élément filtrant. Utiliser régulièrement un nouvel élément filtrant.
	Sac jetable mal inséré	Les trous perforés dans le sac jetable doivent se trouver à l'intérieur du bac.
	Sac en papier monté au lieu d'un sac jetable.	Travailler en mode <i>PLANEX</i> uniquement avec un sac jetable (sac noir).

Problème	Causes possibles	Remèdes
La puissance d'aspiration faiblit.	Elément filtrant sur l'aspirateur SRM 45 E <i>PLANEX</i> bouché / encrassé.	Nettoyage régulier de l'élément filtrant : <u>Possibilité 1</u> : réglez le dispositif de régulation de la puissance d'aspiration sur la puissance d'aspiration maximale. Obturez pendant 10 secondes avec la surface de la main l'ouverture de la buse, l'ouverture du tuyau d'aspiration ou l'orifice d'aspiration sur l'aspirateur, jusqu'à l'activation du nettoyage automatique. Pour le nettoyage de la deuxième moitié du filtre : mettre l'appareil hors tension, le remettre en marche et répéter le processus. <u>Possibilité 2</u> : nettoyer l'élément filtrant mécaniquement (en aspirant). <u>Possibilité 3</u> : contrôler l'état d'endommagement et de colmatage de l'élément filtrant. Utiliser régulièrement un nouvel élément filtrant.
	Sac jetable mal inséré	Les trous perforés dans le sac jetable doivent se trouver à l'intérieur du bac.
	Sac en papier monté au lieu d'un sac jetable.	Travailler en mode <i>PLANEX</i> uniquement avec un sac jetable (sac noir).
	Puissance d'aspiration insuffisante réglée sur l'aspirateur SRM 45 E	Augmenter le réglage de la puissance d'aspiration sur l'aspirateur.
	Tuyau d'aspiration bouché ou plié.	Éliminer le colmatage ou le pli.
	Sac jetable plein	Rebuter le sac jetable.
L'aspirateur s'arrête de lui-même.	Sac jetable plein	Rebuter le sac jetable.
L'élément filtrant se colmate.	Humidité de l'air trop élevée	Nettoyage régulier de l'élément filtrant : <u>Possibilité 1</u> : réglez le dispositif de régulation de la puissance d'aspiration sur la puissance d'aspiration maximale. Obturez pendant 10 secondes avec la surface de la main l'ouverture de la buse, l'ouverture du tuyau d'aspiration ou l'orifice d'aspiration sur l'aspirateur, jusqu'à l'activation du nettoyage automatique. Pour le nettoyage de la deuxième moitié du filtre : mettre l'appareil hors tension, le remettre en marche et répéter le processus. <u>Possibilité 2</u> : nettoyer l'élément filtrant mécaniquement (en aspirant). <u>Possibilité 3</u> : contrôler l'état d'endommagement et de colmatage de l'élément filtrant. Utiliser régulièrement un nouvel élément filtrant.
	Utilisation de matériaux d'enduit spéciaux, p. ex. très fins, enduit tendre avec grande part de poussière fine.	Nettoyage régulier de l'élément filtrant (voir ci-dessus). Remplacer régulièrement l'élément filtrant.
	Usinage de matériaux pas encore secs	Tenir compte des fiches techniques et des recommandations du fabricant.
	Utilisation de l'aspirateur en mode humide et en mode sec (mode mixte)	Avant d'utiliser l'aspirateur en mode humide, nettoyer rigoureusement l'élément filtrant après la fin des travaux d'aspiration ; laisser sécher entièrement l'élément filtrant.

Si d'autres problèmes que ceux mentionnés apparaissent, veuillez contacter votre atelier de service après-vente Festool ou votre revendeur spécialisé.

Sistema móvil de aspiración

SRM 45 E-LHS 225 PLANEX

Índice de contenidos

- 1 Símbolos**
- 2 Datos técnicos**
- 3 Componentes**
- 4 Uso conforme a lo previsto**
- 5 Indicaciones de seguridad**
- 6 Puesta en servicio**
 - 6.1 Montaje del aparato
 - 6.2 Preparación para el uso con PLANEX
 - 6.3 Conexión/desconexión del aparato
- 7 Ajustes**
 - 7.1 Conexión de la herramienta eléctrica
 - 7.2 Conexión del tubo flexible de aspiración
 - 7.3 Regulación de la capacidad de aspiración
 - 7.4 Fijación del freno
- 8 Trabajo con la máquina**
 - 8.1 Aspiración de sustancias secas
 - 8.2 Aspiración de líquidos
 - 8.3 El sistema antiestático
 - 8.4 Al finalizar el trabajo
- 9 Mantenimiento y cuidado**
 - 9.1 Señal acústica de advertencia
 - 9.2 Limpieza automática del elemento de filtro
 - 9.3 Cambio del filtro
 - 9.4 Vaciado del depósito para suciedad
- 10 Accesorios**
- 11 Eliminación de residuos**
- 12 Garantía**
- 13 Declaración de conformidad CE**
- 14 Reparación de averías**

Las figuras indicadas se encuentran al principio del manual de instrucciones.

1 Símbolos



Aviso ante un peligro general



¡Leer las instrucciones e indicaciones!



¡Utilizar mascarilla!

2 Datos técnicos

Consumo de potencia	1200 W
Consumo nominal máx. de la caja de contacto	
de la máquina EU	2400 W
CH, DK	1100 W
GB	1800 W
AUS	1200 W
Caudal de aire	máx. 3600 l/min
Depresión máx.	23000 Pa
Superficie del filtro	7800 cm ²
Tubo flexible de aspiración	Ø 36 mm x 3,5 m - AS
Nivel de intensidad sonora conforme a	
EN 60704-2-1	66 dB(A)
Capacidad del depósito	45 l
Dimensiones LaxAnxA	497x472x663 mm
Peso	16 kg
Longitud del cable de conexión a la red eléctrica	
	7,5 m
Tipo de protección	IP X4

3 Componentes

- [1-1] Depósito para suciedad
- [1-2] Orificio de aspiración
- [1-3] Placa de advertencia
- [1-4] Interruptor de la máquina con regulación de la capacidad de aspiración
- [1-5] Caja de contacto de la máquina
- [1-6] Ajuste del diámetro del tubo flexible
- [1-7] Soporte para el cable
- [1-8] Alojamiento del soporte para el cable
- [1-9] Empuñadura
- [1-10] Brida de cierre
- [1-11] Freno inmovilizador

4 Uso conforme a lo previsto

Los sistemas móviles de aspiración han sido diseñados conforme a las normas para succionar y aspirar tanto polvos perjudiciales para la salud con unos valores de concentración máxima en el puesto de trabajo de hasta 0,1 mg/m³ como polvo de madera según la clase de polvo "M" según IEC 60 335-2-69.

Los aspiradores han sido diseñados conforme a las normas para la aspiración de agua.

Los aspiradores han sido diseñados para proporcionar un alto rendimiento en aplicaciones profesionales conforme a las normas EN 60 335-1 y EN 60 335-2-69.

El usuario es responsable de los daños y accidentes producidos por un uso indebido.

5 Indicaciones de seguridad



¡ATENCIÓN! Lea íntegramente las instrucciones e indicaciones de seguridad. El incumplimiento de dichas instrucciones e indicaciones puede dar lugar a descargas eléctricas, incendios o lesiones graves.

Guarde todas las indicaciones de seguridad e instrucciones para futuras referencias.

- El aparato sólo puede ser utilizado por personas debidamente formadas en la manipulación y encargadas de su utilización.
- Utilizar únicamente accesorios Festool originales.
- **Advertencia:** el aparato puede contener polvo perjudicial para la salud. Los trabajos de vaciado y de mantenimiento, incluido el cambio de filtro, sólo pueden ser realizados por personal experto autorizado y equipado con los equipos de protección adecuados. No utilice el aparato sin el filtro completamente montado.
- Esta herramienta no debe emplearse por personas (incluidos los niños) que por razones físicas, sensoriales o psíquicas, inexperiencia y/o desconocimiento no estén capacitadas para su uso, a menos que se encuentren bajo la supervisión de una persona responsable de su seguridad o hayan recibido instrucciones de su parte relativas al manejo de la herramienta. Los niños no deben dejarse desatendidos con el fin de evitar que jueguen con la herramienta.
- Observe las disposiciones de seguridad aplicables para los tipos de polvo a aspirar.
- **Peligro de explosión y de incendio:** no aspirar chispas ni polvos muy calientes; no aspirar polvos inflamables o explosivos (p. ej. magnesio o aluminio); no aspirar líquidos inflamables ni explosivos (p. ej. gasolina, líquido diluido); no aspirar líquidos ni sustancias sólidas agresivas (p. ej. ácidos, lejías, disolventes). Este sistema móvil de aspiración es apropiado para la aspiración de polvo de pintura. ¡Utilizar el aparato con suficiente espacio de ventilación!
- Desenchufar el aparato de la toma de corriente si no se utiliza o para realizar trabajos de mantenimiento y limpieza.
- Compruebe regularmente el estado del enchufe y el cable y, si están dañados, acuda a un taller autorizado para que los sustituyan.
- Sustituir el cable de conexión a la red eléctrica sólo por otro del tipo indicado en las instrucciones.
- No dañar el cable de conexión a la red eléctrica (p. ej., circulando sobre él o tirando de él violentamente). No retirar el cable de la toma de corriente tirando de él.

- Utilizar la caja de contacto del aparato sólo para el fin especificado en las instrucciones.
- Limpiar y revisar regularmente el flotador integrado para la limitación del agua.
- No exponer el aparato a la lluvia.
- No elevar ni transportar el aparato por la empuñadura con el gancho de una grúa o de un sistema de elevación.
- Por motivos de seguridad, utilizar el aparato sólo enchufado a una toma de corriente con toma a tierra.

6 Puesta en servicio



AVISO

Peligro de accidente en caso de utilizar la máquina con una tensión o frecuencia incorrectas.

- La tensión de servicio indicada en la placa de tipo del sistema de aspiración móvil debe coincidir con el voltaje de la red de distribución.
- Al enchufar el cable de conexión eléctrica, hay que asegurarse de que el sistema móvil de aspiración está apagado.

6.1 Montaje del aparato

Las piezas incluidas en la dotación de suministro se entregan dentro del depósito para suciedad [1-1], y deben ser extraídas antes de la primera puesta en marcha.

- Superponga sobre el texto de la placa de advertencia [1-3] suministrada el adhesivo adjunto correspondiente a su idioma.

Colocación de la bolsa filtrante/bolsa de evacuación

- Retire la parte superior [figura 2].
- Coloque la bolsa de evacuación [figura 3] o la bolsa filtrante [figura 4].
- Vuelva a colocar la parte superior y cierre las garras de sujeción.

Uso del soporte para el cable

- Coloque el soporte de sujeción del cable de conexión eléctrica [1-7] en el alojamiento [1-8] desde arriba.

6.2 Preparación para el uso con PLANEX

Para poder utilizar el sistema móvil de aspiración en combinación con PLANEX:

- Monte el soporte para herramientas siguiendo las instrucciones de montaje adjuntas.
- Sobre la superficie para depositar objetos del soporte para herramientas puede colocar el abrasivo, la banda de cepillo y el PLANEX.
- Para trabajos de aspiración con PLANEX utilice

únicamente la bolsa de evacuación.

6.3 Conexión/desconexión del aparato

► Antes de girar el interruptor de la máquina [1-4], asegúrese de que el aparato conectado al aspirador está apagado.

Posición "0" del interruptor

La caja de contacto de la máquina [1-5] no recibe corriente, el sistema móvil de aspiración está desconectado.

Posición "MAN" del interruptor

La caja de contacto de la máquina es conductora de corriente, el motor de aspiración arranca.

Posición "Auto" del interruptor

La caja de contacto de la máquina es conductora de corriente, el motor de aspiración arranca al conectar la herramienta conectada al aspirador.

7 Ajustes

7.1 Conexión de una herramienta eléctrica



ATENCIÓN

Peligro de lesiones

- Asegúrese de que la herramienta eléctrica está desconectada.
- Observe el consumo nominal máximo en la caja de contacto de la máquina (véase "Datos técnicos")

- Enchufe la herramienta eléctrica en la caja de contacto de la máquina [1-5].

7.2 Conexión del tubo flexible de aspiración

- Empalme el tubo flexible de aspiración en el orificio de aspiración [1-2].
 - Adapte el ajuste del diámetro del tubo flexible [1-6] al diámetro del tubo flexible conectado.
- De ese modo se garantiza la medición correcta del caudal de aire.

7.3 Regulación de la capacidad de aspiración

La potencia de aspiración puede ajustarse por la regulación de la capacidad de aspiración [1-4]. De esta manera puede adaptarse con precisión a diferentes trabajos de aspiración.

7.4 Fijación del freno

El freno impide que el sistema móvil de aspiración pueda rodar involuntariamente.

- Aplicar el freno [1-12]
- Soltar el freno [1-13]

8 Trabajo con la máquina

El tubo flexible de aspiración se conecta con el manguito de aspiración en el racor de aspiración de la herramienta eléctrica. El tubo flexible especial suministrado junto con el manguito de aspiración especial están diseñados para el uso de PLANEX. También pueden conectarse con la mayoría de aparatos de Festool.

Antes de empezar el trabajo, compruebe si el elemento de filtro presenta daños.

Antes de iniciar los trabajos, compruebe el sistema de control del volumen:

- Con el motor en marcha, mantenga el tubo flexible de aspiración cerrado.

Después de aproximadamente 1 segundo se oye una señal de advertencia acústica.

Ya puede comenzar a aspirar.

8.1 Aspiración de sustancias secas



ATENCIÓN

¡Polvo perjudicial para la salud!

- ¡Cuando aspire sustancias perjudiciales para la salud, utilice una bolsa filtrante o una bolsa de evacuación!

Después de aspirar líquidos, el elemento de filtro está mojado. Un elemento de filtro mojado se obstruye más rápidamente al aspirar sustancias secas. Por ese motivo es aconsejable dejar secar el elemento de filtro o sustituirlo por uno seco antes de aspirar sustancias secas.

8.2 Aspiración de líquidos

- Antes de aspirar líquidos, retire la bolsa filtrante.

Cuando se alcanza el nivel de llenado máximo, la aspiración se detiene automáticamente.

► Si sale espuma o líquido: desconecte el aparato inmediatamente y vacíe el depósito para suciedad.

8.3 El sistema antiestático

Durante la aspiración se generan cargas estáticas debidas al rozamiento que se produce dentro del tubo flexible de aspiración. Debido a ello, el personal que maneja la herramienta puede sufrir desagradables descargas eléctricas. Para desviar las cargas estáticas, el sistema móvil de aspiración está equipado de serie con un sistema antiestático. Pero para ello debe utilizarse el tubo flexible de aspiración AS suministrado con la herramienta.

8.4 Al finalizar el trabajo

- Desconecte el sistema móvil de aspiración y desenchúfelo.

- Vacíe el depósito para suciedad.
- Recoja el cable de conexión eléctrica en el soporte [1-7].



ATENCIÓN

¡Polvo perjudicial para la salud!

- Limpie el sistema móvil de aspiración y todos los accesorios aspirándolos y limpiándolos por completo (por dentro y por fuera), antes de extraerlo de la zona de trabajo.
- Para el transporte, las partes que no puedan limpiarse completamente deben cerrarse de forma hermética en una bolsa de plástico.
- ¡Utilice una mascarilla de protección!

- Guarde el sistema móvil de aspiración en un lugar seco, protegido contra un uso no autorizado.

9 Mantenimiento y cuidado

9.1 Señal acústica de advertencia

Por motivos de seguridad, si la velocidad del aire en el tubo flexible de aspiración desciende por debajo de 20 m/s, suena una señal acústica de advertencia.

Posibles causas y soluciones

- La regulación de la capacidad de aspiración está ajustada en un valor demasiado bajo:
Ajustar un valor mayor para la regulación de la capacidad de aspiración.
- El ajuste del diámetro del tubo flexible no está adaptado al tubo flexible de aspiración conectado:
Ajustar un diámetro de tubo correcto.
- El tubo flexible de aspiración está obturado o doblado: eliminar la obturación o la doblez.
- La bolsa de evacuación/bolsa filtrante está llena:
Cambiar la bolsa de evacuación/bolsa filtrante.
- El elemento de filtro está sucio:
Limpiar el elemento de filtro o bien sustituirlo en caso de estar dañado o con la suciedad muy incrustada.

9.2 Limpieza automática del elemento de filtro

Para garantizar una potencia de aspiración elevada constante, el elemento de filtro se limpia automáticamente cada 30 segundos durante el servicio.

Cuando el nivel de suciedad del elemento de filtro es extremadamente elevado, recomendamos una limpieza completa:

Sólo después de aspirar con bolsa de evacuación:

- Ajuste la regulación de la capacidad de aspiración a la potencia de aspiración máxima.
- Tape durante 10 segundos el orificio de la boquilla o del tubo flexible con la palma de la mano.

ADVERTENCIA

En caso de un uso muy intenso, el polvo puede estar muy incrustado y es necesario limpiar el elemento de filtro de forma mecánica (aspirar). Utilice siempre para ello una protección respiratoria

9.3 Cambio del filtro



ATENCIÓN

¡Polvo perjudicial para la salud!

- No levante el polvo innecesariamente.
- Utilice una mascarilla de protección del tipo P2 para trabajar con polvo perjudicial para la salud.

Cambio de la bolsa de evacuación

- Antes de cambiar la bolsa de evacuación, limpie el elemento de filtro (Cap. 9.2).
- Retire la parte superior [figura 2].
- Retire cuidadosamente el manguito de la bolsa filtrante [5-2] del orificio de aspiración [5-1].
- Obture el manguito de la bolsa filtrante con la corredera [5-3].
- Cierre la bolsa de evacuación con la cinta de precinto.
- Coloque una nueva bolsa de evacuación [figura 3] en el depósito limpio.
- Elimine la bolsa de evacuación usada teniendo en cuenta las leyes aplicables.

Cambio de la bolsa filtrante

- Retire la parte superior [figura 2].
- Retire cuidadosamente el manguito de la bolsa filtrante [5-2] del orificio de aspiración [5-1].
- Obture el manguito de la bolsa filtrante con la corredera [5-3].
- Coloque una nueva bolsa filtrante [figura 4].
- Elimine la bolsa filtrante usada teniendo en cuenta las leyes aplicables.

Cambio del elemento de filtro

- Nunca aspire sin elemento de filtro. Si lo hace, puede dañar el motor.
- Retire la parte superior [figura 2].
- Retire el elemento de filtro hacia arriba [figura 6].
- Abra la sujeción del estribo [6-3] y retírelo.
- Retire la polea tensora de filtro [6-1].
- Extraiga el elemento de filtro.
- Limpie la junta del filtro y el tubo flexible para el nivel de llenado [6-2].
- Inserte un elemento de filtro nuevo.

- Coloque la polea tensora de filtro.
- Vuelva a colocar el estribo y cierre la sujeción.
- Elimine los elementos de filtro utilizados teniendo en cuenta las leyes aplicables.

9.4 Vaciado del depósito para suciedad

- Retire la parte superior [figura 2].
- Vacíe la suciedad aspirada.
- Limpie el borde del depósito y coloque la parte superior del aspirador.
- Limpie el orificio de aspiración y el manguito del tubo flexible.
- Elimine la suciedad aspirada teniendo en cuenta las leyes aplicables.

10 Accesorios

Utilice solamente accesorios Festool originales y el material de consumo Festool diseñados para esta máquina, puesto que los componentes de este sistema están óptimamente complementados entre sí. La utilización de accesorios y material de consumo de otros fabricantes es probable que afecte a la calidad de los resultados de trabajo y conlleve una limitación de los derechos de la garantía. El desgaste de la máquina o de su carga personal puede variar en función de la aplicación. Utilice únicamente accesorios originales y material de consumo de Festool para su propia protección y la de la máquina, así como de los derechos de la garantía.

11 Eliminación de residuos

Nunca deseche las herramientas eléctricas junto con los residuos domésticos. Recicle el aparato, los accesorios y el embalaje de forma respetuosa con el medio ambiente. Tenga en cuenta la normativa vigente del país.

Sólo UE: De acuerdo con la directiva europea 2002/96/CE, las herramientas eléctricas usadas se someterán a una recogida selectiva y a una reutilización compatible con el medio ambiente.

12 Garantía

Le ofrecemos una garantía ante defectos en los materiales o de fabricación de nuestros aparatos conforme a las normativas locales vigentes durante un periodo mínimo de 12 meses. El tiempo de validez de la garantía es de 24 meses en los países de la UE (mostrando la factura o el resguardo de entrega). La garantía no cubre los daños producidos por deterioro/desgaste natural, sobrecarga, manejo inadecuado o daños ocasionados por el usuario o por un uso distinto al indicado en el manual de instrucciones, así como tampoco cubre aquellos

daños conocidos por el usuario en el momento de la compra. También quedan excluidos los daños provocados a raíz de la utilización de accesorios y materiales de consumo Festool no originales (p. ej. platos lijadores). Sólo se aceptarán reclamaciones si se envía el aparato sin desmontar al proveedor o a un taller de servicio autorizado por Festool. Conserve el manual de instrucciones, las indicaciones de seguridad, la lista de piezas de repuesto y el ticket de compra. En otros casos serán válidas las condiciones de garantía del fabricante.

Observación

Sujeto a modificaciones técnicas como resultado de los continuos trabajos de investigación y desarrollo.

13 Declaración de conformidad CE

Sistema móvil de aspiración	Nº de serie
SRM 45 E-LHS 225	495079, 495080, 495081, 495082, 495499

Año de certificación CE: 2007

Declaramos bajo propia responsabilidad que este producto cumple con las normas o los documentos normativos siguientes: EN 60335-1, EN 60335-2-69, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3 conforme a las especificaciones de las directivas 2006/95/CE (hasta el 28 de diciembre de 2009), 2006/42/CE (a partir del 29 de diciembre de 2009), 2004/108/CE.

ppa. Dr. Johannes Steimel

Dr. Johannes Steimel

Director de investigación, desarrollo y documentación técnica



Festool GmbH

Wertstraße 20

D-73240 Wendlingen

Normativa REACH para productos Festool, incluyendo accesorios y material de consumo

La normativa REACH, vigente desde 2007 en toda Europa, regula el uso de productos químicos. Nosotros, como "usuarios intermedios", es decir, como fabricantes de productos, somos conscientes de nuestra obligación de mantener informados a nuestros clientes. A fin de mantenerle siempre al día de nuestras novedades y de informarle sobre las posibles sustancias utilizadas en nuestros productos, hemos creado para usted la siguiente página web: www.festool.com/reach

Problema	Posibles causas	Solución
El aspirador suelta polvo.	Al cambiar el elemento de filtro, el polvo alcanza el área interior del alojamiento del elemento de filtro.	Limpiar el alojamiento del elemento de filtro.
	El elemento de filtro está mal colocado / defectuoso.	Comprobar si el elemento de filtro está correctamente montado o sustituirlo.
Suenan una señal acústica de advertencia.	La regulación de la capacidad de aspiración está ajustada demasiado baja.	Ajustar un valor superior en la regulación de la capacidad de aspiración.
	El ajuste del diámetro del tubo flexible no está adaptado al tubo flexible de aspiración conectado.	Seleccionar el ajuste correcto del diámetro del tubo flexible (para su uso en <i>PLANEX</i> D = 36 mm).
	Tubo flexible de aspiración obturado o doblado.	Eliminar la obturación o deshacer el pliegue.
	Bolsa de evacuación llena	Sustituir la bolsa de evacuación.
	Está trabajando con RTS/RS 400, DTS/DS 400, ETS/ES 125.	Utilizar el adaptador con la función del conducto de derivación: referencia 496112.
	Elemento de filtro en SRM 45 E <i>PLANEX</i> atascado / obstruido.	Limpiar regularmente el elemento de filtro: <u>Opción 1</u> : ajustar la regulación de la capacidad de aspiración a la potencia de aspiración máxima. Tapar durante 10 segundos el orificio de la boquilla o del tubo flexible del aspirador con la palma de la mano hasta que se inicie el sistema de limpieza automático. Para limpiar la segunda mitad del filtro: apagar la herramienta, encenderla y repetir el proceso. <u>Opción 2</u> : limpiar el elemento de filtro de forma mecánica (aspirar). <u>Opción 3</u> : comprobar si el elemento de filtro presenta daños o está obstruido. Sustituir regularmente el elemento de filtro.
	Bolsa de evacuación mal colocada.	Los orificios perforados en la bolsa de evacuación deben estar dentro del depósito.
	Se ha colocado una bolsa de papel en vez de una bolsa de evacuación.	Utilizar sólo bolsas de evacuación para trabajar con <i>PLANEX</i> (bolsa negra).
El rendimiento de aspiración disminuye.	Elemento de filtro en SRM 45 E <i>PLANEX</i> atascado / obstruido.	Limpiar regularmente el elemento de filtro: <u>Opción 1</u> : ajustar la regulación de la capacidad de aspiración a la potencia de aspiración máxima. Tapar durante 10 segundos el orificio de la boquilla o del tubo flexible del aspirador con la palma de la mano hasta que se inicie el sistema de limpieza automático. Para limpiar la segunda mitad del filtro: apagar la herramienta, encenderla y repetir el proceso. <u>Opción 2</u> : limpiar el elemento de filtro de forma mecánica (aspirar). <u>Opción 3</u> : comprobar si el elemento de filtro presenta daños o está obstruido. Sustituir regularmente el elemento de filtro.
	Bolsa de evacuación mal colocada.	Los orificios perforados en la bolsa de evacuación deben estar dentro del depósito.

Problema	Posibles causas	Solución
	Se ha colocado una bolsa de papel en vez de una bolsa de evacuación.	Utilizar sólo bolsas de evacuación para trabajar con <i>PLANEX</i> (bolsa negra).
	Se ha ajustado una potencia de aspiración demasiado baja en SRM 45 E	Aumentar el ajuste del rendimiento de aspiración del aspirador.
	Tubo flexible de aspiración obturado o doblado.	Eliminar la obturación o deshacer el pliegue.
	Bolsa de evacuación llena	Eliminar la bolsa de evacuación.
El aspirador se desconecta solo.	Bolsa de evacuación llena	Eliminar la bolsa de evacuación.
El elemento de filtro se obstruye.	Humedad del aire alta	Limpiar regularmente el elemento de filtro: <u>Opción 1</u> : ajustar la regulación de la capacidad de aspiración a la potencia de aspiración máxima. Tapar durante 10 segundos el orificio de la boquilla o del tubo flexible del aspirador con la palma de la mano hasta que se inicie el sistema de limpieza automático. Para limpiar la segunda mitad del filtro: apagar la herramienta, encenderla y repetir el proceso. <u>Opción 2</u> : limpiar el elemento de filtro de forma mecánica (aspirar). <u>Opción 3</u> : comprobar si el elemento de filtro presenta daños o está obstruido. Sustituir regularmente el elemento de filtro.
	Uso de materiales de emplaste especiales, p. ej., emplaste muy fino y blando con gran cantidad de polvo fino.	Limpiar regularmente el elemento de filtro (véase arriba). Sustituir regularmente el elemento de filtro.
	Tratamiento de materiales que todavía no están secos.	Observar las hojas de características técnicas y las recomendaciones del fabricante.
	Uso del aspirador en funcionamiento húmedo y seco (funcionamiento mixto)	Antes de usar el aspirador en el funcionamiento húmedo, limpiar a fondo el elemento de filtro. Tras finalizar los trabajos de aspiración, dejar que el elemento de filtro se seque completamente.

En caso de que produzcan otros problemas diferentes a los especificados, póngase en contacto con su taller de atención al cliente o su distribuidor especializado Festool.



Unità mobile d'aspirazione SRM 45 E-LHS 225 PLANEX

Indice

- 1 **Simboli**
- 2 **Dati tecnici**
- 3 **Elementi dell'apparecchio**
- 4 **Utilizzo conforme**
- 5 **Avvertenze di sicurezza**
- 6 **Messa in funzione**
 - 6.1 Montaggio dell'apparecchio
 - 6.2 Preparazione per l'utilizzo del PLANEX
 - 6.3 Accensione/spengimento apparecchio
- 7 **Impostazioni**
 - 7.1 Collegamento dell'elettrotensile
 - 7.2 Collegamento del tubo flessibile per l'aspirazione
 - 7.3 Regolazione forza di aspirazione
 - 7.4 Inserimento del freno
- 8 **Lavori con la macchina**
 - 8.1 Aspirazione materiali asciutti
 - 8.2 Aspirazione liquidi
 - 8.3 Il sistema Antistatico
 - 8.4 Al termine dei lavori
- 9 **Manutenzione e cura**
 - 9.1 Segnale d'allarme acustico
 - 9.2 Pulizia automatica elemento filtrante
 - 9.3 Sostituzione filtro
 - 9.4 Svuotamento serbatoio di contenimento
- 10 **Accessori**
- 11 **Smaltimento**
- 12 **Garanzia**
- 13 **Dichiarazione di conformità CE**
- 14 **Eliminazione guasti**

Le figure indicate nel testo si trovano all'inizio delle istruzioni per l'uso.

1 Simboli



Avvertenza di pericolo generico



Leggere le istruzioni/avvertenze!



Indossare la maschera antipolvere!

2 Dati tecnici

Assorbimento elettrico	1200 W
Potenza max della presa dell'apparecchio	
EU	2400 W

CH, DK	1100 W
GB	1800 W
AUS	1200 W
Flusso volumetrico (aria)	max. 3600 l/min
Depressione max.	23000 Pa
Superficie filtro	7800 cm ²
Tubo flessibile per l'aspirazione	
	Ø 36 mm x 3,5 m - AS
Livello di pressione acustica secondo	
EN 60704-2-1	66 dB(A)
Capacità serbatoio	45 l
Dimensioni L x P x H	497 x 472 x 663 mm
Peso	16 kg
Lunghezza del cavo di collegamento alla rete	
	7,5 m
Classe di protezione	IP X4

3 Elementi dell'apparecchio

- [1-1] Serbatoio di contenimento
- [1-2] Apertura di aspirazione
- [1-3] Segnale di pericolo
- [1-4] Interruttore con regolazione della forza di aspirazione
- [1-5] Presa per l'apparecchio
- [1-6] Impostazione diametro tubo flessibile
- [1-7] Gancio per cavo
- [1-8] Supporto gancio per cavo
- [1-9] Impugnatura
- [1-10] Fermaglio di chiusura
- [1-11] Freno di stazionamento

4 Utilizzo conforme

Le unità mobili di aspirazione sono concepite, secondo le norme, per raccogliere ed aspirare polveri nocive per la salute con valori MAK fino a 0,1 mg/m³ e di polveri di legno in conformità alla classe di polvere "M" secondo IEC 60 335-2-69.

Gli aspiratori sono concepiti, secondo le norme, per l'aspirazione di acqua.

Secondo le norme EN 60 335-1 e EN 0 335-2-69, gli aspiratori sono adatti per sollecitazioni maggiori in considerazione di un utilizzo industriale. **L'utilizzatore è responsabile per eventuali danni ed incidenti derivanti da un uso improprio.**

5 Avvertenze di sicurezza



ATTENZIONE! È assolutamente necessario leggere attentamente tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni. Eventuali errori nell'adempimento delle avvertenze e delle istruzioni qui di seguito riportate potranno causare scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi.

Conservare tutte le avvertenze di sicurezza e i manuali per riferimenti futuri.

- L'apparecchio dev'essere usato esclusivamente da personale che sia stato addestrato al suo utilizzo e che ne sia stato incaricato.
- Utilizzare solamente accessori originali Festool.
- **Attenzione:** l'apparecchio può contenere polveri nocive per la salute. Lo svuotamento nonché i lavori di manutenzione, ivi inclusa la sostituzione del filtro, devono essere eseguiti solamente da personale tecnico qualificato autorizzato e con l'ausilio di un adeguato equipaggiamento protettivo. Non utilizzare l'apparecchio senza un sistema filtrante completamente montato.
- Questo apparecchio non deve essere utilizzato da persone (compresi bambini) con facoltà psichiche, sensoriali o mentali limitate oppure senza esperienza e/o conoscenze, a meno che vengano sorvegliate da una persona responsabile della loro sicurezza o che abbiano ricevuto da tale persona istruzioni su come usare l'apparecchio. I bambini devono essere sorvegliati al fine di garantire che non giochino con l'apparecchio.
- Osservare le norme di sicurezza applicabili per le polveri da aspirare.
- **Pericolo di esplosione ed incendio:** non aspirare alcuna scintilla né polveri calde; non aspirare polveri infiammabili o esplosive (ad es. magnesio, alluminio); non aspirare nessun liquido infiammabile o esplosivo (ad es. benzina, diluizione); non aspirare liquidi/sostanze solide aggressive (ad es. acidi, soluzioni alcaline, solventi). Questa unità mobile d'aspirazione è adatta per aspirare le polveri di vernice. L'apparecchio dev'essere azionato in un locale sufficientemente aerato!
- Incasod non-utilizzo, nonché prima dei lavori di manutenzione e pulizia, estrarre la spina dalla presa.
- Controllare regolarmente la spina e il cavo e, in caso di danneggiamenti, rivolgersi ad un centro di Assistenza clienti autorizzato.
- Sostituire il cavo di collegamento alla rete solamente con il tipo di cavo indicato nelle istruzioni.
- Non danneggiare il cavo di collegamento alla rete (ad esempio mediante attraversamento, trascinamento, ...). Non estrarre la spina dalla presa tirando per il cavo.
- Utilizzare la presa di corrente presente sull'apparecchio esclusivamente per l'uso specificato nelle istruzioni.
- Pulire il galleggiante installato per la limitazione del livello dell'acqua e controllare che non presenti danneggiamenti.
- Non esporre l'apparecchio alla pioggia.
- Non sollevare né trasportare l'apparecchio sol-

levandolo per la maniglia con il gancio di una gru o un dispositivo di sollevamento.

- Per motivi di sicurezza collegare l'apparecchio ad una presa di corrente provvista di messa a terra.

6 Messa in funzione



AVVISO

Pericolo di incidenti, se la macchina viene azionata con una tensione o una frequenza diverse da quelle ammesse.

- La tensione d'esercizio indicata sulla targhetta identificativa dell'unità mobile di aspirazione deve coincidere con la tensione della rete di alimentazione!
- Quando si inserisce il cavo di collegamento elettrico nella presa accertarsi che l'unità mobile di aspirazione sia disinserita.

6.1 Montaggio dell'apparecchio

I componenti contenuti nella fornitura vengono consegnati all'interno del serbatoio di contenimento [1-1], da dove devono essere tolti prima della messa in funzione iniziale.

- Coprire il testo del segnale di pericolo [1-3] con l'apposito adesivo nella lingua del posto compreso nella fornitura.

Introduzione sacchetto filtro/sacchetto smaltimento

- Rimuovere la parte superiore [fig. 2].
- Inserire il sacchetto di smaltimento [fig. 3] o il sacchetto filtro [fig. 4].
- Applicare la parte superiore e chiudere i fermagli di chiusura.

Inserimento del gancio per il cavo

- Inserire il gancio [1-7] per appendere il cavo di collegamento dall'alto sul relativo supporto [1-8].

6.2 Preparazione per l'utilizzo del PLANEX

Per utilizzare l'unità mobile di aspirazione in combinazione con il PLANEX:

- montare il supporto per utensili secondo le istruzioni di montaggio allegate.
- sulla superficie d'appoggio del supporto per utensili è possibile depositare carta abrasiva, segmenti delle spazzole ed il PLANEX.
- Per lavori di aspirazione con il PLANEX utilizzare esclusivamente il sacchetto di smaltimento.

6.3 Accensione/spegnimento apparecchio

- Prima di ruotare l'interruttore [1-4] accertarsi che l'apparecchio collegato sia disinserito.

Posizione interruttore "0"

La presa per gli apparecchi [1-5] è senza corrente, l'unità mobile di aspirazione è disattivata.

Posizione interruttore "MAN"

La presa per gli apparecchi è sotto corrente, il motore di aspirazione è in funzione.

Posizione interruttore "Auto"

La presa per l'apparecchio è sotto corrente, il motore di aspirazione si avvia quando viene inserito l'utensile collegato.

7 Impostazioni

7.1 Collegamento dell'elettroscopio



PRUDENZA

Pericolo di lesioni

- Accertarsi che l'elettroscopio sia disinserito.
- Rispettare il valore massimo previsto per il collegamento alla presa per gli apparecchi (vedere "Dati tecnici")

- Collegare l'elettroscopio alla presa per gli apparecchi [1-5].

7.2 Collegamento del tubo flessibile per l'aspirazione

- Introdurre il tubo flessibile per l'aspirazione nell'apertura di aspirazione [1-2].
- Regolare il diametro del tubo flessibile [1-6] in base al diametro del tubo flessibile collegato.
- Ciò garantisce che il flusso volumetrico venga misurato in modo corretto.

7.3 Regolazione forza di aspirazione

La potenza di aspirazione può essere regolata mediante l'impostazione della forza di aspirazione [1-4]. Ciò consente di ottenere un preciso adattamento ai diversi lavori di aspirazione.

7.4 Inserimento del freno

Il freno impedisce eventuali spostamenti dell'unità mobile di aspirazione.

- Inserimento del freno [1-12]
- Rilascio del freno [1-13]

8 Lavori con la macchina

Il tubo flessibile per aspirazione viene collegato con il relativo raccordo al manicotto d'aspirazione dell'elettroscopio. Il tubo flessibile speciale fornito in dotazione con lo speciale raccordo di aspirazione è ideato per l'uso del PLANEX. Può essere inoltre collegato alla maggior parte degli apparecchi Festool.

Prima di iniziare a lavorare, controllare che l'elemento filtrante non sia danneggiato.

Prima di cominciare il lavoro verificare il monitoraggio del volume:

- Con il motore in funzione, tenere il tubo flessibile per l'aspirazione chiuso.

Dopo ca. 1 secondo si udirà un segnale acustico.

Sarà quindi possibile iniziare con l'operazione di aspirazione.

8.1 Aspirazione materiali asciutti



PRUDENZA

Polveri nocive per la salute!

- Quando si aspirano polveri nocive per la salute, utilizzare un sacchetto filtro o un sacchetto per lo smaltimento!

In seguito all'aspirazione di liquidi l'elemento filtrante è umido. Un elemento filtrante umido si appesantisce più rapidamente quando vengono aspirate sostanze asciutte. Per questo motivo l'elemento filtrante dovrebbe essere asciugato prima dell'aspirazione a secco oppure sostituito con un filtro asciutto.

8.2 Aspirazione liquidi

- Prima di procedere all'aspirazione di liquidi estrarre il sacchetto filtro.

Quando viene raggiunto il livello di riempimento massimo l'aspirazione viene automaticamente interrotta.

- Quando fuoriesce schiuma o liquido: spegnere immediatamente l'apparecchio e svuotare il serbatoio di contenimento.

8.3 Il sistema Antistatico

Durante l'aspirazione, a causa dell'attrito all'interno del tubo flessibile per aspirazione, vengono prodotte cariche statiche. Queste cariche potrebbero rivelarsi sgradevoli per l'operatore, producendo scosse elettriche. Per derivare questo accumulo di cariche statiche, l'unità mobile di aspirazione viene dotata di serie di un sistema Antistatico. A questo proposito è tuttavia necessario utilizzare il tubo flessibile per aspirazione AS fornito in dotazione.

8.4 Al termine dei lavori

- Spegnere l'unità mobile di aspirazione ed estrarre la spina dalla presa di corrente.
- Svuotare il serbatoio di contenimento.
- Appendere il cavo per il collegamento elettrico all'apposito gancio [1-7].



PRUDENZA

Polveri nocive per la salute!

- Pulire accuratamente l'unità mobile di aspirazione e tutti gli accessori mediante aspirazione ed asciugatura (internamente ed esternamente), prima di rimuoverla dalla zona contaminata.
- I componenti che non possono essere completamente puliti, devono essere chiusi in un sacchetto di plastica a tenuta d'aria per il trasporto.
- Indossare una mascherina per proteggere le vie respiratorie!

- Depositare l'unità mobile di aspirazione in un locale asciutto, il cui accesso non sia consentito al personale non autorizzato.

9 Manutenzione e cura

9.1 Segnale d'allarme acustico

Se la velocità dell'aria nel tubo flessibile per l'aspirazione scende sotto a 20 m/sec, per ragioni di sicurezza viene emesso un segnale acustico.

Possibili cause e rimedi

- Regolazione della forza di aspirazione impostata su di un valore troppo basso:
Impostare la regolazione della forza di aspirazione ad un valore più alto.
- Impostazione del diametro del tubo flessibile per l'aspirazione non regolata in base al diametro del tubo flessibile collegato:
Impostare il corretto diametro del tubo flessibile per l'aspirazione.
- Tubo flessibile per l'aspirazione occluso o piegato:
Eliminare l'occlusione o la piega.
- Sacchetto per lo smaltimento/sacchetto filtro pieno:
Sostituire il sacchetto per lo smaltimento/sacchetto filtro.
- Elemento filtrante sporco:
Pulire l'elemento filtrante o sostituirlo se danneggiato o fortemente intasato.

9.2 Pulizia automatica elemento filtrante

Al fine di garantire una potenza di aspirazione di intensità costante, durante l'esercizio l'elemento filtrante viene pulito automaticamente ogni 30 secondi.

In presenza di sporco estremamente tenace sull'elemento filtrante, si raccomanda una pulizia completa:

Solamente dopo l'aspirazione con il sacchetto per lo smaltimento:

- Impostare la regolazione della forza di aspirazione sulla potenza di aspirazione massima.

- Chiudere per 10 secondi con il palmo della mano l'apertura dell'ugello o del tubo flessibile per l'aspirazione.

NOTA

In caso di uso intenso con polveri che aderiscono al filtro, può essere necessario pulire il filtro meccanicamente (aspirazione). Durante questa operazione usare una protezione per le vie respiratorie!

9.3 Sostituzione filtro



PRUDENZA

Polveri nocive per la salute!

- Non sollevare polvere quando non è necessario.
- Quando si aspirano polveri nocive per la salute, indossare una maschera di protezione delle vie respiratorie P2.

Sostituzione del sacchetto per lo smaltimento

- Prima della sostituzione del sacchetto per lo smaltimento eseguire una pulizia dell'elemento filtrante (cap 9.2).
- Rimuovere la parte superiore [fig. 2].
- Estrarre il manicotto per il sacchetto filtro [5-2] con prudenza dall'apertura per l'aspirazione [5-1].
- Chiudere il sacchetto filtro mediante la chiusura scorrevole [5-3].
- Chiudere il sacchetto per lo smaltimento con l'apposito nastro di chiusura.
- Introdurre un nuovo sacchetto per lo smaltimento [fig. 3] nel contenitore adatto.
- Smaltire il sacchetto usato secondo le normative di legge in vigore.

Sostituzione del sacchetto filtro

- Rimuovere la parte superiore [fig. 2].
- Estrarre il manicotto per il sacchetto filtro [5-2] con prudenza dall'apertura per l'aspirazione [5-1].
- Chiudere il sacchetto filtro mediante la chiusura scorrevole [5-3].
- Introdurre un nuovo sacchetto filtro [fig. 4].
- Smaltire il sacchetto filtro usato secondo le normative di legge in vigore.

Sostituzione dell'elemento filtrante

- Non aspirare mai senza elemento filtrante. Ciò potrebbe danneggiare il motore.
- Rimuovere la parte superiore [fig. 2].
- Deposare l'elemento filtrante verso l'alto [fig. 6].
- Aprire l'impugnatura [6-3] e rimuovere la staffa.
- Estrarre il disco di fissaggio del filtro [6-1].
- Rimuovere l'elemento filtrante.
- Pulire la guarnizione del filtro e il tubo flessibile

del livello di riempimento [6-2].

- Inserire un nuovo elemento filtrante.
- Ricollocare il disco di fissaggio del filtro.
- Rimontare la staffa e chiudere l'impugnatura.
- Smaltire l'elemento filtrante usato secondo le normative di legge in vigore.

9.4 Svuotamento del serbatoio di contenimento

- Rimuovere la parte superiore [fig. 2].
- Svuotare il materiale aspirato.
- Pulire il bordo del contenitore e ricollocare la parte superiore per l'aspirazione.
- Pulire l'apertura per l'aspirazione ed il manicotto per tubi flessibili.
- Smaltire il materiale aspirato secondo le normative di legge in vigore.

10 Accessori

Utilizzare esclusivamente gli accessori originali Festool e il materiale di consumo Festool previsti per questa macchina, perché questi componenti di sistema sono perfettamente compatibili tra di loro. L'utilizzo di accessori e materiale di consumo di altri produttori pregiudica la qualità dei risultati di lavoro e comporta verosimilmente una limitazione della garanzia. In funzione dell'applicazione, può aumentare l'usura della macchina o possono aumentare le sollecitazioni per l'utilizzatore. Pertanto raccomandiamo di salvaguardare sempre se stessi, la macchina e la garanzia utilizzando esclusivamente accessori originali Festool e materiale di consumo Festool!

11 Smaltimento

Non gettare gli elettroutensili nei rifiuti domestici! Provvedere ad uno smaltimento ecologico dell'apparecchio, degli accessori e dell'imballaggio! Osservare le indicazioni nazionali in vigore.

Solo UE: la Direttiva europea 2002/96/CE prevede che gli elettroutensili usati vengano raccolti separatamente e smaltiti in conformità con le disposizioni ambientali.

12 Garanzia

Per i nostri apparecchi forniamo una garanzia per difetti del materiale o difetti di produzione conforme alle disposizioni in vigore nei rispettivi Paesi e comunque con una durata minima di 12 mesi. All'interno degli stati dell'UE la durata della garanzia è pari a 24 mesi (comprovata dalla fattura o dal documento d'acquisto). Sono esclusi dalla garanzia eventuali danni che, in particolare, possano essere ricondotti a naturale usura/logoramento, sovraccarico, utilizzo non conforme, oppure danni

causati dall'utilizzatore o imputabili ad altri usi contrari a quanto previsto dal manuale d'istruzioni o ancora difetti noti al momento dell'acquisto. Vengono parimenti esclusi anche i danni derivanti dall'impiego di accessori e materiali di consumo (ad es. platorelli) non originali Festool. Eventuali reclami potranno essere riconosciuti solamente se l'apparecchio verrà rispedito, integro, al fornitore o ad un centro di Assistenza clienti autorizzato Festool. Conservare con cura il manuale d'uso, le avvertenze di sicurezza, l'elenco delle parti di ricambio ed il documento comprovante l'acquisto. Per il resto sono valide le attuali condizioni di garanzia del costruttore.

Nota

In considerazione del continuo lavoro di ricerca e sviluppo ci riserviamo il diritto di apportare eventuali modifiche alle informazioni tecniche contenute nella presente documentazione.

13 Dichiarazione di conformità CE

Unità mobile d'aspirazione	N° di serie
SRM 45 E-LHS 225	495079, 495080, 495081, 495082, 495499

Anno del contrassegno CE: 2007

Dichiariamo sotto la nostra esclusiva responsabilità che il presente prodotto è conforme alle seguenti norme o documenti normativi: EN 60335-1, EN 60335-2-69, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3 secondo le disposizioni delle Direttive 2006/95/CE (fino al 28 dic. 2009), 2006/42/CE (a partire dal 29 dic. 2009), 2004/108/CE.

ppa. Dr. Johannes Steimel

Dr. Johannes Steimel

Direttore Ricerca, Sviluppo, Documentazione tecnica



Festool GmbH

Wertstraße 20

D-73240 Wendlingen

REACH per prodotti Festool, gli accessori e il materiale di consumo

REACH è l'ordinanza sulle sostanze chimiche valida in tutta Europa dal 2007. Noi, in quanto „utenti finali“, ovvero in quanto fabbricanti di prodotti, siamo consapevoli del nostro dovere di informazione nei confronti dei nostri clienti. Per potervi tenere sempre aggiornati e per informarvi delle possibili sostanze appartenenti alla lista di candidati e contenute nei nostri prodotti, abbiamo organizzato il seguente sito web per voi:

www.festool.com/reach

Problema	Possibili cause	Rimedi
L'aspiratore soffia fuori polvere.	Sostituendo l'elemento filtrante è arrivata della polvere nella zona all'interno dell'alloggiamento filtro.	Pulire l'alloggiamento del filtro.
	L'elemento filtrante non è montato correttamente / è difettoso.	Controllare che sia montato correttamente, eventualmente sostituirlo.
Viene emesso un segnale acustico.	La forza d'aspirazione è regolata troppo bassa.	Regolare la potenza d'aspirazione più alta.
	La regolazione del diametro del tubo flessibile non corrisponde al tubo flessibile collegato.	Scegliere la regolazione giusta del diametro del tubo flessibile (per utilizzo <i>PLANEX</i> D = 36 mm).
	Tubo flessibile d'aspirazione intasato o piegato.	Rimuovere l'intasamento e togliere la piega nel tubo.
	Sacchetto per lo smaltimento pieno	Sostituire il sacchetto per lo smaltimento.
	Lavorate con RTS/RS 400, DTS/DS 400, ETS/ES 125.	Utilizzare l'adattatore con funzione di bypass: pezzo n° 496112.
	L'elemento filtrante dell'aspiratore SRM 45 E <i>PLANEX</i> è sporco / intasato.	Pulizia regolare dell'elemento filtrante: <u>Possibilità 1</u> : impostate la regolazione della forza d'aspirazione sulla potenza massima. Chiudete con il palmo della mano per 10 secondi l'apertura di ugelli, del tubo flessibile o dell'aspirazione sull'aspiratore fino a che si avvia la pulitura automatica. Per pulire la seconda metà filtro: spegnere l'apparecchio, accenderlo e ripetere la procedura. <u>Possibilità 2</u> : pulizia meccanica dell'elemento filtrante (aspirare). <u>Possibilità 3</u> : controllare che l'elemento filtrante non sia danneggiato o intasato. Inserire regolarmente un nuovo elemento filtrante.
	Il sacchetto per lo smaltimento è montato in modo errato	I fori nel sacchetto per lo smaltimento devono essere all'interno del serbatoio.
	È montato un sacchetto di carta al posto del sacchetto per lo smaltimento.	Durante il funzionamento della <i>PLANEX</i> utilizzare soltanto il sacchetto per lo smaltimento (sacchetto nero).
La potenza d'aspirazione diminuisce.	L'elemento filtrante dell'aspiratore SRM 45 E <i>PLANEX</i> è sporco / intasato.	Pulizia regolare dell'elemento filtrante: <u>Possibilità 1</u> : impostate la regolazione della forza d'aspirazione sulla potenza massima. Chiudete con il palmo della mano per 10 secondi l'apertura di ugelli, del tubo flessibile o dell'aspirazione sull'aspiratore fino a che si avvia la pulitura automatica. Per pulire la seconda metà filtro: spegnere l'apparecchio, accenderlo e ripetere la procedura. <u>Possibilità 2</u> : pulizia meccanica dell'elemento filtrante (aspirare). <u>Possibilità 3</u> : controllare che l'elemento filtrante non sia danneggiato o intasato. Inserire regolarmente un nuovo elemento filtrante.
	Il sacchetto per lo smaltimento è montato in modo errato.	I fori nel sacchetto per lo smaltimento devono essere all'interno del serbatoio.

Problema	Possibili cause	Rimedi
	È montato un sacchetto di carta al posto del sacchetto per lo smaltimento.	Durante il funzionamento della <i>PLANEX</i> utilizzare soltanto il sacchetto per lo smaltimento (sacchetto nero).
	È impostata una potenza d'aspirazione troppo bassa sull'aspiratore SRM 45 E.	Aumentare la potenza d'aspirazione dell'aspiratore.
	Tubo flessibile d'aspirazione intasato o piegato.	Rimuovere l'intasamento e togliere la piega nel tubo.
	Sacchetto per lo smaltimento pieno	Eliminare il sacchetto per lo smaltimento.
L'aspiratore si spegne da solo.	Sacchetto per lo smaltimento pieno	Eliminare il sacchetto per lo smaltimento.
L'elemento filtrante è intasato.	Elevata umidità dell'aria	Pulizia regolare dell'elemento filtrante: <u>Possibilità 1</u> : impostate la regolazione della forza d'aspirazione sulla potenza massima. Chiudete con il palmo della mano per 10 secondi l'apertura di ugelli, del tubo flessibile o dell'aspirazione sull'aspiratore fino a che si avvia la pulitura automatica. Per pulire la seconda metà filtro: spegnere l'apparecchio, accenderlo e ripetere la procedura. <u>Possibilità 2</u> : pulizia meccanica dell'elemento filtrante (aspirare). <u>Possibilità 3</u> : controllare che l'elemento filtrante non sia danneggiato o intasato. Inserire regolarmente un nuovo elemento filtrante.
	Utilizzo di stucchi speciali, ad esempio stucchi molto fini, teneri con una grande quantità di polvere fine.	Pulizia regolare dell'elemento filtrante (vedi sopra). Sostituire l'elemento filtrante regolarmente.
	Lavorazione di materiali non ancora asciutti	Osservare le schede tecniche e le direttive del produttore.
	Utilizzo dell'aspiratore in funzionamento a umido e a secco (funzionamento misto)	Prima di utilizzare l'aspiratore nel funzionamento a umido pulire accuratamente l'elemento filtrante; dopo avere concluso i lavori d'aspirazione fare asciugare perfettamente l'elemento filtrante.

Se si presentano altri problemi diversi da quelli elencati precedentemente, contattate la vostra officina Festool o il vostro rivenditore autorizzato.

Mobiele stofafzuiger

SRM 45 E-LHS 225 PLANEX

Inhoudsopgave

- 1 Symbolen
- 2 Technische gegevens
- 3 Apparaatonderdelen
- 4 Gebruik conform de bepalingen
- 5 Veiligheidsvoorschriften
- 6 Inbedrijfstelling
 - 6.1 Apparaat monteren
 - 6.2 Voor PLANEX gebruik voorbereiden
 - 6.3 Apparaat in-/uitschakelen
- 7 Instellingen
 - 7.1 Elektrogereedschap aansluiten
 - 7.2 Afzuigslang aansluiten
 - 7.3 Zuigkracht afstellen
 - 7.4 Rem vastzetten
- 8 Het werken met de machine
 - 8.1 Droge stoffen opzuigen
 - 8.2 Vloeistoffen opzuigen
 - 8.3 Het antistatic-systeem
 - 8.4 Na afloop van het werk
- 9 Onderhoud en verzorging
 - 9.1 Akoestisch waarschuwingssignaal
 - 9.2 Filterelement automatisch reinigen
 - 9.3 Filter vervangen
 - 9.4 Vuilcontainer ledigen
- 10 Accessoires
- 11 Afvalverwijdering
- 12 Garantie
- 13 EG-conformiteitsverklaring
- 14 Foutoplossing

De vermelde afbeeldingen staan in het begin van de gebruiksaanwijzing.

1 Symbolen



Waarschuwing voor algemeen gevaar



Handleiding/aanwijzingen lezen!



Draag een stofmasker!

2 Technische gegevens

Opgenomen vermogen 1200 W
Aangesloten vermogen aan stekkerdoos max.

EU	2400 W
CH, DK	1100 W
GB	1800 W
UIT	1200 W
Doorstroom (lucht)	max. 3600 l/min
Onderdruk max.	23000 Pa
Filteroppervlak	7800 cm²
Afzuigslang Ø	36 mm x 3,5 m - AS
Geluidsrukniveau volgens EN 60704-2-1	66 dB(A)
Reservoirinhoud	45 l
Afmetingen L x B x H	497x472x663 mm
Gewicht	16 kg
Lengte van het netsnoer	7,5 m
Veiligheidsklasse	IP X4

3 Apparaatonderdelen

- [1-1] Vuilcontainer
- [1-2] Aanzuigopening
- [1-3] Waarschuwingsschild
- [1-4] Apparaatschakelaar met zuigkrachtregeling
- [1-5] Toestelcontactdoos
- [1-6] Instelling van de slangdiameter
- [1-7] Kabelhaak
- [1-8] Kabelhaakhouders
- [1-9] Handgreep
- [1-10] Sluitklem
- [1-11] Blokkeerrem

4 Gebruik conform de bepalingen

De mobiele stofafzuigers zijn conform de bepalingen bestemd voor het op- en afzuigen van stoffen met MAC-waarden tot 0,1 mg/m³ en voor houtstof van stofklasse "M" in overeenstemming met IEC 60 335-2-69.

De afzuigapparaten zijn conform de bepalingen bestemd voor het opzuigen van water.

De afzuigapparaten zijn conform EN 60 335-1 en EN 60 335-2-69 geschikt voor zware omstandigheden bij industrieel gebruik. **De gebruiker is aansprakelijk voor schade en letsel bij gebruik dat niet conform de bepalingen plaatsvindt.**

5 Veiligheidsvoorschriften



LET OP! Lees alle veiligheidsvoorschriften en instructies. Wanneer de waarschuwingen en instructies niet in acht worden genomen, kan dit een elektrische schok, brand of ernstig letsel tot gevolg hebben.

Bewaar alle veiligheidsinstructies en handleidingen om ze later te kunnen raadplegen.

- Het apparaat mag alleen worden gebruikt door personen die geïnstrueerd zijn over de bediening en belast zijn met het gebruik ervan.
- Uitsluitend originele Festool-accessoires gebruiken.
- **Waarschuwing:** Het apparaat kan gezondheidsbedreigende stoffen bevatten. Het ledigen en het uitvoeren van onderhoudswerkzaamheden, inclusief de filtervervanging, mag uitsluitend worden gedaan door hiertoe bevoegde vaklieden met een geschikte veiligheidsuitrusting. Gebruik het apparaat uitsluitend met een volledig geïnstalleerd filtersysteem.
- Dit apparaat is niet bestemd voor gebruik door personen (inclusief kinderen) met beperkte fysieke, sensorische of geestelijke capaciteiten of die gebrek aan ervaring en/ of kennis hebben, tenzij zij onder toezicht staan van een persoon die verantwoordelijk is voor hun veiligheid of van hem of haar aanwijzingen hebben gekregen over het gebruik van het apparaat. Kinderen dienen onder toezicht te staan om te voorkomen dat zij met het apparaat spelen.
- Neem de veiligheidsvoorschriften t.a.v. de op te zuigen stoffen in acht.
- **Explosie- en brandgevaar:** Geen vonken of hete stoffen opzuigen, geen brandbare of explosieve stoffen opzuigen (bijv. magnesium, aluminium), geen brandbare en explosieve vloeistoffen opzuigen (bijv. benzine, verdunmiddel), geen agressieve vloeistoffen/vaste stoffen opzuigen (bijv. zuren, logen, oplosmiddelen). Deze mobiele stofafzuiging is geschikt voor het zuigen van lakstof. Zorg ervoor dat de ruimte waarin u het apparaat gebruikt voldoende geventileerd is!
- Wanneer het apparaat niet wordt gebruikt en voor onderhouds- en reinigingswerkzaamheden de stekker uit het stopcontact halen.
- Controleer regelmatig de stekker en de kabel en laat deze bij beschadiging door een geautoriseerde klantenservicewerkplaats vervangen.
- Het netsnoer alleen vervangen door een type dat aangegeven wordt in de handleiding.
- Het netsnoer niet beschadigen (bijv. door erover heen te rijden, eraan te rukken, ...). De stekker niet aan het snoer uit het stopcontact trekken.
- De contactdoos op het apparaat alleen gebruiken voor het in de handleiding vermelde doel.
- De ingebouwde vlotter voor de waterstandsbe grenzing regelmatig reinigen en controleren op beschadigen.
- Het apparaat niet blootstellen aan regen.
- Het apparaat niet met behulp van een kraanhaak

of hefwerktuig aan de handgreep optillen of transporteren.

- Het apparaat uit veiligheidsoverwegingen alleen gebruiken met een geaard stopcontact.

6 Inbedrijfstelling



WAARSCHUWING

Gevaar voor ongevallen wanneer de machine met een ontoelaatbare spanning of frequentie wordt gebruikt.

- De bedrijfsspanning die op het typeplaatje staat aangegeven dient overeen te komen met de spanning van het elektriciteitsnet!
- Let er wanneer u de stekker van het netsnoer in het stopcontact steekt op dat de mobiele stofafzuiger uitgeschakeld is.

6.1 Apparaat monteren

De bij de levering inbegrepen onderdelen bevinden zich in de vuilcontainer [1-1] en dienen hier voor het eerste gebruik uit te worden genomen.

- Plak het bijbehorende, in uw taal gestelde label op de tekst van het waarschuwingsschild [1-3].

Filterzak/afvalzak inbrengen

- Neem het bovendeel af [Afbeelding 2].
- Breng de afvalzak [Afbeelding 3] of de filterzak [Afbeelding 4] in.
- Plaats het bovendeel terug en zet de sluitklemmen vast.

Kabelhaak inbrengen

- Schuif de kabelhaak [1-7] voor het ophangen van het netsnoer van bovenaf op de houder [1-8].

6.2 Voor PLANEX gebruik voorbereiden

Om de mobiele stofafzuiger te gebruiken in combinatie met de PLANEX:

- Monteert u de wandhaak volgens de bijgevoegde montagehandleiding.
- Op het steunvlak van de wandhaak kunt u het schuurpapier, het borstelsegment en de PLANEX leggen.
- Gebruik voor afzuigwerkzaamheden met de PLANEX uitsluitend de afvalzak.

6.3 Apparaat in-/uitschakelen

- Alvorens aan de apparaatschakelaar te draaien [1-4] dient het aangesloten apparaat uitgeschakeld te zijn.

Schakelaarstand "0"

Toestelcontactdoos [1-5] is stroomloos, mobiele stofafzuiger is uitgeschakeld.

Schakelaarstand "MAN"

Toestelcontactdoos is stroomvoerend, afzuigmotor loopt aan.

Schakelaarstand "Auto"

Toestelcontactdoos is stroomvoerend, afzuigmotor start wanneer het aangesloten gereedschap wordt ingeschakeld.

7 Instellingen

7.1 Elektrogereedschap aansluiten



VOORZICHTIG

Gevaar voor letsel

- Zorg ervoor dat het elektrogereedschap uitgeschakeld is.
- Neem de maximale aansluitwaarde op de toestelcontactdoos in acht (zie "Technische gegevens")

- Sluit het elektrogereedschap aan op de toestelcontactdoos [1-5].

7.2 Afzuigslang aansluiten

- Plaats de afzuigslang in de aanzuigopening [1-2].
 - Stel de slangdiameterinstelling [1-6] af op de diameter van de aangesloten slang.
- Op deze manier wordt de volumestroom correct gemeten.

7.3 Zuigkracht afstellen

Met behulp van de zuigkrachtregeling [1-4] kan het zuigvermogen worden afgesteld. Dit maakt een precieze aanpassing aan de verschillende zuigwerkzaamheden mogelijk.

7.4 Rem vastzetten

De rem voorkomt dat de mobiele stofafzuiger weggrolt.

- Vastzetten van de rem [1-12]
- Loszetten van de rem [1-13]

8 Werken met de machine

De afzuigslang wordt met de afzuigmof [1-9] aangesloten op de afzuigaansluiting van het elektrogereedschap. De meegeleverde speciale slang met de speciale afzuigmof is bestemd voor het gebruik van de PLANEX. Hij kan ook worden aangesloten op de meeste Festool-apparaten.

Controleer voor aanvang van het werk het filterelement op beschadigingen.

Controleer de doorstroombewaking alvorens met de werkzaamheden te beginnen:

- Wanneer de motor loopt dient u de afzuigslang

afgedekt te houden.

Na ca. 1 seconde klinkt er een waarschuwings-sig-naal.

U kunt nu met het afzuigen beginnen.

8.1 Droge stoffen opzuigen



VOORZICHTIG

Gezondheidsbedreigende stoffen!

- Gebruik bij het afzuigen van gezondheidsbedreigende stoffen een filter- of afvalzak!

Na het afzuigen van vloeistoffen is het filterelement vochtig. Een vochtig filterelement loopt sneller dicht wanneer er droge stoffen worden opgezogen. Om deze reden dient het filterelement voor het droogzuigen gedroogd of door een droog exemplaar vervangen te worden.

8.2 Vloeistoffen opzuigen

- Verwijder de filterzak alvorens vloeistoffen op te zuigen.

Bij het bereiken van het maximale niveau wordt het afzuigen automatisch onderbroken.

- Wanneer er schuim of vloeistof naar buiten komt, dient u het apparaat onmiddellijk uit te schakelen en de vuilcontainer te ledigen.

8.3 Het antistatic-systeem

Tijdens het zuigen ontstaan er statische opladingen door wrijving in de afzuigslang. Deze kunnen zich voor de bediener op onaangename wijze, namelijk als elektrische schokken, manifesteren. De mobiele stofafzuiger is standaard uitgerust met een antistatic-systeem om deze statische opladingen af te leiden. Hiervoor dient echter de bijgevoegde AS-afzuigslang te worden gebruikt.

8.4 Na afloop van het werk

- Schakelt u de mobiele stofafzuiger uit en haalt u de stekker uit het stopcontact.
- Maakt u de vuilcontainer leeg.
- Hangt u het netsnoer op aan de kabelhaak [1-7].



VOORZICHTIG

Gezondheidsbedreigende stoffen!

- Reinig de mobiele stofafzuiger en alle accessoires volledig, zowel van binnen als van buiten, voordat u ze uit het verontreinigde gebied verwijdert.
- Onderdelen die niet volledig gereinigd kunnen worden moeten voor het transport in een afgesloten, luchtdichte kunststof zak worden gedaan.
- Draag een zuurstofmasker!

- Berg de mobiele stofafzuiger op in een droge ruimte, beschermd tegen onbevoegd gebruik.

9 Onderhoud en verzorging

9.1 Akoestisch waarschuwingssignaal

Bedraagt de lichtsnelheid in de afzuigslang minder dan 20 m/s, dan klinkt er om veiligheidsredenen een waarschuwingssignaal.

Mogelijke oorzaken en oplossingen

- Zuigkrachtregeling ingesteld op een te lage waarde:
Zuigkrachtregeling instellen op een hogere waarde.
- Slangdiameterinstelling niet afgesteld op de aangesloten afzuigslang:
De juiste slangdiameter instellen.
- Afzuigslang verstopt of afgeknikt:
Verstopping of knik ongedaan maken.
- Afval-/filterzak vol:
Afval-/filterzak vervangen.
- Filterelement vervuild:
Filterelement reinigen of vervangen wanneer het beschadigd dan wel erg dichtgelopen is.

9.2 Filterelement automatisch reinigen

Om het zuigvermogen op een constant hoog niveau te houden wordt het filterelement tijdens het gebruik automatisch om de 30 seconden gereinigd.

Bij zeer sterke vervuiling van het filterelement bevelen wij een volledige reiniging aan:

Alleen na het afzuigen met de afvalzak:

- Zet u de zuigkrachtregeling op het maximale zuigvermogen.
- Sluit u gedurende 10 seconden met uw vlakke hand de zuigmond- of afzuigslang af.

AANWIJZING

Bij intensief gebruik met sterk hechtende stof kan het noodzakelijk zijn het filterelement mechanisch (afzuigen) te reinigen. Gebruik hierbij een zuur-stofmasker!

9.3 Filter vervangen



VOORZICHTIG

Gezondheidsbedreigende stoffen!

- Zorg ervoor dat er geen onnodig stof wordt opgewaaid.
- Draag bij gezondheidsbedreigende stoffen een P2-zuurstofmasker.

Afvalzak vervangen

- Reinig het filterelement voordat u de afvalzak

vervangt (Hoofdstuk 9.2).

- Neem het bovendeel af [Afbeelding 2].
- Trek de filterzakkraag [5-2] voorzichtig van de afzuigopening [5-1] af.
- Sluit de filterzakkraag af met behulp van de schuif [5-3].
- Sluit de afvalzak af met het sluitlint.
- Plaats een nieuwe afvalzak [Afbeelding 3] in de schoongemaakte container.
- Voer de gebruikte afvalzak af in overeenstemming met de wettelijke bepalingen.

Filterzak vervangen

- Neem het bovendeel af [Afbeelding 2].
- Trek de filterzakkraag [5-2] voorzichtig van de afzuigopening [5-1] af.
- Sluit de filterzakkraag af met behulp van de schuif [5-3].
- Breng de nieuwe filterzak [Afbeelding 4] in.
- Voer de gebruikte filterzak af in overeenstemming met de wettelijke bepalingen.

Filterelement vervangen

- Zuig nooit zonder filterelement. Hierdoor kan de motor worden beschadigd.
- Neem het bovendeel af [Afbeelding 2].
- Neem het filterelement naar boven toe af [Afbeelding 6].
- Open de beugelgreep [6-3] en neem de beugel af.
- Neem de filterspanschijf [6-1] af.
- Verwijder het filterelement.
- Reinig de filterafdichting en de niveauslang [6-2].
- Plaats een nieuw filterelement.
- Breng de filterspanschijf erop aan.
- Bevestig de beugel en sluit de beugelgreep.
- Voer het gebruikte filterelement af in overeenstemming met de wettelijke bepalingen.

9.4 Vuilcontainer ledigen

- Neem het bovendeel af [Afbeelding 2].
- Ledig de container volledig.
- Maak de rand van de container schoon en plaats het bovenste zuiggedeelte erop.
- Reinig de aanzuigopening en de slangmof.
- Voer de inhoud van de container af in overeenstemming met de wettelijke bepalingen.

10 Accessoires

Maak uitsluitend gebruik van de voor deze machine bestemde originele Festool-accessoires en het Festool-verbruiksmateriaal, omdat deze systeemcomponenten optimaal op elkaar zijn afgestemd. Bij het gebruik van accessoires en verbruiksmateriaal

teriaal van andere leveranciers is een kwalitatieve beïnvloeding van de werkresultaten en een beperking van de garantieaanspraken waarschijnlijk. Al naar gelang de toepassing kan de slijtage van de machine of de persoonlijke belasting van uzelf toenemen. Bescherm daarom uzelf, uw machine en uw garantieaanspraken door uitsluitend gebruik te maken van originele Festool-accessoires en Festool-verbruiksmateriaal!

11 Afvalverwijdering

Geef elektrisch gereedschap niet met het huisvuil mee! Voer het apparaat, de accessoires en de verpakking op milieuvriendelijke wijze af! Neem daarbij de geldende nationale voorschriften in acht.

Alleen EU: Volgens de Europese richtlijn 2002/96/EG dienen oude elektroapparaten gescheiden te worden ingezameld en op milieuvriendelijke wijze te worden afgevoerd.

12 Garantie

Voor onze toestellen verlenen we op materiaal- of productiefouten garantie conform de landspecifieke wettelijke bepalingen, minstens echter 12 maanden. Binnen de lidstaten van de EU bedraagt de garantietermijn 24 maanden (bewijs door rekening of afleveringsbewijs). Schade door natuurlijke slijtage, overbelasting, ondeskundige behandeling of schade veroorzaakt door de gebruiker of door gebruik ingaande tegen de aanwijzingen in de gebruiksaanwijzing of schade die bij de aankoop gekend was, blijft uitgesloten van de garantie. Ook schade die is terug te voeren op het gebruik van niet-originele Festool-accessoires en verbruiksmateriaal (bijv. steunschijf) wordt niet in aanmerking genomen. Klachten kunnen alleen aanvaard worden als het toestel in zijn geheel naar de leverancier of naar een geautoriseerde Festool-onderhoudswerkplaats teruggestuurd wordt. Bewaar de gebruiksaanwijzing, veiligheidsvoorschriften, onderdelenlijst en het aankoopbewijs zorgvuldig. Voor het overige gelden de actuele

garantiebepalingen van de fabrikant.

Opmerking

Wegens de permanente onderzoeks- en ontwikkelingswerkzaamheden zijn wijzigingen t.a.v. de hier gegeven technische informatie voorbehouden.

13 EG-conformiteitsverklaring

Mobiele stofafzuiger	Serienr.
SRM 45 E-LHS 225	495079, 495080, 495081, 495082, 495499

Jaar van de CE-markering: 2007

Wij verklaren en stellen ons ervoor verantwoordelijk dat dit product voldoet aan de volgende normen en normatieve documenten: EN 60335-1, EN 60335-2-69, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3 volgens de bepalingen van de richtlijnen 2006/95/EG (tot 28 dec. 2009), 2006/42/EG (vanaf 29 dec. 2009), 2004/108/EG.

ppa. Dr. Johannes Steimel

Dr. Johannes Steimel

Hoofd onderzoek, ontwikkeling en technische documentatie



Festool GmbH

Wertstraße 20

D-73240 Wendlingen

REACH voor producten, accessoires en verbruiksmateriaal van Festool

REACH is de sinds 2007 in heel Europa toepasselijke chemicaliënverordening. Wij als „downstream-gebruiker“, dus als fabrikant van producten, zijn ons bewust van onze informatieplicht tegenover onze klanten. Om u altijd over de meest actuele stand van zaken op de hoogte te houden en over mogelijke stoffen van de kandidatenlijst in onze producten te informeren, hebben wij de volgende website voor u geopend: www.festool.com/reach

Probleem	Mogelijke oorzaken	Oplossingen
Stofafzuiger blaast stof uit.	Bij het wisselen van het filterelement is stof in de opname van het filterelement gekomen.	Opname filterelement reinigen.
	Het filterelement is niet juist ingebouwd / defect.	Op juiste inbouw controleren of filterelement vernieuwen.
Er klinkt een waarschuwingsignaal.	Zuigkrachtregeling te laag ingesteld.	Zuigkrachtregeling instellen op een hogere waarde
	Slangdiameterinstelling niet afgesteld op de aangesloten afzuigslang.	Juiste instellingen van de zuigslangdiameter kiezen (voor <i>PLANEX</i> -gebruik D = 36 mm).
	Afzuigslang verstopt of geknikt.	Verstopping verwijderen en knik opheffen.
	Afvalzak vol	Afvalzak vernieuwen.
	U werkt met RTS/RS 400, DTS/DS 400, ETS/ES 125.	Gebruik het adapterstuk met omloopfunctie: onderdeelnr. 496112.
	Filterelement van SRM 45 E <i>PLANEX</i> verstopt / dichtgelopen.	Regelmatige reiniging van het filterelement: <u>Mogelijkheid 1</u> : Stel de zuigkrachtregeling in op maximale afzuigcapaciteit. Sluit 10 seconden met de handpalm de zuigmond-, afzuigslang- of aanzuigopening van de stofafzuiger af, totdat de automatische reiniging inschakelt. Voor de reiniging van de tweede filterhelpt: Machine uitschakelen, inschakelen en het proces herhalen. <u>Mogelijkheid 2</u> : Filterelement mechanisch (afzuigen) reinigen. <u>Mogelijkheid 3</u> : Filterelement op beschadiging en dichtlopen controleren. Regelmatig nieuw filterelement plaatsen.
	Afvalzak verkeerd ingebouwd	De ponsgaten in de afvalzak moeten binnen het reservoir zijn.
	Papieren zak in plaats van afvalzak ingebouwd.	Bij gebruik van de <i>PLANEX</i> alleen met afvalzak werken (zwarte zak).
Afzuigcapaciteit wordt minder.	Filterelement van SRM 45 E <i>PLANEX</i> verstopt / dichtgelopen.	Regelmatige reiniging van het filterelement: <u>Mogelijkheid 1</u> : Stel de zuigkrachtregeling in op maximale afzuigcapaciteit. Sluit 10 seconden met de handpalm de zuigmond-, afzuigslang- of aanzuigopening van de stofafzuiger af, totdat de automatische reiniging inschakelt. Voor de reiniging van de tweede filterhelpt: Machine uitschakelen, inschakelen en het proces herhalen. <u>Mogelijkheid 2</u> : Filterelement mechanisch (afzuigen) reinigen. <u>Mogelijkheid 3</u> : Filterelement op beschadiging en dichtlopen controleren. Regelmatig nieuw filterelement plaatsen.
	Afvalzak verkeerd ingebouwd	De ponsgaten in de afvalzak moeten binnen het reservoir zijn.
	Papieren zak in plaats van afvalzak ingebouwd.	Bij gebruik van de <i>PLANEX</i> alleen met afvalzak werken (zwarte zak).
	Te lage afzuigcapaciteit op SRM 45 E ingesteld	Instelling van de afzuigcapaciteit op de stofafzuiger verhogen.
	Afzuigslang verstopt of geknikt.	Verstopping verwijderen en knik opheffen.

Probleem	Mogelijke oorzaken	Oplossingen
	Afvalzak vol	Afvalzak van afval ontdoen.
Stofafzuiger schakelt zichzelf uit.	Afvalzak vol	Afvalzak van afval ontdoen.
Filterelement loopt dicht.	Hoge luchtvochtigheid	Regelmatige reiniging van het filterelement: <u>Mogelijkheid 1</u> : Stel de zuigkrachtregeling in op maximale afzuigcapaciteit. Sluit 10 seconden met de handpalm de zuigmond-, afzuigslang- of aanzuigopening van de stofafzuiger af, totdat de automatische reiniging inschakelt. Voor de reiniging van de tweede filterhelft: Machine uitschakelen, inschakelen en het proces herhalen. <u>Mogelijkheid 2</u> : Filterelement mechanisch (afzuigen) reinigen. <u>Mogelijkheid 3</u> : Filterelement op beschadiging en dichtlopen controleren. Regelmatig nieuw filterelement plaatsen.
	Gebruik van speciaal plamuurmateriaal, bijv. zeer fijn, zacht plamuur met een grote hoeveelheid fijnstof.	Regelmatige reiniging van het filterelement (zie boven). Regelmatig filterelement vervangen.
	Verwerking van nog niet droog materiaal.	Technische productbeschrijving en aanbevelingen van de fabrikant in acht nemen.
	Gebruik van de stofafzuiger in nat- en droogbedrijf (mengbedrijf)	Voor gebruik van de stofafzuiger in natbedrijf het filterelement grondig reinigen; na beëindiging van het zuigen het filterelement geheel en al laten drogen.

Indien andere problemen optreden, neem dan contact op met de Festool onderhoudswerkplaats of uw vakhandel.

Mobil dammsugare SRM 45 E-LHS 225 PLANEX

Innehållsförteckning

1 Symboler

2 Tekniska data

3 Maskindelar

4 Avsedd användning

5 Säkerhetsanvisningar

6 Före användning

- 6.1 Montera ihop apparaten
- 6.2 Förbereda för PLANEX-användning
- 6.3 Koppla till/från apparaten

7 Inställningar

- 7.1 Ansluta elverktyget
- 7.2 Ansluta sugslangen
- 7.3 Reglera sugkraften
- 7.4 Låsa fast bromsen

8 Arbeta med maskinen

- 8.1 Suga upp torra ämnen
- 8.2 Suga upp vätskor
- 8.3 Antistatic-systemet
- 8.4 Efter arbetet

9 Underhåll och skötsel

- 9.1 Akustisk varningssignal
- 9.2 Rengöra filterelementet automatiskt
- 9.3 Byta filter
- 9.4 Tömma smutsbehållaren

10 Tillbehör

11 Skrotning

12 Garanti

13 EG-försäkran om överensstämmelse

14 Felåtgärdande

De angivna bilderna finns i början av bruksanvisningen.

1 Symboler



Varning för allmän risk!



Läs bruksanvisningen/anvisningarna!



Använd andningsskydd vid dammiga arbeten!

2 Tekniska data

Effekt	1200 W
Anslutningseffekt i eluttaget max	
EU	2400 W
CH, DK	1100 W

GB	1800 W
AUS	1200 W
Volymström (luft)	max 3600 l/min
Undertryck max.	23000 Pa
Filteryta	7800 cm ²
Sugslang	Ø 36 mm x 3,5 m - AS
Ljudtrycksnivå enligt europeisk norm 60704-2-1	
	66 dB(A)
Behållarvolym	45 l
Mått l x b x h	497x472x663 mm
Vikt	16 kg
Nätkabelns längd	7,5 m
Skyddsklass	IP X4

3 Maskindelar

- [1-1] Smutsbehållare
- [1-2] Insugningsöppning
- [1-3] Varningsskylt
- [1-4] Strömvred med sugkraftsreglering
- [1-5] Eluttag
- [1-6] Inställning av slangdiameter
- [1-7] Kabelkrok
- [1-8] Kabelkrokens fäste
- [1-9] Handtag
- [1-10] Förslutningsklammer
- [1-11] Parkeringsbroms

4 Avsedd användning

De mobila dammsugarna är enligt föreskrifterna avsedda för in- och utsugning av hälsofarligt damm med MAK-värden upp till 0,1 mg/m³ och av trädamm som motsvarar dammklass "M" enligt IEC 60 335-2-69.

Dammsugarna är enligt föreskrifterna avsedda för uppsugning av vatten.

Dammsugarna är lämpade för hög belastning vid yrkesmässig användning enligt EN 60 335-1 och EN 60 335-2-69. **Användaren tar själv ansvar för skador och olyckor som uppstår vid felaktig användning.**

5 Säkerhetsanvisningar



OBS! Läs alla säkerhetsföreskrifter och anvisningar. Om du inte rättar dig efter varningarna och anvisningarna kan det leda till elektriska överslag, brand och/eller allvarliga kroppsskador.

Förvara alla säkerhetsanvisningar och bruksanvisningar för framtida bruk.

Förvara alla säkerhetsanvisningar och bruksanvisningar för framtida bruk.

- Apparaten får endast användas av personer som utbildats i att hantera den och har fått i uppdrag

att använda den.

- Använd endast originaltillbehör från Festool.
- **Varning!** Apparaten kan innehålla hälsofarligt damm. Tömning och servicearbeten, inklusive filterbyte, får endast utföras av auktoriserad fackpersonal, som har lämplig skyddsutrustning. Använd inte apparaten utan att ha installerat filtersystemet fullständigt.
- Denna apparat är inte avsedd att användas av personer (inklusive barn) med begränsad fysisk, sensorisk eller mental förmåga eller bristande erfarenhet och/eller kunskap om apparaternas funktion. I dessa fall måste en person med ansvar för deras säkerhet övervaka arbetet eller informera dem om hur apparaten ska användas. Håll barn under uppsikt, så att de inte kan leka med apparaten.
- Följ tillämpliga säkerhetsbestämmelser för det damm som ska sugas upp.
- **För att undvika explosions- och brandfara:** Sug inte upp gnistor eller hett damm, sug inte upp brännbart eller explosivt damm (t ex magnesium, aluminium), sug inte upp brännbara och explosiva vätskor (t ex bensin, förtunning), sug inte upp aggressiva vätskor/fasta ämnen (t ex syror, lut, lösningsmedel). Denna mobila dammsugare är lämplig för uppsugning av lackdamm. Använd apparaten i tillräckligt ventilerade utrymmen!
- Dra ut kontakten ur eluttaget när apparaten inte används samt före service- och rengöringsarbeten.
- Kontrollera regelbundet stickkontakten och kabeln och låt en auktoriserad serviceverkstad byta ut dem om de är skadade.
- Byt endast nätkabeln mot den typ som anges i anvisningen.
- Se till att nätkabeln inte skadas (t ex genom att köras över, sträckas etc). Dra inte i kabeln när du drar loss kontakten ur uttaget.
- Använd eluttaget på apparaten endast för det ändamål som anges i anvisningen.
- Rengör den inbyggda flottören för begränsning av vattennivån regelbundet och kontrollera om den är skadad.
- Skydda apparaten mot regn.
- Hissa inte upp och transportera apparaten i handtaget med en kran- eller lyftanordning.
- Driv av säkerhetsskäl alltid apparaten via ett skyddsjordat eluttag.

6

Före användning



VARNING!

Om maskinen används med otillåten spänning eller frekvens, finns risk för olyckor.

- Driftspänningen som anges på den mobila dammsugarens typskylt måste överensstämma med kabelnätets spänning!
- Se till att den mobila dammsugaren är frånkopplad när nätkabeln sticks i.

6.1 Montera ihop apparaten

De delar som ingår i leveransen ligger i smutsbehållaren [1-1], och måste tas ut före den första driftstarten.

- Klistra över textfältet på varningsskylten [1-3] med den bilagda etiketten på ditt språk.

Sätta i filtersäck/avfallssäck

- Ta av överdelen [bild 2].
- Sätt i avfallssäcken [bild 3] eller filtersäcken [bild 4].
- Sätt på överdelen och lås med förslutningsklammarna.

Sätta i kabelkroken

- Skjut fast kabelkroken som nätkabeln hängs upp på [1-7] i fästet [1-8] uppifrån.

6.2 Förbereda för PLANEX användning

För att använda den mobila dammsugaren tillsammans med PLANEX:

- Montera verktygshållaren enligt den bifogade monteringsanvisningen.
- På verktygshållarens förvaringsyta kan slippapper, borstsegment och PLANEX placeras.
- Använd alltid avfallssäcken för utsugningsarbeten med PLANEX.

6.3 Koppla till/från apparaten

- Se till att det anslutna verktyget är frånkopplat innan du vrider på strömvredet [1-4].

Vredets läge "0"

Eluttaget [1-5] är strömlöst, den mobila dammsugaren är frånkopplad.

Vredets läge "MAN"

Eluttaget är strömförande, insugningsmotorn går igång.

Vredets läge "Auto"

Eluttaget är strömförande, insugningsmotorn startar när det anslutna verktyget kopplas till.

7 Inställningar

7.1 Ansluta elverktyget



VARNING

Risk för personskador

- Kontrollera noga att elverktyget är frånkopplat.
- Observera den maximala anslutningseffekten för eluttaget (se "Tekniska data")

- Anslut elverktyget till eluttaget [1-5].

7.2 Ansluta sugslangen

- Sätt in sugslangen i insugningsöppningen [1-2].
 - Ställ in slangdiametern till den anslutna slangens diameter med reglaget [1-6].
- Detta garanterar att volymströmmen mäts korrekt.

7.3 Reglera sugkraften

Med sugkraftsregleringen [1-4] kan sugeffekten regleras. Detta gör att man kan anpassa effekten exakt till olika dammsugsjobb.

7.4 Låsa fast bromsen

Bromsen förhindrar att den mobila dammsugaren rullar iväg.

- Dra åt bromsen [1-12]
- Lossa bromsen [1-13]

8 Arbeta med maskinen

Utsugslangen ansluts med utsugningsmuffen till elverktygets utsugsrör. Den medlevererade specialslangen med den speciella utsugningsmuffen är konstruerad för användning av PLANEX. Den kan också anslutas till de flesta Festool-verktyg. Kontrollera att filterelementet inte är skadat innan arbetet påbörjas.

Testa volymövervakningen innan arbetet påbörjas:

- Håll för sugslangen med motorn igång. Efter ca 1 sekund hörs en akustisk varningssignal.
- Därefter kan dammsugningen påbörjas.

8.1 Suga upp torra ämnen



VARNING

Hälsofarligt damm!

- Använd en filter- eller avfallssäck vid utsugning av hälsofarliga ämnen!

När vätskor sugits upp är filterelementet fuktigt. Ett fuktigt filterelement sätts snabbare igen när

torra ämnen sedan sugs upp. Av denna anledning bör filterelementet torkas eller bytas mot ett torrt före torrsugning.

8.2 Suga upp vätskor

- Ta bort filtersäcken innan vätskor sugs upp. När den maximala nivån uppnås avbryts utsugningen automatiskt.
- Om skum eller vätska tränger ut: Koppla omedelbart ifrån apparaten och töm smutsbehållaren.

8.3 Antistatic-systemet

Vid dammsugning uppstår statisk uppladdning på grund av friktion i sugslangen. Uppladdningen kan upplevas som obekvämt av användaren och ge elstötar. För avledning av denna statiska uppladdning är den mobila dammsugaren utrustad med ett Antistatic-system som standard. Då måste emellertid den bifogade AS-sugslangen användas.

8.4 Efter arbetet

- Koppla ifrån den mobila dammsugaren och dra ut nätkontakten.
- Töm smutsbehållaren.
- Häng upp nätkabeln på kabelkroken [1-7].



VARNING

Hälsofarligt damm!

- Rengör den mobila dammsugaren och samtliga tillbehör helt och hållet genom att dammsuga och torka av den (inuti och utanpå) innan du flyttar den från det nedsmutsade området.
- Delar som inte kan rengöras fullständigt måste vid transport inslutas lufttätt i en plastsäck.
- Använd alltid andningsskydd!

- Ställ den mobila dammsugaren i ett torrt utrymme där den skyddas mot obehörig användning.

9 Underhåll och skötsel

9.1 Akustisk varningssignal

Om lufthastigheten i sugslangen faller under 20 m/s, ljuder av säkerhetsskäl en akustisk varningssignal.

Möjliga orsaker och åtgärder

- Sugkraftsregleringen inställd på ett för lågt värde:
Ställ in sugkraftsregleringen på ett högre värde.
- Inställningen för slangens diameter stämmer inte med den anslutna sugslangen:
Ställ in rätt slangdiameter.
- Sugslangen igentäppt eller knäckt: Åtgärda

tilltappningen eller knäckstället.

- Avfalls-/filtersäcken full:
Byt avfalls-/filtersäcken.
- Filterelementet smutsigt:
Rengör filterelementet resp byt ut det om det är skadat eller kraftigt igensatt.

9.2 Rengöra filterelementet automatiskt

För att garantera att sugeffekten hålls på en konstant nivå, rengörs filterelementet automatiskt var 30:e sekund medan apparaten är igång.

Om filterelementet är extremt kraftigt nedsmutsat rekommenderar vi en helrengöring.

Endast efter uppsugning med avfallssäck:

- Ställ in sugkraftsregleringen på maximal sugeffekt.
- Håll för munstyckets eller sugslangens öppning i 10 sekunder med handflatan.

ANMÄRKNING

Vid intensiv användning med damm som lätt fastnar kan det vara nödvändigt att rengöra filterelementet manuellt (Utsugning). Använd andningsskydd!

9.3 Byta filter



VARNING

Hälsofarligt damm!

- Rör inte upp damm i onödan.
- Använd en P2-andningsmask för hälsofarligt damm.

Byta avfallssäck

- Rengör filterelementet före byte av avfallssäcken (kap. 9.2).
- Ta av överdelen [bild 2].
- Dra försiktigt av säckkragen [5-2] från insugningsöppningen [5-1].
- Förslut säckkragen med brickan [5-3].
- Förslut avfallssäcken med förslutningsbandet.
- Sätt in en ny avfallssäck [bild 3] i den rengjorda behållaren.
- Avfallshantera den använda avfallssäcken enligt gällande lagbestämmelser.

Byta filtersäck

- Ta av överdelen [bild 2].
- Dra försiktigt av säckkragen [5-2] från utsugningsöppningen [5-1].
- Förslut säckkragen med brickan [5-3].
- Sätt i en ny filtersäck [bild 4].
- Avfallshantera den använda filtersäcken enligt gällande lagbestämmelser.

Byta filterelement

- Dammsug aldrig utan filterelement. Det kan

skada motorn.

- Ta av överdelen [bild 2].
- Lägg filterelementet åt sidan uppåtvänt [bild 6].
- Öppna bygelhandtaget [6-3] och ta av bygeln.
- Ta av filterspännskivan [6-1].
- Ta bort filterelementet.
- Rengör filttertätningen och nivåslangen [6-2].
- Sätt i ett nytt filterelement.
- Sätt på filterspännskivan.
- Sätt på bygeln och förslut bygelhandtaget.
- Avfallshantera det använda filterelementet enligt gällande lagbestämmelser.

9.4 Tömma smutsbehållaren

- Ta av överdelen [bild 2].
- Töm ut det stoff som sugits in.
- Rengör behållarens kant och sätt tillbaka apparatens överdel.
- Rengör insugningsöppningen och slangmuffen.
- Avfallshantera det insugna stoffet enligt gällande lagbestämmelser.

10 Tillbehör

Använd endast Festools originaltillbehör och Festools förbrukningsmaterial som är avsedda för maskinen, eftersom dessa systemkomponenter är optimalt avpassade till varandra. Användning av tillbehör och förbrukningsmaterial från andra tillverkare kan leda till sämre kvalitet på arbetsresultatet och till att garantianspråk ogillas. Slitage på maskinen och belastningen på användaren påverkas av hur maskinen används. Skydda dig själv, din maskin och dina garantiförmåner genom att bara använda Festools originaltillbehör och Festools förbrukningsmaterial!

11 Skrotning

Kasta inte elverktygen i hushållsavfallet! Ta med maskin, tillbehör och förpackning till återvinningsstation när de är uttjänta! Följ gällande nationella föreskrifter.

Gäller bara EU-länder: Enligt EU-direktiv 2002/96/EG ska uttjänta elverktyg källsorteras för miljövänlig återvinning.

12 Garanti

Vi lämnar garanti för material- och tillverkningsfel i enlighet med gällande lag/nationella bestämmelser, men minst 12 månader. Inom EU är garantitiden 24 månader (intygas med kvitto eller följesedel). Garantin omfattar inte skador som beror på normalt slitage, överbelastning eller ej

avsedd användning samt skador som användaren själv orsakat, som beror på att användaren inte följt bruksanvisningen eller skador som var kända vid köpet. Undantag gäller även skador på grund av att användaren inte använt Festools originaltillbehör och -förbrukningsmaterial (t.ex. slipskivor). Garantianspråken gäller bara om du lämnar in verktyget sammansatt till leverantören eller någon av Festools serviceställen. Spara bruksanvisning, säkerhetsanvisningar, reservdelslista och kvitto. I övrigt gäller tillverkarens aktuella garantivillkor.

Obs!

Vi förbehåller oss rätten till tekniska ändringar pga kontinuerligt forsknings- och utvecklingsarbete.

13 EG-försäkran om överensstämmelse

Mobil dammsugare	Serienr.
SRM 45 E-LHS 225	495079, 495080, 495081, 495082, 495499

År för CE-märkning: 2007

Vi försäkrar härmed, på eget ansvar, att denna produkt överensstämmer med följande normer eller normgivande dokument: EN 60335-1, EN

60335-2-69, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3 i enlighet med kraven i direktiv 2006/95/EG (till 28 dec 2009), 2006/42/EG (fr o m 29 dec 2009), 2004/108/EG.

ppa. Dr. Johannes Steimel

Dr. Johannes Steimel

Chef för forskning, utveckling, teknisk dokumentation



Festool GmbH

Wertstraße 20

D-73240 Wendlingen

REACH för Festool-produkter, tillbehör och förbrukningsmaterial:

REACH är den kemikalieförordning som sedan 2007 gäller i hela Europa. I egenskap av "nedströmsanvändare", dvs tillverkare av produkter, är vi medvetna om den informationsplikt som vi har gentemot våra kunder. För att hela tiden hålla kunderna uppdaterade och informera om eventuella ämnen i våra produkter som återfinns på den sk kandidatlistan, har vi tagit fram denna webbsida: www.festool.com/reach

14 Felåtgärdande

Problem	Möjliga orsaker	Åtgärder
Dammsugaren blåser ut damm.	När filterelementet byttes, kom det in damm i filterelementets insugsområde.	Rengör filterelementets insugsområde.
	Filterelementet är felmonterat/defekt.	Kontrollera att filterelementet är korrekt monterat, byt ut det vid behov.
Den akustiska varningssignalen ljuder.	Sugkraftsregleringen är för lågt inställd.	Ställ in sugkraftsregleringen på ett högre värde.
	Inställningen för slangdiametern är inte inställd på den anslutna slang.	Ställ in rätt sugslangdiameter (för arbete med PLANEX D = 36 mm).
	Sugslangen är igentäppt eller knäckt.	Ta bort hindret och räta ut slang.
	Avfallssäcken är full.	Byt ut avfallssäcken.
	Du arbetar med RTS/RS 400, DTS/DS 400, ETS/ES 125.	Använd adaptorn med bypass-funktion: artikelnr 496112.
	Filterelementet på SRM 45 E PLANEX är tilltäppt/igensatt.	Rengör filterelementet regelbundet: <u>Alternativ 1:</u> Ställ in sugkraftsregleringen på maximal sugeffekt. Tapp till munstycks-, sugslangs- eller insugsöppningen med handflatan i 10 sekunder, tills den automatiska rengöringen startar. Rengöring av den andra filterhalvan: Koppla ifrån maskinen, koppla till den igen och upprepa proceduren. <u>Alternativ 2:</u> Rengör filterelementet mekaniskt (Utsugning). <u>Alternativ 3:</u> Kontrollera om filterelementet är skadat eller igensatt. Byt ut filterelementet regelbundet.

Problem	Möjliga orsaker	Åtgärder
	Avfallssäcken är felaktigt isatt.	De instansade hålen i avfallssäcken måste befinna sig inuti behållaren.
	En papperssäck har använts i stället för avfallssäcken.	Vid arbete med <i>PLANEX</i> ska man endast använda avfallssäcken (svart säck).
Sugeffekten avtar.	Filterelementet på SRM 45 E <i>PLANEX</i> är tilltäppt/igensatt.	Rengör filterelementet regelbundet: <u>Alternativ 1:</u> Ställ in sugkraftsregleringen på maximal sugeffekt. Tapp till munstycks-, sugslangs- eller insugsöppningen med handflatan i 10 sekunder, tills den automatiska rengöringen startar. Rengöring av den andra filterhalvan: Koppla ifrån maskinen, koppla till den igen och upprepa proceduren. <u>Alternativ 2:</u> Rengör filterelementet mekaniskt (Utsugning). <u>Alternativ 3:</u> Kontrollera om filterelementet är skadat eller igensatt. Byt ut filterelementet regelbundet.
	Avfallssäcken är felaktigt isatt.	De instansade hålen i avfallssäcken måste befinna sig inuti behållaren.
	En papperssäck har använts i stället för avfallssäcken.	Vid arbete med <i>PLANEX</i> ska man endast använda avfallssäcken (svart säck).
	För låg sugeffekt inställd på SRM 45 E.	Öka inställningen för sugeffekt på dammsugaren.
	Sugslangen är igentäppt eller knäckt.	Ta bort hindret och räta ut slangen.
	Avfallssäcken är full.	Byt ut avfallssäcken.
Dammsugaren kopplas ifrån automatiskt.	Avfallssäcken är full.	Byt ut avfallssäcken.
Filterelementet sätts igen.	Hög luftfuktighet	Rengör filterelementet regelbundet: <u>Alternativ 1:</u> Ställ in sugkraftsregleringen på maximal sugeffekt. Tapp till munstycks-, sugslangs- eller insugsöppningen med handflatan i 10 sekunder, tills den automatiska rengöringen startar. Rengöring av den andra filterhalvan: Koppla ifrån maskinen, koppla till den igen och upprepa proceduren. <u>Alternativ 2:</u> Rengör filterelementet mekaniskt (Utsugning). <u>Alternativ 3:</u> Kontrollera om filterelementet är skadat eller igensatt. Byt ut filterelementet regelbundet.
	Speciella spackelmaterial, exempelvis mycket fint, mjukt spackel som ger en stor mängd fint damm, har använts.	Rengör filterelementet regelbundet (se ovan). Byt filterelementet regelbundet.
	Material som ännu inte varit helt torra har bearbetats.	Följ tillverkarens tekniska anvisningar och rekommendationer.
	Dammsugaren har använts både till våta och torra material (bland-drift).	Innan dammsugaren används för vätskor, ska man rengöra filterelementet grundligt, och när arbetet är avslutat ska man låta filterelementet torka helt.

Om andra problem än de ovannämnda uppträder, kontakta närmaste Festool-serviceverkstad eller din återförsäljare.

Siirrettävät imurit SRM 45 E-LHS 225 PLANEX**Sisällysluettelo****1 Symbolit****2 Tekniset tiedot****3 Koneen osat****4 Määräystenmukainen käyttö****5 Turvaohjeet****6 Käyttöön otto**

6.1 Laitteen kokoonpano

6.2 Valmistelu PLANEXin käytölle

6.3 Laitteen kytkeminen päälle/pois

7 Säädot

7.1 Sähkötyökalun kytkeminen

7.2 Imuletkun kytkeminen

7.3 Imutehon säätäminen

7.4 Jarrun lukitseminen

8 Työskentely koneen kanssa

8.1 Kuivien aineiden imurointi

8.2 Nesteiden imurointi

8.3 Antistatic-järjestelmä

8.4 Töiden jälkeen

9 Huolto ja hoito

9.1 Varoitusääni

9.2 Suodatinelementin automaattinen puhdistus

9.3 Suodattimen vaihtaminen

9.4 Likasäiliön tyhjentäminen

10 Lisätarvikkeet**11 Hävittäminen****12 Takuu****13 EY-vaatimustenmukaisuusvakuutus****14 Vikojen korjaaminen**

Mainitut kuvat ovat käyttöoppaan alussa.

1 Symbolit

Varoitus yleisestä vaarasta



Lue ohjeet/huomautukset!



Käytä hengityssuojainta!

2 Tekniset tiedot

Tehonotto	1200 W
Laitteen pistorasian liitäntäteho maks.	
EU	2400 W
CH, DK	1100 W

GB	1800 W
AUS	1200 W
Tilavuusvirta (ilma)	maks. 3600 l/min
Max alipaine	23000 Pa
Suodatinpinta	7800 cm ²
Imuletku	Ø 36 mm x 3,5 m - AS
Äänenpainetaso EN 60704-2-1 mukaan	66 dB(A)
Säiliötilavuus	45 l
Mitat P x L x K	497x472x663 mm
Paino	16 kg
Verkkoliitäntäjohdon pituus	7,5 m
Kotelointiluokka	IP X4

3 Koneen osat

- [1-1] Likasäiliö
- [1-2] Imuaukko
- [1-3] Varoituskilpi
- [1-4] Laitekatkaisin imutehon säätimellä
- [1-5] Laitteen pistorasia
- [1-6] Letkuhalkaisijan säädin
- [1-7] Kaapelin ripustuskoukku
- [1-8] Kaapelin ripustuskoukun pidin
- [1-9] Kahva
- [1-10] Lukitushaati
- [1-11] Lukitusjarru

4 Määräystenmukainen käyttö

Määräystenmukaisessa käytössä siirrettävillä imureilla voidaan imuroida haitallista pölyä, jonka maksimipitoisuus työpisteessä on enintään 0,1 mg/m³, ja pölyluokkaa "M" vastaavaa puupölyä IEC 60 335-2-69 mukaan.

Määräystenmukaisessa käytössä imureilla voidaan imuroida vettä.

Imurit EN 60 335-1 ja EN 60 335-2-69 sopivat vaativaan ammattikäyttöön. **Määräysten vastaisesta käytöstä aiheutuneista vahingoista ja onnettomuuksista vastaa laitteen käyttäjä.**

5 Turvaohjeet

HUOMIO!: Kaikki turvaohjeet ja ohjeet täytyy lukea. Alla olevien turvaohjeiden ja ohjeiden noudattamisen laiminlyönti saattaa johtaa sähköiskuun, tulipaloon ja/tai vakavaan loukkautumiseen.

Säilytä kaikki turvaohjeet ja käyttöohjeet huolellisesti.

Säilytä kaikki turvaohjeet ja käyttöohjeet huolellisesti.

- Laitetta saavat käyttää vain sen käyttöön koulutetut ja valtuutetut henkilöt.
- Käytä vain alkuperäisiä Festool-tarvikkeita.
- **Varoitus:** laite voi sisältää terveydelle haitallista pölyä. Tyhjennyksen ja huoltotyöt, suodattimen

vaihto mukaanlukien, saavat suorittaa vain valtuutetut ammattihenkilöt sopivia suojaruosteita käyttäen. Älä käytä laitetta ilman täydellistä ja kunnolla paikalleen asennettua suodatinjärjestelmää.

- Tätä laitetta ei ole tarkoitettu sellaisten henkilöiden (mukaanlukien lapset) käytettäväksi, jotka ovat fyysisiltä, aistimellisilta tai henkisiltä kyvyiltään rajoitteisia tai joilta puuttuu käyttöön tarvittava kokemus ja/tai tietämys, paitsi jos käyttöä on valvomassa turvallisuudesta vastaava henkilö tai häneltä on saatu opastus laitteen käyttöön. Lapsia tulee valvoa, että he eivät pääse leikkimään laitteen kanssa.
- Noudata asiaankuuluvia imuroitaa pölyä koskevia turvamääräyksiä.
- **Räjähdysherkkyys- ja palovaara:** älä imuroi kipinöitä tai kuumaa pölyä; älä imuroi palonarkaa tai räjähdysherkkää pölyä (esim. magnesium, alumiini); älä imuroi palonarkoja tai räjähdysherkkiä nesteitä (esim. bensiini, ohennin); älä imuroi syövyttäviä nesteitä/kiintoaineita (esim. hapot, lipeät, liuotinaaineet). Tämä siirrettävä imuri soveltuu maalipölyn imurointiin. Käytä laitetta vain sellaisessa tilassa, joka on riittävän hyvin tuuletettu!
- Vedä pistoke irti pistorasiasta, kun lopetat koneen käytön sekä ennen kuin alat tekemään huolto- ja puhdistustöitä.
- Tarkasta pistoke ja kaapeli säännöllisesti ja anna valtuutetun huoltokorjaamon vaihtaa ne uusiin, jos havaitset niissä vaurioita.
- Vaihdetavan verkkoliitäntäjohtoon täytyy vastata tyyppiltään ohjeissa ilmoitettua.
- Älä vaurioita verkkoliitäntäjohtoa (esim. ei saa ajaa yli, kiskoa, ...). Älä irrota pistoketta pistorasiasta kaapelista vetämällä.
- Käytä laitteen pistorasiaa vain ohjeissa ilmoitettuun tarkoitukseen.
- Puhdista integroitu vesimäärän rajoitusta varten oleva uimuri säännöllisesti ja tarkasta se vaurioiden varalta.
- Älä jätä laitetta sateeseen.
- Älä nosta äläkä kuljeta laitetta kahvasta nosturilla tai nosturin koukulla.
- Käytä laitetta turvallisuussyistä ainoastaan suojamaadoitetun pistorasian kanssa.

6 Käyttöönotto



VAROITUS

Onnettomuusvaara, jos konetta käytetään kielletyllä jännitteellä tai taajuudella.

- Siirrettävän imurin konekilvessä ilmoitetun käyttöjännitteen täytyy vastata sähköverkon jännitettä!
- Kun kytket verkkokaapelin paikalleen, huolehdi siitä, että siirrettävä imuri on kytketty pois päältä.

6.1 Laitteen kokoonpano

Toimitukseen kuuluvat osat ovat likasäiliössä [1-1], ja ne täytyy ottaa siitä pois ennen laitteen käyttöönottoa.

- Liimaa varoituskilven [1-3] tekstikohdan päälle käyttömaan kielellä kirjoitettu tarra.

Suodatinpussin/jätepussin asentaminen

- Ota yläosa pois [kuva 2].
- Aseta jätepussi [kuva 3] tai suodatinpussi [kuva 4] paikalleen.
- Aseta yläosa paikalleen ja sulje lukitushaavat.

Kaapelin ripustuskoukun asentaminen

- Työnnä verkkoliitäntäkaapelin ripustuskoukku [1-7] yläkautta pitimeen [1-8].

6.2 Valmistelu PLANEXin käytölle

Kun siirrettävää imuria käytetään yhdessä PLANEXin kanssa:

- Asenna työvälineen pidin oheisten asennusohjeiden mukaan.
- Työvälineen pitimen säilytyspinnalle voidaan asettaa hiekkapaperin, harjasegmentin ja PLANEXin.
- Käytä imuroidessasi PLANEXin kanssa yksinomaan jätepussia.

6.3 Laitteen kytkeminen päälle/pois

- Ennen kuin käännät laitekatkaisinta [1-4], huolehdi siitä, että järjestelmään liitetty laite on kytketty pois päältä.

Katkaisinasento "0"

Laitteen pistorasia [1-5] on virraton, siirrettävä imuri on kytketty pois toiminnasta.

Katkaisinasento "MAN"

Laitteen pistorasia on virrallinen, imumoottori käynnistyy.

Katkaisinasento "Auto"

Laitteen pistorasia on virrallinen, imumoottori käynnistyy, kun järjestelmään liitetty työväline kytketään toimintaan.

7 Säädot

7.1 Sähkötyökalun kytkeminen



VARO

Loukkaantumisvaara

- Huolehdi siitä, että sähkötyökalu on kytketty pois päältä.
- Huomioi laitteen pistorasian suurin sallittu liitäntäteho (ks. "Tekniset tiedot")

- Liitä sähkötyökalu laitteen pistorasiaan [1-5].

7.2 Imuletkun kytkeminen

- Aseta imuletku imuaukkoon [1-2].
 - Säädä letkukalkaisijan säädin [1-6] kytketyn letkun halkaisijalle.
- Tämä varmistaa sen, että tilavuusvirta mitataan oikein.

7.3 Imutehon säätäminen

Imutehoa voidaan säätää imutehon säätimestä [1-4]. Tämä mahdollistaa täsmällisen sovituksen erilaisiin imurointitehtäviin.

7.4 Jarrun lukitseminen

Jarru estää siirrettävää imuria vierimästä pois paikaltaan.

- Jarrun lukitus [1-12]
- Jarrun avaus [1-13]

8 Työskentely koneen kanssa

Imuletku kytketään imumuhvin kanssa sähkötyökalun pölynpoistoistukkaan. Oheinen erikoisletku erityisellä imumuhvilla on suunniteltu PLANEXin käyttöä varten. Se voidaan kytkeä myös useimpiin Festool-laitteisiin.

Ennen työn aloittamista tarkasta suodatinelementin mahdolliset vauriot.

Tarkasta ennen töiden aloittamista tilavuusvalvonta:

- Pidä imuletkua tukossa moottorin käydessä. Noin 1 sekunnin kuluttua kuuluu varoitusääni. Sitten voit aloittaa imuroinnin.

8.1 Kuivien aineiden imurointi



VARO

Terveydelle haitallista pölyä!

- Käytä terveydelle haitallisia aineita imuroidesasi suodatin- tai jätepussia!

Nesteiden imemisen jälkeen suodatinelementti on kostea. Kostea suodatinelementti tukkeutuu nopeasti, jos siihen imetään kuivia aineita. Tästä syystä suodatinelementti täytyy kuivata ennen kuivaimu-

rointia tai korvata kuivalla suodatinelementillä.

8.2 Nesteiden imurointi

• Ota ennen nesteiden imurointia suodatinpussi pois. Imurointi keskeytyy automaattisesti, kun suurin sallittu nestepinnan korkeus saavutetaan.

- Jos laitteesta valuu ulos vaahtoa tai nestettä: sammuta laite välittömästi ja tyhjennä likasäiliö.

8.3 Antistatic-järjestelmä

Imuroitaessa syntyy imuletkun kitkan takia staattisia sähkövarauksia. Laitteen käyttäjä voi huomata tämän epämiellyttävän tuntuista sähköiskuista. Siirrettävä imuri on varustettu vakiona Antistatic-järjestelmällä näiden staattisten sähkövarausten purkamista varten. Sitä varten tulee kuitenkin käyttää oheista AS-imuletkua.

8.4 Töiden jälkeen

- Kytke siirrettävä imuri pois päältä ja vedä verkkopistoke irti.
- Tyhjennä likasäiliö.
- Ripusta verkkoliitäntäjohto kaapelin ripustuskoukkuun [1-7].



VARO

Terveydelle haitallista pölyä!

- Puhdistaa siirrettävä imuri ja kaikki lisävarusteet huolellisesti imuroimalla ja pyyhkimällä (sisältä ja ulkoa), ennen kuin tuot sen pois likaantuneelta alueelta.
- Sellaiset osat, joita ei ole mahdollista puhdistaa täydellisesti, täytyy sulkea kuljetusta varten ilmatiiviisti muovisäkkiin.
- Käytä hengityssuojainta!

- Laita siirrettävä imuri kuivaan tilaan, jossa se on suojassa asiattomalta käytöltä.

9 Huolto ja hoito

9.1 Varoitusääni

Jos ilmannopeus laskee imuletkussa alle 20 m/s tason, kuulet turvallisuussyistä varoitusäänen.

Mahdolliset syyt ja korjaustoimenpiteet

- Imutehon säädin asetettu liian matalalle teholle: Säädä imutehon säädin suuremmalle teholle.
- Letkukalkaisijan säädintä ei ole säädetty liitetylle imuletkulle: Säädä oikea letkukalkaisija.
- Imuletku tukkeutunut tai taittunut: poista tukos tai taittuma.
- Jäte-/suodatinpussi täynnä: Vaihda jäte-/suodatinpussi.

- Suodatinelementti likainen:
Puhdista suodatinelementti tai vaihda se, jos se on vaurioitunut tai pahoin likaantunut.

9.2 Suodatinelementin automaattinen puhdistus

Suodatinelementti puhdistetaan käytön yhteydessä automaattisesti 30 sekunnin välein jatkuvasti voimakkaana säilyvän imutehon takaamiseksi.

Jos suodatinelementti on erittäin likainen, suosittelemme puhdistamaan sen täydellisesti:

Vain jätepussia käyttämällä tehdyn imuroinnin jälkeen:

- Säädä imutehon säädin maksimiteholle.
- Sulje kädellä 10 sekunniksi suuttimen tai imu-letkun aukko.

HUOMAUTUS

Runsaassa käytössä kun pöly on erittäin kiinni tarttuvaa saattaa olla tarpeen puhdistaa suodatinelementti mekaanisesti (imuroimalla). Käytä tällöin hengityssuojainta!

9.3 Suodattimen vaihtaminen



VARO

Terveydelle haitallista pölyä!

- Älä puhalla tarpeettomasti ilmaan pölyä.
- Käytä terveydelle haitallisen pölyn yhteydessä P2-hengityssuojainta.

Jätepussin vaihtaminen

- Suorita ennen jätepussin vaihtamista suodatinelementin puhdistus (luku 9.2).
- Ota yläosa pois [kuva 2].
- Vedä suodatinpussin kaulus [5-2] varovasti irti imuaukosta [5-1].
- Sulje suodatinpussin kaulus liukulevyllä [5-3].
- Sulje jätepussi nauhalla.
- Aseta uusi jätepussi [kuva 3] puhdistettuun säiliöön.
- Hävitä käytetty jätepussi lakimääräysten mukaisesti.

Suodatinpussin vaihtaminen

- Ota yläosa pois [kuva 2].
- Vedä suodatinpussin kaulus [5-2] varovasti irti imuaukosta [5-1].
- Sulje suodatinpussin kaulus liukulevyllä [5-3].
- Aseta uusi suodatinpussi [kuva 4] paikalleen.
- Hävitä käytetty suodatinpussi lakimääräysten mukaisesti.

Suodatinelementin vaihtaminen

- Älä missään tapauksessa imuroi ilman suodatinelementtiä. Muuten moottori voi vaurioitua.

- Ota yläosa pois [kuva 2].
- Aseta suodatinelementti osoittamaan ylöspäin [kuva 6].
- Avaa sankakahva [6-3] ja ota sanko pois.
- Ota suodattimen kiristyslevy [6-1] pois.
- Ota suodatinelementti pois.
- Puhdista suodatintieviste ja täyttöasteletku [6-2].
- Asenna uusi suodatinelementti.
- Aseta suodattimen kiristyslevy paikalleen.
- Aseta sanko paikalleen ja sulje sankakahva.
- Hävitä käytöstä poistettu suodatinelementti lakimääräysten mukaisesti.

9.4 Likasäiliön tyhjentäminen

- Ota yläosa pois [kuva 2].
- Tyhjennä säiliö sinne imuroiduista aineista.
- Puhdista säiliön reuna ja aseta imurin yläosa paikalleen.
- Puhdista imuaukko ja letkumuhvi.
- Hävitä imuroidut aineet lakimääräysten mukaisesti.

10 Lisätarvikkeet

Käytä vain tälle koneelle tarkoitettuja alkuperäisiä Festool-tarvikkeita ja Festool-kulutusmateriaaleja, koska nämä järjestelmäkomponentit on sovitettu parhaalla mahdollisella tavalla toisiinsa. Toisten valmistajien tarvikkeiden ja kulutusmateriaalien käyttö voi huonontaa työtulosten laatua ja rajoittaa oikeutta takuuvaatimuksiin. Käyttökohteesta riippuen ne voivat lisätä koneen kulumista tai koneen käyttäjän rasittumista. Varmista siksi oma ja koneesi turvallisuus ja takuun säilyminen käyttämällä ainoastaan alkuperäisiä Festool-tarvikkeita ja Festool-kulutusmateriaaleja!

11 Hävittäminen

Sähkötyökaluja ei saa hävittää talousjätteen mukana! Toimita käytöstä poistettu laite, lisätarvikkeet ja pakkaus ympäristöä säästävään kierrätykseen. Noudata maakohtaisia määräyksiä.

Koskee vain EU-maita: EU-direktiivin 2002/96/EY mukaan käytetyt sähkötyökalut ovat lajiteltavaa jätettä, joka on asianmukaisesti ohjattava ympäristöä säästävään kierrätykseen.

12 Takuu

Annamme takuun laitteillemme materiaali- ja valmistusvirheiden osalta maakohtaisten lakimääräysten mukaan, kuitenkin vähintään 12 kuukaudeksi. EU-maissa takuu-aika on 24 kuukautta (lasku tai vastaanottotodistus toimii tositteena). Takuu ei koske vaurioita, jotka johtuvat luonnollisesta kulu-

misesta, ylikuormituksesta, epäasianmukaisesta käsittelystä, käyttäjän itse aiheuttamista vahingoista tai käyttöoppaan ohjeiden vastaisesta käytöstä, tai jotka olivat tiedossa ostohetkellä. Takuu ei kata myöskään vaurioita, jotka johtuvat muiden kuin Festoolin valmistamien tarvikkeiden ja kulutusmateriaalien (esim. hiomalautanen) käytöstä. Voimme hyväksyä takuuvaatteen ainoastaan silloin, kun laite lähetetään purkamattomana laitteen toimittajalle tai valtuutetulle Festool-huoltokorjaamolle. Säilytä käyttöohjeet, turvaohjeet, varaosalista ja ostosite hyvässä tallessa. Muilta osin pätevät aina viimeisimmät valmistajan takuuehdot.

Huomautus

Jatkuvan tutkimus- ja tuotekehitystyön myötä pidätämme oikeudet muutoksiin näihin teknisiin tietoihin nähden.

13 EU-vaatimustenmukaisuusvakuutus

Siirrettävät imurit	Sarjanumero
SRM 45 E-LHS 225	495079, 495080, 495081, 495082, 495499

CE-hyväksyntämerkinnän vuosi: 2007

Täten vakuutamme vastaavamme siitä, että tämä tuote on seuraavien normien tai normiasiakirjojen

vaatimusten mukainen: EN 60335-1, EN 60335-2-69, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3 direktiivien 2006/95/EY (28. jouluk. 2009 asti), 2006/42/EY (29. jouluk. 2009 alkaen), 2004/108/EY vaatimusten mukaisesti.

ppa. Dr. Johannes Steimel

Dr. Johannes Steimel

Tutkimus- ja tuotekehitysosaston sekä teknisen dokumentoinnin päällikkö



Festool GmbH

Wertstraße 20

D-73240 Wendlingen

REACH Festool-tuotteille, niiden tarvikkeille ja kulutusmateriaaleille:

REACH on vuodesta 2007 lähtien koko Euroopassa voimassaoleva kemikaaleja koskeva asetus. Käytämme kemikaaleja tuotteidemme valmistuksessa ja olemme tietoisia tiedotusvelvollisuudestamme asiakkaillemme. Olemme avanneet asiakkaitamme varten seuraavan Web-sivuston, josta voit aina katsoa viimeisimmät tiedot tuotteissamme mahdollisesti käytettävistä aineista: www.festool.com/reach

14 Vikojen korjaaminen

Ongelma	Mahdolliset syyt	Aputoimenpiteet
Imurista tulee ulos pölyä.	Suodatinelementin vaihtamisen yhteydessä pölyä on päässyt suodatinelementin kiinnityspaikan sisäpuolelle.	Puhdista suodatinelementin kiinnityspaikka.
	Suodatinelementti väärin paikalleen / rikki.	Tarkasta, että suodatinelementti on oikein paikallaan, tarvittaessa vaihda suodatinelementti.
Varoitusmerkkiääni kuuluu.	Imutehon säätö säädetty liian pienelle.	Säädä imutehon säätö suuremmalle.
	Imuletkun halkaisijan säädön valittu asento ei vastaa liitettyä imuletkua.	Valitse oikea imuletkun halkaisija (PLANEX -käyttöä varten D = 36 mm).
	Imuletku tukkeutunut tai taittunut tukkoon.	Poista tukos, poista taitos.
	Jätesäkki täynnä	Vaihda jätesäkki.
	Käytät konetta RTS/RS 400, DTS/DS 400, ETS/ES 125.	Käytä adapterikappaletta jossa ohitustoiminto: osanumero 496112.
	SRM 45 E PLANEXIN suodatinelementti tukossa/täynnä.	Suodatinelementin säännöllinen puhdistus: <u>Mahdollisuus 1:</u> Säädä imutehon säätö maksimi-imuteholle. Sulje kämmenellä 10 sekunnin ajaksi suuttimen tai imuletkun suu tai imurin imuaukko, kunnes automaattinen puhdistus alkaa. Suodattimen toisen puoliskon puhdistus: Kytke laite pois päältä ja päälle ja toista edellinen vaihe. <u>Mahdollisuus 2:</u> Puhdista suodatinelementti mekaanisesti (imuroimalla). <u>Mahdollisuus 3:</u> Tarkasta suodatinelementin vauriot ja tukkeutuminen. Laita laitteeseen säännöllisin välein uusi suodatinelementti.

Ongelma	Mahdolliset syyt	Aputoimenpiteet
	Jätesäkki väärin asennettu	Jätesäkin stanssattujen reikien pitää olla säiliön sisällä.
	Asennettu paperipussi jätesäkin sijasta.	PLANEX -käytössä pitää aina käyttää jätesäkkiä (musta säkki).
Imuteho laskee.	SRM 45 E PLANEXIN suodatinelementti tukossa/täynnä.	Suodatinelementin säännöllinen puhdistus: <u>Mahdollisuus 1</u> : Sääda imutehon säätö maksimi-imuteholle. Sulje kämmenellä 10 sekunnin ajaksi suuttimen tai imuletkun suu tai imurin imuaukko, kunnes automaattinen puhdistus alkaa. Suodattimen toisen puoliskon puhdistus: Kytke laite pois päältä ja päälle ja toista edellinen vaihe. <u>Mahdollisuus 2</u> : Puhdista suodatinelementti mekaanisesti (imuroimalla). <u>Mahdollisuus 3</u> : Tarkasta suodatinelementin vauriot ja tukkeutuminen. Laita laitteeseen säännöllisin välein uusi suodatinelementti.
	Jätesäkki väärin asennettu	Jätesäkin stanssattujen reikien pitää olla säiliön sisällä.
	Asennettu paperipussi jätesäkin sijasta.	PLANEX -käytössä pitää aina käyttää jätesäkkiä (musta säkki).
	Imurista SRM 45 E säädetty liian pieni imuteho.	Nosta imurin imutehon säätöä.
	Imuletku tukkeutunut tai taittunut tukkoon.	Poista tukos, poista taitos.
	Jätesäkki täynnä	Hävitä jätesäkki.
Imuri kytkeytyy itsestään pois päältä.	Jätesäkki täynnä	Hävitä jätesäkki.
Suodatinelementti tukkeutuu.	Suuri ilmankosteus	Suodatinelementin säännöllinen puhdistus: <u>Mahdollisuus 1</u> : Sääda imutehon säätö maksimi-imuteholle. Sulje kämmenellä 10 sekunnin ajaksi suuttimen tai imuletkun suu tai imurin imuaukko, kunnes automaattinen puhdistus alkaa. Suodattimen toisen puoliskon puhdistus: Kytke laite pois päältä ja päälle ja toista edellinen vaihe. <u>Mahdollisuus 2</u> : Puhdista suodatinelementti mekaanisesti (imuroimalla). <u>Mahdollisuus 3</u> : Tarkasta suodatinelementin vauriot ja tukkeutuminen. Laita laitteeseen säännöllisin välein uusi suodatinelementti.
	Erityisten pakkelimateriaalien käyttö, esimerkiksi erittäin hieno, pehmeä pakkeli ja suuri määrä hienojakoista pölyä.	Suodatinelementin säännöllinen puhdistus (ks. yllä). Vaihda suodatinelementti säännöllisin välein.
	Ei-kuivuneiden materiaalien työstö	Katso valmistajan antamat tuotetiedot ja noudata suosituksia.
	Imurin käyttö märkä- ja kuivaimuroidissa (sekäkäyttö)	Ennen kuin käytät imuria märkäimurointiin, puhdista suodatinelementti huolellisesti, imuroinnin jälkeen anna suodatinelementin kuivua kunnolla.

Jos eteen tulee muita ongelmia kuin mitä tässä on esitetty, ota yhteys Festool-huoltoon tai -kauppiaaseen.

Mobil Støvsuger SRM 45 E-LHS 225 PLANEX

Indholdsfortegnelse

- 1 Symboler**
- 2 Tekniske data**
- 3 Maskinelementer**
- 4 Formålsbestemt anvendelse**
- 5 Sikkerhedsanvisninger**
- 6 Ibrugtagning**
 - 6.1 Sammenbygning af apparatet
 - 6.2 Forberedelse til PLANEX-anvendelse
 - 6.3 Tænd/sluk apparatet
- 7 Indstillinger**
 - 7.1 Tilslutning af elektroværktøj
 - 7.2 Tilslutning af sugeslange
 - 7.3 Regulering af sugekraft
 - 7.4 Aktivering af bremse
- 8 Arbejde med maskinen**
 - 8.1 Sugning af tørre materialer
 - 8.2 Sugning af væsker
 - 8.3 Antistaticsystemet
 - 8.4 Efter arbejds slut
- 9 Vedligeholdelse og pleje**
 - 9.1 Akustisk advarselssignal
 - 9.2 Automatisk rensning af filterelement
 - 9.3 Udskiftning af filter
 - 9.4 Tømning af smudsbeholder
- 10 Tilbehør**
- 11 Bortskaffelse**
- 12 Garanti**
- 13 EU-overensstemmelseserklæring**
- 14 Fejlafhjælpning**

De angivne illustrationer findes i tillægget til brugsanvisningen.

1 Symboler



Advarsel om generel fare



Læs vejledning/anvisninger!



Bær støvmaske!

2 Tekniske data

Effektoptag	1200 W
Maks. tilkoblingseffekt på apparatets stikdåse	
EU	2400 W
CH, DK	1100 W
GB	1800 W
AUS	1200 W
Volumenstrøm (luft)	maks. 3600 l/min
Undertryk maks	23000 Pa
Filteroverflade	7800 cm ²
Sugeslange	Ø 36 mm x 3,5 m - AS
Støjniveau ifølge EN 60704-2-1	66 dB(A)
Beholderrumfang	45 l
Dimensioner L x B x H	497x472x663 mm
Vægt	16 kg
Nettilslutningskablets længde	7,5 m
Beskyttelsestype	IP X4

3 Maskinelementer

- [1-1] Smudsbeholder
- [1-2] Sugeåbning
- [1-3] Advarselsskilt
- [1-4] Drejekontakt med sugekraftregulering
- [1-5] Apparatstikdåse
- [1-6] Indstilling af slangediameter
- [1-7] Kabelkrog
- [1-8] Holder til kabelkrog
- [1-9] Håndtag
- [1-10] Låseklemme
- [1-11] Hjulbremse

4 Formålsbestemt anvendelse

Sugemobilerne er bestemmelsesmæssigt beregnet til op- og udsugning af sundhedsfarlige støvtyper med MAK-værdier indtil 0,1 mg/m³ samt træstøv svarende til støvklasse "M" ifølge IEC 60 335-2-69.

Sugeapparaterne er bestemmelsesmæssigt beregnet til opsugning af vand.

Udsugningsapparaterne er i henhold til EN 60 335-1 og EN 60 335-2-69 velegnet til høje krav i erhvervsøjemed.

Brugeren hæfter for skader og uheld, som følge af ikke-formålsbestemt anvendelse.

5 Sikkerhedsanvisninger



OBS! Læs alle sikkerhedsanvisninger og instrukser. I tilfælde af manglende overholdelse af advarslene og instrukserne er der risiko for elektrisk stød, brand og/eller alvorlige person-

skader.

Opbevar alle sikkerhedsanvisninger og vejledninger til senere brug.

- Apparatet må kun benyttes af personer, som er bekendt med dets håndtering og autoriseret som bruger.
- Brug kun originalt Festool-tilbehør.
- Advarsel: apparatet kan indeholde sundhedsskadeligt støv. Tømning og vedligeholdelse inklusive filterskift må kun udføres af autoriseret personale med dertil egnet beskyttelsesudstyr. Anvend aldrig anlægget uden komplet installeret filter.
- Denne maskine er ikke beregnet til at blive anvendt af personer (inklusive børn) med nedsat fysisk, sensorisk eller psykisk funktionsevne og/eller af personer med manglende erfaring og/eller viden, medmindre disse personer er under opsyn af en person, som er ansvarlig for deres sikkerhed, eller de har fået instruktioner fra denne person om, hvordan maskinen skal anvendes. Børn skal være under opsyn for at sikre, at de ikke leger med maskinen.
- Følg de gældende sikkerhedsbestemmelser om udsugning af støv.
- Eksplosions- og brandfare: undgå opsugning af gnister eller varme støvpartikler; undgå opsugning af brandbar eller eksplosive støvpartikler (fx magnesium, aluminium); undgå opsugning af brandbare og eksplosive væsker (fx benzin, fortynder); undgå opsugning af aggressive væsker/faste stoffer (fx syre, lud, opløsningsmidler). Denne støvsuger er beregnet til udsugning af lakstøv. Apparatet må kun tages i drift i rum med god udluftning!
- Træk stikket ud af stikdåsen når apparatet ikke er i drift, under vedligeholdelsesarbejder og rengøring.
- Kontroller jævnligt stik og kabel og lad et autoriseret serviceværksted udskifte disse ved defekter.
- Nettilslutningskablet må kun udskiftes med en type magen til den, som er angivet i denne vejledning.
- Undgå beskadigelse af nettilslutningskablet (fx ved overkørsel, vridning, ...). Brug ikke kablet til at trække stikket ud med.
- Anvend kun stikdåsen på apparatet til de formål, som er nævnt i vejledningen.
- Rens regelmæssigt svømmeren, som begrænser vandstanden, og kontroller den for defekter.
- Udsæt ikke apparatet for regnvejr.
- Anvend ikke håndtaget til at løfte eller transportere

apparatet med, fx ved krog eller lift.

- Af sikkerhedsgrunde må apparatet kun tilsluttes stikdåse med sikkerhedsjording.

6 Ibrugtagning



ADVARSEL

Fare for ulykke, hvis maskinen kører med ikke tilladt spænding eller frekvens.

- Den driftsspænding, der er angivet på mobilstøvsugerens typeskilt, skal stemme overens med ledningsnettets spænding!
- Vær opmærksom på, at mobilstøvsugeren er slukket, når netkablet tilsluttes.

6.1 Sammenbygning af apparatet

Medleverede dele ligger i smudsbeholderen [1-1], og skal fjernes før den første ibrugtagning.

- Sæt klistermærket med det relevante sprog hen over tekstfeltet på advarselsskilt [1-3].

Udskiftning af filterpose/opsamlingspose

- Fjern overdelen [billede 2].
- Indsæt opsamlingspose [billede 3] eller filterpose [billede 4].
- Sæt overdelen på plads og luk med låseklemmerne.

Montage af kabelkrog

- Skub kabelkrogen [1-7], som anvendes til op-hængning af nettilslutningskablet, ned på holderen [1-8].

6.2 Forberedelse til PLANEX anvendelse

Anvendelse af mobilstøvsugeren i kombination med PLANEX:

- Monter værktøjsholderen i henhold til den vedlagte montagevejledning.
- Læg slibepapir, børsteenhet og PLANEX på værktøjsholderens aflægningsflade.
- I forbindelse med PLANEX-udsugning anvendes kun opsamlingsposen.

6.3 Tænd/sluk apparatet

- Før aktivering af drejekontakten [1-4] kontrolleres det, at det tilsluttede apparat er slukket.

Kontaktstilling "0"

Stikdåsen [1-5] er uden strøm, mobilstøvsugeren er slukket.

Kontaktstilling "MAN"

Stikdåsen er strømførende, sugemotoren starter.

Kontaktstilling "Auto"

Stikdåsen er strømførende, sugemotoren starter ved tilkobling af det tilsluttede værktøj.

7 Indstillinger

7.1 Tilslutning af elektroværktøj



FORSIGTIG

Fare for kvæstelser

- Kontroller, at elektroværktøjet er slukket.
- Overhold den maksimale tilslutningsværdi for apparatets stikdåse (se "Tekniske data")

- Tilslut elektroværktøjet til apparatets stikdåse [1-5].

7.2 Tilslutning af sugeslange

- Sæt sugeslangen i udsugningsåbningen [1-2].
 - Indstil slangediameter-justeringen [1-6], så den passer til den tilsluttede slangediameter.
- Dette sikrer, at volumenstrømmen måles korrekt.

7.3 Regulering af sugekraft

På sugekraftreguleringen [1-4] reguleres sugeeffekten. Dette sikrer en præcis tilpasning til forskellige sugeopgaver.

7.4 Aktivering af bremse

Bremsen forhindrer, at mobilstøvsugeren ruller væk.

- Aktivering af bremse [1-12]
- Deaktivering af bremse [1-13]

8 Arbejde med maskinen

Sugemuffe anvendes til at forbinde sugeslangen og sugestudsens, som sidder på elektroværktøjet. Den medleverede specialslange med den specielle sugemuffe er beregnet til anvendelse med PLANEX. Den kan desuden tilsluttes de fleste Festool-apparater.

Kontrollér filterelementet for beskadigelser før arbejdets påbegyndelse.

Kontroller volumenovervågningen før drift:

- Bloker slangen ved løbende motor.

Efter ca. 1 sek. lyder et akustisk advarselssignal. Sugearbejdet kan nu påbegyndes.

8.1 Sugning af tørre materialer



FORSIGTIG

Sundhedsskadelige støvtyper!

- Anvend filter- eller opsamlingsposer ved udsugning af sundhedsfarlige stoffer!

Efter opsugning af væsker er filterelementet fugtigt. Et fugtigt filterelement stopper hurtigere, når tørre stoffer suges op. Af samme grund bør filterelementet tørres før tørsugning eller udskiftes med et tørt element.

8.2 Sugning af væsker

- Fjern filterposen før opsugning af væsker påbegyndes.

Når det maksimale fyldningsniveau er nået, standses udsugningen automatisk.

- Såfremt skum eller væske løber over: sluk straks for apparatet og tøm smudsbeholderen.

8.3 Antistaticsystemet

Under sugning opstår statisk elektricitet som følge af gnidninger i sugeslangen. Dette har ubehagelige følger for brugerne i form af elektriske stød. Til afledning af disse statiske opladninger er mobilstøvsugeren udstyret med et Antistaticsystem (standard). Dette kræver dog, at man anvender den medleverede AS-sugeslange.

8.4 Efter arbejds slut

- Sluk for mobilstøvsugeren og træk stikket ud.
- Tøm smudsbeholderen.
- Hæng nettilslutningskablet op på kabelskrogen [1-7].



FORSIGTIG

Sundhedsskadelige støvtyper!

- Udfør komplet rengøring af mobilstøvsugeren og alt tilbehør gennem opsugning og aftørring (indre og ydre) inden mobilstøvsugeren fjernes fra det beskidte område.
- Dele, som ikke lader sig rengøre ordentligt, skal inden transport forsegles i en lufttæt plasticsæk.
- Brug åndedrætsværn!

- Placer mobilstøvsugeren i et tørt rum, som beskytter mod uautoriseret brug.

9 Vedligeholdelse og pleje

9.1 Akustisk advarselssignal

Såfremt lufthastigheden inde i sugeslangen falder til under 20 m/s, lyder af sikkerhedsmæssige grunde et akustisk advarselssignal.

Mulige årsager og løsninger

- Sugekraftreguleringen står for lavt: Sugekraftreguleringen skrues op på en højere værdi.
- Slangediameter-indstillingen er ikke indstillet til den tilsluttede sugeslange: Indstil korrekt slangediameter.
- Sugeslange stoppet eller knækket: fjern årsag til forstopning eller knæk.
- Opsamlings-/filterpose fuld: Skift opsamlings-/filterpose.
- Filterelement snavset:

Rens filterelementet, eller udskift det, hvis det er beskadiget eller kraftigt tilstoppet.

9.2 Automatisk rensning af filterelement

Under driften renses filterelementet automatisk for hvert halve minut, for således at sikre en stabil høj sugeeffekt.

I tilfælde af ekstremt stærk tilsmudsning af filterelementet anbefaler vi en totalrengøring:

Efter opsugning kun med opsamlingspose:

- Sæt sugekraftreguleringen til maksimal sugeeffekt.
- Tildæk dyse- eller sugeslangeåbningen i 10 sekunder med håndfladen.

Bemærk

Ved intensiv brug med fastsiddende støv kan det være nødvendigt at rense filterelementet mekanisk (udsugning). Brug åndedrætsværn!

9.3 Udskiftning af filter



FORSIGTIG

Sundhedsskadelige støvtyper!

- Undgå at hvirvle unødigt støv op.
- Bær en P2-åndedrætsmaske i tilfælde af sundhedsskadelige støvtyper.

Udskiftning af opsamlingspose

- Rengør filterelementet før opsamlingsposen skiftes (kap. 9.2).
- Fjern overdelen [billede 2].
- Træk forsigtigt filterposemuffen [5-2] væk fra sugeåbningen [5-1].
- Luk filterposemuffen med skydeanordningen [5-3].
- Luk opsamlingsposen med lukkebændlet.
- Sæt en ny opsamlingspose [billede 3] i den rengjorte beholder.
- Affaldshåndtering af den brugte opsamlingspose skal ske i henhold til lovens bestemmelser.

Udskiftning af filterpose

- Fjern overdelen [billede 2].
- Træk forsigtigt filterposemuffen [5-2] væk fra sugeåbningen [5-1].
- Luk filterposemuffen med skydeanordningen [5-3].
- Sæt en ny filterpose [billede 4] i.
- Affaldshåndtering af den brugte filterpose skal ske i henhold til lovens bestemmelser.

Udskiftning af filterelement

- Sugning uden filterelement er ikke tilladt. Dette kan beskadige motoren.
- Fjern overdelen [billede 2].

- Læg filterelementet opad [billede 6].
- Åbn bøjlehåndtaget [6-3] og fjern bøjlen.
- Afmonter filterspændeskiven [6-1].
- Tag filterelementet ud.
- Rens tætningen til filtret og slangen til fyldniveauindikatoren [6-2].
- Sæt et nyt filterelement i.
- Sæt filterspændeskiven på igen.
- Sæt bøjlen på og lås bøjlehåndtaget.
- Affaldshåndtering af det brugte filterelement skal ske i henhold til lovens bestemmelser.

9.4 Tømning af smudsbeholder

- Fjern overdelen [billede 2].
- Tøm opsuget materiale ud.
- Rens beholderkanten og sæt sugeoverdelen på.
- Rens sugeåbningen og slangemuffen.
- Affaldshåndtering af opsuget materiale skal ske i henhold til lovens bestemmelser.

10 Tilbehør

Anvend udelukkende det originale Festool-tilbehør og Festool-forbrugsmaterialer, som er beregnet til maskinen, da disse systemkomponenter er tilpasset optimalt til hinanden. Ved anvendelse af tilbehør og forbrugsmateriale af andre mærker skal man regne med en forringelse af arbejdsresultaterne og en begrænsning af garantien. Alt efter anvendelse kan maskinen opslides hurtigere eller brugeren belastes mere end nødvendigt. Pas derfor på Dem selv, maskinen og garantien ved udelukkende at anvende originalt Festool-tilbehør og Festool-forbrugsmaterialer!

11 Bortskaffelse

Elværktøj må ikke bortskaffes med almindeligt husholdningsaffald! Maskine, tilbehør og emballage skal tilføres en miljøvenlig form for genbrug! Overhold de gældende nationale regler.

Kun EU: I henhold til det europæiske direktiv 2002/96/EF skal brugt elværktøj indsamles særskilt og genbruges på en miljøvenlig facon.

12 Garanti

I henhold til de respektive landes lovmæssige bestemmelser yder vi garanti for materiale- eller produktionsfejl, dog mindst på en periode af 12 måneder. I EU-medlemsstaterne udgør garanti-perioden 24 måneder (faktura eller følgeseddel gælder som dokumentation). Garantien dækker ikke fejl, der måtte opstå som følge af naturligt slid, overbelastning, ukorrekt håndtering eller fejl, der forårsages af brugeren eller anden anvendelse, der er i modstrid med brugsanvisningen eller fejl,

der var kendt ved købet. Garantien dækker heller ikke fejl, der skyldes anvendelse af ikke-originalt Festool-tilbehør og -forbrugsmateriale (f.eks. bagskiver). Reklamationer kan kun anerkendes, hvis maskinen sendes i samlet stand til leverandøren eller til et autoriseret Festool-serviceværksted. Opbevar brugsanvisningen, sikkerhedsanvisninger, reservedelslisten og kvitteringen på et sikkert sted. Desuden gælder de til enhver tid gældende garantibetingelser fra producenten.

Bemærk

På grund af kontinuerligt forsknings- og udviklingsarbejde forbeholder vi os ret til ændringer af de heri anførte tekniske specifikationer.

13 EU-overensstemmelseserklæring

Mobil Støvsuger	Serienr.
SRM 45 E-LHS 225	495079, 495080, 495081, 495082, 495499
År for CE-mærkning: 2007	

Vi erklærer under eneansvar, at dette produkt er i overensstemmelse med følgende standarder og normative dokumenter: EN 60335-1, EN 60335-

2-69, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3 i henhold til bestemmelserne i direktiverne 2006/95/EF (til 28. dec. 2009), 2006/42/EF (fra 29. dec. 2009) og 2004/108/EF.

ppa. Dr. Johannes Steimel

Dr. Johannes Steimel

Chef for forskning, udvikling og teknisk dokumentation



Festool GmbH

Wertstraße 20

D-73240 Wendlingen

REACH til Festool produkter, tilbehør og forbrugsmateriale

Kemikalieloven REACH trådte i kraft i 2007 og er gældende i hele Europa. Som "downstream-bruger" af kemikalier, dvs. producent af produkter, tager vi vores informationspligt over for kunderne alvorligt. På følgende hjemmeside finder du altid aktuelle informationer om de stoffer fra kandidatlisten, som vores produkter kan indeholde:

www.festool.com/reach

14 Fejlafhjælpning

Problem	Mulige årsager	Afhjælpning
Støvsugeren blæser støv ud.	Ved udskiftning af filterelementet er der kommet støv ind i området omkring filterholderen.	Rens filterholderen.
	Filterelementet er ikke monteret korrekt/defekt.	Kontroller monteringen, og udskift evt. filterelementet.
Der lyder et akustisk advarsels-signal.	Sugekraftreguleringen er indstillet for lavt.	Indstil sugekraftreguleringen til en højere værdi
	Slangediameteren er ikke indstillet til den tilsluttede støvsugerslange.	Indstil den korrekte slangediameter (ved arbejde med PLANEX D = 36 mm)
	Støvsugerslange tilstoppet eller knækket.	Afhjælp tilstopningen, og fjern knækket.
	Affaldssæk fuld	Udskift affaldssækken.
	Du arbejder med RTS/RS 400, DTS/DS 400, ETS/ES 125.	Brug adapterstykket med bypassfunktion: Art.nr. 496112.
	Filterelementet på SRM 45 E PLANEX er tilstoppet.	Regelmæssig rensning af filterelementet: <u>Mulighed 1:</u> Sæt sugekraftreguleringen på maksimal sugeeffekt. Luk dyse-, slange- eller sugeåbningen på støvsugeren med hånden i 10 sekunder, indtil automatisk rensning starter. Rensning af den anden filterhalvdel: Sluk og tænd for maskinen, og gentag processen. <u>Mulighed 2:</u> Rens filterelementet mekanisk (udsugning). <u>Mulighed 3:</u> Kontroller filterelementet for beskadigelse og tilstopning. Udskift filterelementet regelmæssigt.

Problem	Mulige årsager	Afhjælpning
	Affaldssækken er monteret forkert.	De stansede huller i affaldssækken skal være inden for beholderen.
	Der er monteret en papirsæk i stedet for en affaldssæk.	Brug altid en affaldssæk (sort sæk) ved arbejde med PLANEX .
Sugeeffekten aftager.	Filterelementet på SRM 45 E PLANEX er tilstoppet.	Regelmæssig rensning af filterelementet: <u>Mulighed 1</u> : Sæt sugekraftreguleringen på maksimal sugeeffekt. Luk dyse-, slange- eller sugeåbningen på støvsugeren med hånden i 10 sekunder, indtil automatisk rensning starter. Rensning af den anden filterhalvdel: Sluk og tænd for maskinen, og gentag processen. <u>Mulighed 2</u> : Rens filterelementet mekanisk (udsugning). <u>Mulighed 3</u> : Kontroller filterelementet for beskadigelse og tilstopning. Udskift filterelementet regelmæssigt.
	Affaldssækken er monteret forkert.	De stansede huller i affaldssækken skal være inden for beholderen.
	Der er monteret en papirsæk i stedet for en affaldssæk.	Brug altid en affaldssæk (sort sæk) ved arbejde med PLANEX .
	Sugeeffekten på SRM 45 E er indstillet for lavt.	Øg sugeeffekten på støvsugeren.
	Støvsugerslange tilstoppet eller knækket.	Afhjælp tilstopningen, og fjern knækket.
	Affaldssæk fuld	Bortskaf affaldssækken.
Støvsugeren stopper af sig selv.	Affaldssæk fuld	Bortskaf affaldssækken.
Filterelementet tilstoppes.	Høj luftfugtighed	Regelmæssig rensning af filterelementet: <u>Mulighed 1</u> : Sæt sugekraftreguleringen på maksimal sugeeffekt. Luk dyse-, slange- eller sugeåbningen på støvsugeren med hånden i 10 sekunder, indtil automatisk rensning starter. Rensning af den anden filterhalvdel: Sluk og tænd for maskinen, og gentag processen. <u>Mulighed 2</u> : Rens filterelementet mekanisk (udsugning). <u>Mulighed 3</u> : Kontroller filterelementet for beskadigelse og tilstopning. Udskift filterelementet regelmæssigt.
	Anvendelse af specielle spartelmasser, f.eks. meget fin, blød spartel med store mængder fint støv.	Regelmæssig rensning af filterelementet (se ovenfor). Regelmæssig udskiftning af filterelementet.
	Bearbejdning af materialer, der ikke er tørre endnu	Se producentens tekniske specifikationer og anbefalinger.
	Brug af støvsugeren til våd- og tør-sugning (kombineret funktion)	Rens filterelementet grundigt, før støvsugeren bruges til vådsugning. Lad filterelementet tørre helt efter støvsugning.

Hvis der opstår andre problemer end anført her, bedes du kontakte dit Festool serviceværksted eller din forhandler.

Mobil støv-/våtsuger SRM 45 E-LHS 225 PLANEX**Innholdsfortegnelse****1 Symboler****2 Tekniske spesifikasjoner****3 Apparatets deler****4 Definert bruk****5 Sikkerhetsregler****6 Igangsetting**

- 6.1 Montering av apparatet
- 6.2 Klargjøring for PLANEX-bruk
- 6.3 Inn- og utkobling av apparatet

7 Innstillinger

- 7.1 Tilkobling av elektroverktøy
- 7.2 Tilkobling av sugeslange
- 7.3 Justering av sugekraft
- 7.4 Festing av bremse

8 Arbeide med maskinen

- 8.1 Sugning av tørre stoffer
- 8.2 Sugning av væske
- 8.3 Det antistatiske systemet
- 8.4 Etter arbeidet

9 Vedlikehold og stell

- 9.1 Akustisk varselssignal
- 9.2 Automatisk rengjøring av filterelementet
- 9.3 Bytte av filter
- 9.4 Tømming av smussbeholderen

10 Tilbehør**11 Avhending****12 Garanti****13 EU-samsvarserklæring****14 Feilutbedring**

De oppgitte illustrasjonene finnes fremst i bruksanvisningen.

1 Symboler

Advarsel mot generell fare



Anvisning/les merknader!



Bruk støvmaske!

2 Tekniske spesifikasjoner

Opptatt effekt	1200 W
Tilslutningseffekt på verktøykontakten maks.	
EU	2400 W
CH, DK	1100 W
GB	1800 W
AUS	1200 W
Volumstrøm (luft)	maks. 3600 l/min
Undertrykk maksimalt	23000 Pa
Filteroverflate	7800 cm ²
Sugeslange	Ø 36 mm x 3,5 m - AS
Lydtrykknivå iht. EN 60704-2-1	66 dB(A)
Beholdervolum	45 l
Mål L x B x H	497 x 472 x 663 mm
Vekt	16 kg
Lengde på strømkabelen	7,5 m
Beskyttelsesgrad	IP X4

3 Apparatets deler

- [1-1] Smussbeholder
- [1-2] Sugeåpning
- [1-3] Varselsskilt
- [1-4] Apparatbryter med regulering av sugekraft
- [1-5] Apparatkontakt
- [1-6] Innstilling slangediameter
- [1-7] Kabelkrok
- [1-8] Kabelkrokholder
- [1-9] Håndtak
- [1-10] Låseklemme
- [1-11] Låsebremse

4 Definert bruk

De mobile støv-/våtsugerne er laget for suging av helseskadelig støv med MAK-verdier opptil 0,1 mg/m³ og av trestøv i støvklasse "M" i henhold til IEC 60 335-2-69.

Sugeapparatene er også laget for oppsuging av vann.

I henhold til EN 60 335-1 og EN 60 335-2-69 er sugeapparatene også egnet for de høye krav som stilles innen profesjonell bruk. **Brukeren er selv ansvarlig for skader og ulykker som skyldes ikke forskriftsmessig bruk.**

5 Sikkerhetsregler

OBS! Les gjennom alle anvisningene. Feil ved overholdelsen av nedenstående anvisninger kan medføre elektriske støt, brann og/eller alvorlige skader.

Oppbevar alle sikkerhetsmerknader og anvisninger for fremtidig bruk.

- Apparatet må bare benyttes av personer som er opplært i håndtering av apparatet og som har som arbeidsoppgave å bruke apparatet.
- Bruk bare originalt Festool-tilbehør.
- **Advarsel:** Apparatet kan inneholde helseskadelig støv. Tømming og vedlikehold, herunder bytte av filter, skal bare foretas av autoriserte fagpersoner med egnet verneutstyr. Apparatet skal ikke brukes uten komplett installert filtersystem.
- Dette apparatet må ikke brukes av personer (herunder barn) med begrensede fysiske, sensoriske eller mentale ferdigheter eller personer som ikke har tilstrekkelig erfaring/ kunnskaper, med mindre de er under oppsyn av en person som er ansvarlig for sikkerheten deres, eller har fått informasjon om hvordan de skal bruke apparatet av denne personen. Barn må holdes under oppsyn slik at de ikke leker med apparatet.
- Følg sikkerhetsreglene som gjelder for støvet som skal suges opp.
- **Eksplisjons- og brannfare:** Ikke sug opp gnister eller varmt støv; ikke sug opp brennbart eller eksplosivt støv (f.eks. magnesium, aluminium); ikke sug opp brennbar eller eksplosiv væske (f.eks. bensin, tynner); ikke sug opp aggressive væsker/tørre stoffer (f.eks. syrer, baser, løsemidler). Denne mobile støv-/våtsugeren er egnet til å suge opp lakkstøv. Bruk apparatet i rom med tilstrekkelig ventilasjon!
- Trekk støpselet ut av kontakten når apparatet ikke brukes og før vedlikehold og rengjøring av apparatet.
- Kontroller støpsel og ledning regelmessig. De må byttes ut av autorisert kundeservice-verksted dersom de har fått skader.
- Strømkabelen skal bare byttes ut med den typen som er angitt i instruksjonsboken.
- Ikke påfør strømkabelen skade (f.eks. ved å kjøre over den, trekke i den, ...). Ikke trekk i kabelen når du skal ta støpselet ut av stikkkontakten.
- Kontakten på apparatet skal bare brukes slik det er beskrevet i instruksjonsboken.
- Rengjør og kontroller den integrerte vannstandsflottøren regelmessig.
- Ikke utsett apparatet for regn.
- Apparatet må ikke løftes og transporteres ved hjelp av krankrok eller løfteinnretning som er festet i håndtaket.
- Av sikkerhetsgrunner må apparatet bare kobles til jordet stikkontakt.

6 Igangsetting



ADVARSEL!

Det er fare for ulykker hvis maskinen brukes med spenning eller frekvens som ikke er tillatt.

- Spenningen som er angitt på typeskiltet til den mobile støv-/våtsugeren, må stemme med spenningen i ledningsnettet.
- Sjekk at den mobile støv-/våtsugeren er slått av før du kobler nettkabelen til stikkkontakten.

6.1 Montering av apparatet

Delene som omfattes av leveringen, ligger i smussbeholderen [1-1]. De må tas ut før apparatet tas i bruk.

- Tekstfeltet på varselsskiltet [1-3] skal overklebes med norsk klistremerke som ligger vedlagt.

Issetting av filterpose/avfallspose

- Ta av overdelen [figur 2].
- Sett i avfallsposen [figur 3] eller filterposen [figur 4].
- Sett på overdelen og lukk låseklemmene.

Montering av kabelkrok

- Skyv kabelkroken [1-7] for oppheng av nettkabelen på holderen [1-8] ovenfra og ned.

6.2 Klargjøring for PLANEX bruk

For å bruke den mobile støv-/våtsugeren sammen med PLANEX:

- Monter verktøyholderen i henhold til den vedlagte monteringsanvisningen.
- På oppbevaringsflaten på verktøyholderen kan du legge fra deg slipepapir, børstesegmentet og PLANEX.
- For suging med PLANEX skal du bare bruke avfallsposen.

6.3 Inn- og utkobling av apparatet

- Før du vrir på apparatbryteren [1-4], må du sjekke at det tilkoblede apparatet er avslått.

Bryterposisjon "0"

Apparatkontakten [1-5] er uten strøm. Den mobile støv-/våtsugeren er avslått.

Bryterposisjon "MAN"

Apparatkontakten er strømførende. Sugemotoren starter.

Bryterposisjon "Auto"

Apparatkontakten er strømførende. Sugemotoren starter når verktøyet som er koblet til, slås på.

7 Innstillinger

7.1 Tilkobling av elektroverktøy



FORSIKTIG

Fare for personskader

- Pass på at elektroverktøyet er avslått.
- Overhold den maksimale tilslutningseffekten på apparatkontakten (se "Tekniske spesifikasjoner")

- Koble elektroverktøyet til apparatkontakten [1-5].

7.2 Tilkobling av sugeslange

- Sett sugeslangen i sugeåpningen [1-2].
 - Still inn slangediameter-justeringen [1-6] i forhold til diameteren på slangen som er koblet til.
- Dette sikrer at volumstrømmen måles korrekt.

7.3 Justering av sugekraft

Med sugekraftjusteringen [1-4] kan sugeeffekten reguleres. Det gjør det mulig med presis tilpassing til forskjellige typer suging.

7.4 Festing av bremse

Bremsen hindrer at den mobile støv-/våtsugeren begynner å rulle.

- Festing av bremsen [1-12]
- Løsning av bremsen [1-13]

8 Arbeid med maskinen

Sugeslangen kobles til elektroverktøyet av sugestuss med sugemuffen. Spesialslangen som følger med, med den spesielle sugemuffen, er laget for bruk med PLANEX. I tillegg kan den kobles til de fleste Festool-apparater.

Kontroller om det er skader på filterelementet før du begynner å arbeide.

Test volumovervåkingen før arbeidet tar til:

- Hold for sugeslangen mens motoren går.
- Etter ca. 1 sekund hører du et akustisk varselssignal.
- Du kan begynne arbeidet med sugingen.

8.1 Sugning av tørre stoffer



FORSIKTIG

Helseskadelig støv!

- Bruk filter- eller avfallspose når du suger opp helseskadelige stoffer!

Etter oppsuging av væske er filterelementet fuktig. Et filterelement som er fuktig, tettes raskere når det suger tørre stoffer. Derfor bør filterelementet tørkes eller skiftes ut med tørt element før tørrsuging.

8.2 Sugning av væske

- Fjern filterposen før oppsuging av væske. Når det er oppnådd maksimalt fyllnivå, avbrytes sugingen automatisk.

► Dersom det kommer skum eller væske: Slå av apparatet umiddelbart og tøm smussbeholderen.

8.3 Det antistatiske systemet

Under suging oppstår det statisk utladning i sugeslangen på grunn av friksjon. Brukerne av apparatet kan merke den statiske utladningen som ubehagelige elektriske støt. For at slike statiske utladninger skal bli ledet bort, er den mobile støv-/våtsugeren utstyrt med antistatisk system som standard. Imidlertid må den vedlagte AS-sugeslangen brukes for at dette skal oppnås.

8.4 Etter arbeidet

- Slå av den mobile støv-/våtsugeren og trekk ut støpselet fra kontakten.
- Tøm smussbeholderen.
- Heng nettkabelen på kabelkroken [1-7].



FORSIKTIG

Helseskadelig støv!

- Rengjør den mobile støv-/våtsugeren og alt tilbehør ved å suge og tørke fullstendig av (innvendig og utvendig) før du tar den ut av den urene sonen.
- Deler som ikke kan gjøres fullstendig rene, må forsegles i lufttett plastsekk før transport.
- Bruk åndedrettsvern!

- Sett den mobile støv-/våtsugeren i et tørt rom som er stengt for uvedkommende.

9 Vedlikehold og stell

9.1 Akustisk varselssignal

Dersom lufthastigheten i sugeslangen kommer under 20 m/s, lyder det et akustisk varselssignal av sikkerhetsgrunner.

Mulige årsaker og løsninger

- Sugekraften er stilt inn på for lav verdi: Still sugekraften på høyere verdi.
- Slangediameter-justeringen er ikke stilt inn i forhold til sugeslangen som er koblet til: Still inn riktig slangediameter.
- Sugeslangen er tilstoppet eller har fått en knekk: Fjern eventuell tilstoppelse i eller knekk på slangen.
- Avfalls-/filterposen er full:

Bytt avfalls-/filterpose.

- Filterelementet er tilsmusset:

Rengjør filterelementet eller bytt det ut dersom det er skadet eller svært skittent.

9.2 Automatisk rengjøring av filterelementet

For å sikre jevnt høy sugeeffekt blir filterelementet rengjort automatisk hvert 30. sekund under bruk.

Hvis filterelementet er svært tilsmusset, anbefaler vi komplett rengjøring:

Bare etter suging med avfallspose:

- Still sugekraftjusteringen på maksimal sugekraft.
- Steng åpningen på dysen eller sugeslangen med håndflaten i 10 sekunder.

Merk

Ved intensiv bruk og støv som sitter godt fast, kan det være nødvendig å rengjøre filterelementet mekanisk (støvsuging). Bruk åndedrettsvern!

9.3 Bytte av filter



FORSIKTIG

Helseskadelig støv!

- Ikke virvle opp støv unødig.
- Når du arbeider med helseskadelig støv, må du ha på deg P2-åndedrettsmaske.

Bytte av avfallssekk

- Rengjør filterelementet (kap. 9.2) før du bytter avfallspose.
- Ta av overdelen [figur 2].
- Trekk filterposemuffen [5-2] forsiktig av sugesåpningen [5-1].
- Lukk filterposemuffen med skyvedelen [5-3].
- Lukk avfallsposen med lukkebåndet.
- Sett ny avfallspose [figur 3] i den rengjorte beholderen.
- Kvitt deg med den brukte avfallsposen i overensstemmelse med lokale regler for avfallshåndtering.

Bytte av filterpose

- Ta av overdelen [figur 2].
- Trekk filterposemuffen [5-2] forsiktig av sugesåpningen [5-1].
- Lukk filterposemuffen med skyvedelen [5-3].
- Sett i ny filterpose [figur 4].
- Kvitt deg med den brukte filterposen i overensstemmelse med lokale regler for avfallshåndtering.

Bytte av filterelement

- Sug aldri uten filterelement. Det kan føre til skader på motoren.

- Ta av overdelen [figur 2].
- Legg filterelementet med oversiden opp [figur 6].
- Åpne bøylehåndtaket [6-3] og ta av bøylen.
- Ta av filterspennskiven [6-1].
- Ta ut filterelementet
- Rengjør filterpakningen og nivåslangen [6-2].
- Sett i nytt filterelement.
- Sett på filterspennskiven.
- Sett på bøylen og lukk bøylehåndtaket.
- Kvitt deg med det brukte filterelementet i overensstemmelse med lokale regler for avfallshåndtering.

9.4 Tømming av smussbeholder

- Ta av overdelen [figur 2].
- Tøm ut innholdet.
- Rengjør kanten på beholderen og sett på overdelen.
- Rengjør sugesåpningen og slangemuffen.
- Kvitt deg med innholdet i overensstemmelse med lokale regler for avfallshåndtering.

10 Tilbehør

Bruk bare originalt Festool-tilbehør og Festool-forbruksmateriale som er laget til denne maskinen, siden disse systemkomponentene er optimalt tilpasset til hverandre. Ved bruk av tilbehør og forbruksmateriale fra andre tilbydere senker kvaliteten på arbeidsresultatet og en sannsynlig innskrenking av garantien. Alt etter bruk kan slitasjen på maskinen eller den personlige belastningen på deg økes. Beskytt derfor deg selv, maskinen og din garantirett ved kun å benytte originalt Festool-tilbehør og Festool-forbruksmateriale.

11 Avhending

Kast aldri elektroverktøy i husholdningsavfallet! Sørg for miljøvennlig gjenvinning av apparat, tilbehør og emballasje! Følg bestemmelsene som gjelder i ditt land.

Kun EU: I henhold til EU-direktiv 2002/96/EF må brukt elektroverktøy sorteres separat og returneres til et miljøgjenvinningsanlegg.

12 Garanti

Vi gir garanti når det gjelder material- og produksjonsfeil på apparater fra oss. Garantien er i samsvar med det som er lovpålagt i de enkelte land, men likevel minst 12 måneder. Innenfor EU er garantiperioden 24 måneder (kvittering eller leveringsseddel må fremlegges som bevis). Skader som skyldes naturlig slitasje, overbelastning, ufagmessig behandling eller skader som er forårsaket av brukeren eller bruk som ikke er i henhold til bruksanvisningen eller som var kjent

ved kjøp, dekkes ikke av garantien. Skader som skyldes bruk av ikke originalt Festool-tilbehør og -forbruksmateriell (f.eks. slipetallerkener), dekkes heller ikke av garantien. Reklamasjoner godkjennes kun dersom maskinen sendes udemontert tilbake til leverandøren eller et autorisert Festool servicesenter. Oppbevar bruksanvisningen, sikkerhetsforskrifter, reservedelsliste og kjøpsbevis på et trygt sted. Ellers gjelder de til enhver tid gjeldende garantibetingelsene fra produsenten.

Merknad

På grunn av fortløpende forsknings- og utviklingsarbeid tas det forbehold om endringer i de tekniske opplysningene i dokumentet.

13 EU-samsvarserklæring

Mobil støv-/våtsuger	Serienr.
SRM 45 E-LHS 225	495079, 495080, 495081, 495082, 495499
År for CE-merking: 2007	

14 Feilutbedring

Problem	Mulige årsaker	Løsning
Sugeren blåser ut støv.	Ved bytte av filterelementet kom det støv inn i området innenfor filterelementfestet.	Rengjør filterelementfestet.
	Filterelementet er ikke montert riktig/defekt.	Gjenta kontrollen av filterelementet og riktig montering.
Det høres et akustisk varselsignal.	Sugekraftreguleringen er stilt inn for lavt.	Still sugekraften på høyere verdi
	Slangediameter-justeringen er ikke stilt inn i forhold til sugeslangen som er koblet til.	Velg riktig innstilling av slangediameteren (for PLANEX -bruk D = 36 mm)
	Sugeslangen er tilstoppet eller har fått en knekk.	Fjern tilstoppelsen og knekken.
	Avfallspose full	Bytt avfallspose.
	Du arbeider med RTS/RS 400, DTS/DS 400, ETS/ES 125.	Bruk adapterdelen med bypass-funksjon: Delenr. 496112.
	Filterelementet på SRM 45 E PLANEX er tett/tilstoppet.	Regelmessig rengjøring av filterelementet: <u>Mulighet 1:</u> Still sugekraftjusteringen på maksimal sugekraft. Blokker dyse-, slange- eller sugåpning på sugeren med håndflaten inntil den automatiske rengjøringen starter. For rengjøring av den andre filterhalvdelen: Slå maskinen av, slå den på igjen og gjenta prosessen. <u>Mulighet 2:</u> Rengjør filterelementet mekanisk (støvsuging). <u>Mulighet 3:</u> Kontroller filterelementet for skader og tilstoppinger. Sett regelmessig i nytt filterelement.

Vi erklærer under eget ansvar at dette produktet er i samsvar med følgende standarder eller standarddokumenter: EN 60335-1, EN 60335-2-69, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3 iht. bestemmelsene i rådsdirektivene 2006/95/EF (til 28. des. 2009), 2006/42/EF (fra 29. des. 2009), 2004/108/EF.

ppa. Dr. Johannes Steimel

Dr. Johannes Steimel

Leder for forskning, utvikling, teknisk dokumentasjon



Festool GmbH

Wertstraße 20

D-73240 Wendlingen

REACH for Festool-produkter, tilbehør og forbruksmateriell

REACH har siden 2007 vært gjeldende kjemikalievedtekt over hele Europa. Som produsent av produkter som inneholder kjemikalier, er vi bevisst på vår informasjonsplikt overfor kundene. For at vi alltid skal kunne holde deg oppdatert og gi deg informasjon om mulige stoffer i våre produkter som finnes på listen, har vi opprettet følgende nettside: www.festool.com/reach

Problem	Mulige årsaker	Løsning
	Avfallsposen er feil montert	De perforerte hullene på avfallsposen skal være innenfor tanken.
	Monter papirpose i stedet for avfallspose.	Arbeid bare med avfallspose (svart pose) i PLA-NEX -drift.
Sugeeffekten blir dårligere.	Filterelementet på SRM 45 E PLA-NEX er tett/tilstoppet.	Regelmessig rengjøring av filterelementet: <u>Mulighet 1</u> : Still sugekraftjusteringen på maksimal sugekraft. Blokker dyse-, slange- eller sugåpning på sugeren med håndflaten inntil den automatiske rengjøringen starter. For rengjøring av den andre filterhalvdelen: Slå maskinen av, slå den på igjen og gjenta prosessen. <u>Mulighet 2</u> : Rengjør filterelementet mekanisk (støvsuging). <u>Mulighet 3</u> : Kontroller filterelementet for skader og tilstoppinger. Sett regelmessig i nytt filterelement.
	Avfallsposen er feil montert	De perforerte hullene på avfallsposen skal være innenfor tanken.
	Monter papirpose i stedet for avfallspose.	Arbeid bare med avfallspose (svart pose) i PLA-NEX -drift.
	Det er innstilt for lav avsugeeffekt på SRM 45 E	Øk innstillingen for avsugeeffekten på sugeren.
	Sugeslangen er tilstoppet eller har fått en knekk.	Fjern tilstoppelsen og knekken.
	Avfallspose full	Kast avfallsposen.
Sugeren slår seg av på egen hånd.	Avfallspose full	Kast avfallsposen.
Filterelementet tetter seg.	Høy luftfuktighet	Regelmessig rengjøring av filterelementet: <u>Mulighet 1</u> : Still sugekraftjusteringen på maksimal sugekraft. Blokker dyse-, slange- eller sugåpning på sugeren med håndflaten inntil den automatiske rengjøringen starter. For rengjøring av den andre filterhalvdelen: Slå maskinen av, slå den på igjen og gjenta prosessen. <u>Mulighet 2</u> : Rengjør filterelementet mekanisk (støvsuging). <u>Mulighet 3</u> : Kontroller filterelementet for skader og tilstoppinger. Sett regelmessig i nytt filterelement.
	Bruk av spesielle sparkelmateriale, f.eks. veldig fin, myk sparkel med store mengder fint støv.	Regelmessig rengjøring av filterelementet (se over). Regelmessig bytte av filterelementet.
	Behandling av materialer som ikke er tørket ennå	Ta hensyn til produsentens tekniske merkeblad og anbefalinger.
	Bruk av sugeren i våt- og tørrdrift (blandingsdrift)	Før bruk av sugeren i våtdrift må filterelementet rengjøres nøye. Etter avsluttet sugearbeid må hele filterelementet gjennomtørkes.

Dersom det oppstår andre problemer enn de oppførte, ta kontakt med Festool kundeservice-verksted eller forhandler.

Aspirador móvel SRM 45 E-LHS 225 PLANEX**Índice**

- 1 Símbolos**
- 2 Dados técnicos**
- 3 Componentes da ferramenta**
- 4 Utilização conforme as disposições**
- 5 Instruções de segurança**
- 6 Colocação em funcionamento**
 - 6.1 Montar a ferramenta
 - 6.2 Preparar para a utilização PLANEX
 - 6.3 Ligar/desligar a ferramenta
- 7 Ajustes**
 - 7.1 Conectar a ferramenta eléctrica
 - 7.2 Conectar o tubo flexível de aspiração
 - 7.3 Regular a potência de aspiração
 - 7.4 Bloquear o travão
- 8 Trabalhos com a ferramenta**
 - 8.1 Aspirar materiais secos
 - 8.2 Aspirar líquidos
 - 8.3 O sistema antiestático
 - 8.4 Após o trabalho
- 9 Manutenção e conservação**
 - 9.1 Sinal de aviso acústico
 - 9.2 Limpar automaticamente o elemento de filtragem
 - 9.3 Substituir o filtro
 - 9.4 Esvaziar o depósito para sujidades
- 10 Acessórios**
- 11 Remoção**
- 12 Garantia**
- 13 Declaração de conformidade CE**
- 14 Eliminação de defeitos**

As figuras indicadas encontram-se no início do manual de instruções.

1 Símbolos

Perigo geral



Ler indicações/notas!



Usar máscara contra pó!

2 Dados técnicos

Consumo	1200 W
Potência máx. instalada na tomada de corrente	
EU	2400 W
CH, DK	1100 W
GB	1800 W
AUS	1200 W
Fluxo volumétrico (ar)	máx. 3600 l/min
Vácuo máx.	23000 Pa
Área do filtro	7800 cm ²
Tubo flexível de aspiração	Ø 36 mm x 3,5 m - AS
Nível de pressão acústica	
de acordo com EN 60704-2-1	66 dB(A)
Capacidade do depósito	45 l
Dimensões Comp. x Larg. x Alt.	497x472x663 mm
Peso	16 kg
Comprimento do cabo de ligação à rede	7,5 m
Tipo de protecção	IP X4

3 Componentes da ferramenta

- [1-1] Depósito para sujidades
- [1-2] Abertura de aspiração
- [1-3] Placa de aviso
- [1-4] Interruptor da ferramenta com regulação da potência de aspiração
- [1-5] Tomada de corrente
- [1-6] Ajuste do diâmetro do tubo flexível
- [1-7] Gancho para cabo
- [1-8] Suporte de gancho para cabo
- [1-9] Punho
- [1-10] Mola de fecho
- [1-11] Travão de bloqueio

4 Utilização conforme as disposições

Conforme as disposições legais, os aspiradores móveis estão projectados para aspirar poeiras nocivas para a saúde com valores MAK até 0,1 mg/m³ e pós de madeira correspondentes à classe de pó "M", de acordo com IEC 60 335-2-69.

Os aspiradores estão projectados, conforme as disposições, para aspirar água.

De acordo com as normas EN 60 335-1 e EN 60 335-2-69, os aspiradores são adequados para exigências elevadas em aplicações industriais.

Em caso de utilização incorrecta, o utilizador é responsável por danos e acidentes.

5 Instruções de segurança

ATENÇÃO! Leia todas as indicações de segurança e instruções. O desrespeito das advertências e instruções pode ocasionar choques

eléctricos, incêndios e/ou ferimentos graves.

Guarde todas as indicações de segurança e instruções para futura referência.

- A ferramenta só pode ser utilizada por pessoas formadas no seu manuseamento e encarregadas com a utilização.
- Utilizar apenas acessórios originais Festool.
- **Advertência:** esta ferramenta pode conter pós nocivos para a saúde. O esvaziamento bem como os trabalhos de manutenção, incluindo a substituição do filtro, só podem ser efectuados por especialistas autorizados com equipamento de protecção adequado. Não coloque a ferramenta em funcionamento sem que o sistema de filtração esteja completamente instalado.
- Esta ferramenta não está destinada a ser utilizada por pessoas (incluindo crianças) com faculdades físicas, sensoriais ou mentais limitadas, ou com falta de experiência e/ou conhecimentos, a não ser que sejam vigiadas por pessoas responsáveis pela sua segurança ou tenham recebido dela instruções relativamente à utilização da ferramenta. As crianças devem ser vigiadas, para se assegurar que elas não brincam com a ferramenta.
- Observe as normas de segurança aplicáveis a pós a aspirar.
- **Perigo de explosão e de incêndio:** não aspirar faíscas nem pós quentes; não aspirar pós inflamáveis ou explosivos (p. ex. magnésio, alumínio); não aspirar líquidos inflamáveis ou explosivos (p. ex. gasolina, diluente); não aspirar líquidos agressivos/materiais sólidos (p. ex. ácidos, lixívia, solventes). Este aspirador móvel é adequado para a aspiração de pós de pintura. Utilizar a ferramenta num espaço suficientemente ventilado!
- Quando não se está a utilizar a ferramenta e antes da realização de trabalhos de manutenção e limpeza, retirar a ficha da tomada.
- Verificar periodicamente a ficha e o cabo e, em caso de danificação, mandar substituí-los numa oficina de Serviço Pós-venda autorizada.
- Substituir o cabo de ligação à rede pelo modelo indicado no manual de instruções.
- Não danificar o cabo de ligação à rede (p. ex. passando por cima, puxando, ...). Não puxar pelo cabo para retirar a ficha da tomada.
- Utilizar a tomada na ferramenta apenas para a finalidade indicada no manual de instruções.
- Limpar regularmente a bóia instalada para limitação do nível de água e verificá-la quanto a danificações.
- Não expor a ferramenta à chuva.

- Não elevar e transportar a ferramenta pelo punho, por meio de guindaste ou dispositivo de elevação.
- Por razões de segurança, a ferramenta só pode ligada a uma tomada com protecção de terra.

6 Colocação em funcionamento



ADVERTÊNCIA

Perigo de acidente, se a máquina for operada com uma tensão ou frequência inadmissível.

- A tensão de serviço indicada na placa de características do aspirador móvel deve coincidir com a tensão da rede eléctrica!
- Ao encaixar o cabo de alimentação, assegurar que o aspirador móvel está desligado.

6.1 Montar a ferramenta

As peças incluídas na remessa são fornecidas no depósito para sujidades [1-1] e devem ser retiradas antes da primeira colocação em funcionamento.

- Colar o autocolante em anexo, no seu idioma nacional, sobre o espaço de texto da placa de aviso [1-3].

Colocar o saco para aspirador/saco de remoção

- Retire a parte superior [Figura 2].
- Aplique o saco de remoção [Figura 3] ou o saco para aspirador [Figura 4].
- Colocar a parte superior e fechar a mola de fecho.

Aplicar o gancho para cabo

- Insira o gancho [1-7] para suspender o cabo de ligação à rede no suporte [1-8], pelo lado de cima.

6.2 Preparar para a utilização PLANEX

Para utilizar o aspirador móvel em conjunto com a PLANEX:

- Montar o porta-ferramentas de acordo com as instruções de montagem em anexo.
- Na superfície de alojamento do porta-ferramentas pode guardar lixas, o segmento de escovas e a PLANEX.
- Para realizar trabalhos de aspiração com a PLANEX, utilizar exclusivamente o saco de remoção.

6.3 Ligar/desligar a ferramenta

- Antes de rodar o interruptor da ferramenta [1-4] certificar-se de que a ferramenta conectada está desligada.

Interruptor na posição "0"

A tomada [1-5] está sem corrente, o aspirador móvel está desligado.

Interruptor na posição "MAN"

A tomada é percorrida por corrente, o motor de aspiração arranca.

Interruptor na posição "Auto"

A tomada é percorrida por corrente, o motor de aspiração arranca ao ligar a ferramenta conectada.

7 Ajustes

7.1 Conectar a ferramenta eléctrica



CUIDADO

Perigo de ferimentos

- Assegurar-se de que a ferramenta eléctrica está desligada.
- Observar a potência máxima instalada na tomada de corrente (consultar "Dados técnicos")

- Conectar a ferramenta eléctrica à tomada de corrente [1-5].

7.2 Conectar o tubo flexível de aspiração

- Inserir o tubo flexível de aspiração na abertura de aspiração [1-2].
 - Regular o ajuste do diâmetro do tubo flexível [1-6] para o diâmetro de tubo flexível conectado.
- Isto assegura que o fluxo volumétrico é medido correctamente.

7.3 Regular a potência de aspiração

A potência de aspiração pode ser regulada na regulação da potência de aspiração [1-4]. Isto permite uma adaptação precisa a diversas tarefas de aspiração.

7.4 Bloquear o travão

O travão impede o deslocamento do aspirador móvel.

- Bloquear o travão [1-12]
- Soltar o travão [1-13]

8 Trabalhos com a ferramenta

O tubo flexível de aspiração é conectado ao bocal de aspiração da ferramenta eléctrica através da manga de aspiração. O tubo flexível especial, fornecido juntamente, com a manga de aspiração especial, está preparado para a utilização da PLANEX. Ele pode, igualmente, ser conectado à maioria das ferramentas Festool.

Antes de iniciar os trabalhos, verifique o elemento de filtragem em relação a danificações.

Antes do início dos trabalhos, verifique o controlo volumétrico:

- Com o motor a trabalhar, mantenha o tubo flexível de aspiração fechado.

Após aprox. 1 segundo soa um sinal de aviso acústico.

Pode iniciar o trabalho de aspiração.

8.1 Aspirar materiais secos



CUIDADO

Pós prejudiciais à saúde!

- Ao aspirar materiais prejudiciais à saúde, utilize um saco para aspirador ou um saco de remoção!

Após a aspiração de líquidos, o elemento de filtragem encontra-se húmido. Um elemento de filtragem húmido fica obstruído mais rapidamente quando são aspirados materiais secos. Por este motivo, o elemento de filtragem deve ser seco antes da aspiração a seco ou substituído por um elemento seco.

8.2 Aspirar líquidos

- Remover o saco para aspirador antes da aspiração de líquidos.

Se a altura máxima do nível de enchimento for atingida, a aspiração é automaticamente interrompida.

► Caso saia espuma ou líquido: desligue imediatamente a ferramenta e esvazie o depósito para sujidades.

8.3 O sistema antiestático

Durante a aspiração produzem-se cargas electrostáticas no tubo flexível de aspiração devido à fricção. Estas podem tornar-se desagradavelmente perceptíveis para o operador através de choques eléctricos. Tendo em vista a descarga destas cargas electrostáticas, o aspirador móvel está equipado de série com um sistema antiestático. Para o efeito deve, no entanto, ser utilizado o tubo flexível de aspiração AS fornecido juntamente.

8.4 Após o trabalho

- Desligar o aspirador móvel e extraia a ficha da tomada.
- Esvaziar o depósito para sujidades.
- Pendurar o cabo de ligação à rede no gancho [1-7].



CUIDADO

Pós prejudiciais à saúde!

- Limpar o aspirador móvel e todos os acessórios, aspirando-os e limpando-os por completo (interior e exterior), antes de o retirar da zona suja.
- As peças que não podem ser limpas integralmente devem ser fechadas hermeticamente num saco de plástico para o respectivo transporte.
- Usar uma máscara de protecção respiratória!

- Guardar o aspirador móvel num espaço seco, protegido contra uma utilização não autorizada.

9 Manutenção e conservação

9.1 Sinal de aviso acústico

Se a velocidade do ar no tubo flexível de aspiração descer abaixo dos 20 m/s, soa, por razões de segurança, um sinal de aviso acústico.

Causas possíveis e resoluções

- Regulação da potência de aspiração ajustada a um nível demasiado baixo:
Ajustar a regulação da potência de aspiração para um valor superior.
- O ajuste do diâmetro do tubo flexível não está regulado para o tubo flexível de aspiração conectado:
Ajustar o diâmetro correcto do tubo flexível.
- Tubo flexível de aspiração obstruído ou vincado:
eliminar a obstrução ou o vinco.
- Saco de remoção/saco para aspirador está cheio:
Substituir o saco de remoção/saco para aspirador.
- Elemento de filtragem sujo:
Limpar o elemento de filtragem ou substituí-lo em caso de danificação ou forte acumulação.

9.2 Limpar automaticamente o elemento de filtragem

Para garantir uma potência de aspiração constantemente elevada, o elemento de filtragem é limpo automaticamente a cada 30 segundos, durante o funcionamento.

Em caso de uma sujidade extremamente acentuada do elemento de filtragem, recomendamos uma limpeza total:

Só após a aspiração com saco de remoção:

- Regular a potência de aspiração para o valor máximo.
- Tapar com a palma da mão a abertura do bocal e do tubo flexível de aspiração durante 10 segundos.

INDICAÇÃO

Em caso de utilização intensiva com pó de grande aderência, é necessário, sob certas circunstâncias, limpar o elemento de filtragem mecanicamente (aspirar). Utilize, nesse caso, uma máscara de protecção respiratória!

9.3 Substituir o filtro



CUIDADO

Pós prejudiciais à saúde!

- Não faça pó desnecessariamente.
- Use uma máscara de protecção P2 em caso de pó prejudiciais à saúde.

Substituir o saco de remoção

- Antes da substituição do saco de remoção, efectue uma limpeza do elemento de filtragem (Cap. 9.2).
- Retirar a parte superior [Figura 2].
- Retirar cuidadosamente a manga do saco para aspirador [5-2] da abertura de aspiração [5-1].
- Tapar a manga do saco para aspirador com a correição [5-3].
- Fechar o saco de remoção com a cinta de fecho.
- Inserir um novo saco de remoção [Figura 3] no depósito limpo.
- Remover o saco de remoção usado de acordo com as regulamentações legais.

Substituir o saco para aspirador

- Retirar a parte superior [Figura 2].
- Retirar cuidadosamente a manga do saco para aspirador [5-2] da abertura de aspiração [5-1].
- Tapar a manga do saco para aspirador com a correição [5-3].
- Inserir um novo saco para aspirador [Figura 4].
- Remover o saco para aspirador usado de acordo com as regulamentações legais.

Substituir o elemento de filtragem

- Nunca aspire sem elemento de filtragem. Isso pode danificar o motor.
- Retirar a parte superior [Figura 2].
- Pousar o elemento de filtragem virado para cima [Figura 6].
- Abrir a pega em arco [6-3] e retirar o arco.
- Retirar o disco de aperto do filtro [6-1].
- Retirar o elemento de filtragem.
- Limpar o vedante do filtro e o tubo flexível do nível de enchimento [6-2].
- Inserir um novo elemento de filtragem.
- Colocar o disco de aperto do filtro.
- Colocar o arco e fechar a pega em arco.
- Remover o elemento de filtragem usado de acordo com as regulamentações legais.

9.4 Esvaziar o depósito para sujidades

- Retirar a parte superior [Figura 2].
- Despejar o material aspirado.
- Limpar o bordo do depósito e colocar a parte

superior do aspirador.

- Limpar a abertura de aspiração e o acoplamento para tubo flexível.
- Remover o material aspirado de acordo com as regulamentações legais.

10 Acessórios

Utilize apenas acessórios e material de desgaste originais Festool previstos para esta ferramenta, pois estes componentes do sistema estão adaptados uns aos outros. Em caso de utilização de acessórios e material de desgaste de outros fabricantes, é provável que a qualidade dos resultados dos trabalhos fique afectada, sendo de esperar uma limitação dos direitos à garantia. Em função da utilização, o desgaste da ferramenta ou o seu esforço pessoal podem aumentar. Por essa razão, proteja-se a si próprio, à sua ferramenta e aos seus direitos à garantia, utilizando exclusivamente acessórios e material de desgaste originais Festool!

11 Remoção

Não deite as ferramentas eléctricas no lixo doméstico! Encaminhe a ferramenta, acessórios e embalagem para um reaproveitamento ecológico! Nesse caso, observe as regulamentações nacionais em vigor.

Apenas países da UE: De acordo com a Directiva Europeia 2002/96/CE, as ferramentas electrónicas usadas devem ser recolhidas separadamente e ser sujeitas a uma reciclagem que proteja o meio ambiente.

12 Garantia

Para as nossas ferramentas, oferecemos uma garantia em relação a defeitos do material e de produção de acordo com as regulamentações legais específicas por país, mas com uma duração mínima de 12 meses. Dentro dos países da UE, a garantia tem uma duração de 24 meses (prova através da factura ou da guia de remessa). Os danos causados particularmente por uma deterioração/desgaste natural, sobrecarga, utilização incorrecta ou os danos provocados pelo utilizador ou por outra utilização contrária ao manual de instruções ou os danos que já eram conhecidos no momento da compra são excluídos da garantia. Também se excluem os danos causados pela utilização de acessórios e material de desgaste que não sejam originais da Festool (p. ex., pratos de lixar). As reclamações só

podem ser aceites se a ferramenta for devolvida intacta ao fornecedor ou a uma oficina de Serviço Após-venda Festool autorizada. Guarde cuidadosamente o manual de instruções, as indicações de segurança, a lista de peças sobresselentes e o recibo de compra. De resto, são válidas as condições de garantia actuais do fabricante.

Nota

Devido aos constantes trabalhos de pesquisa e desenvolvimento, reserva-se o direito a alterações dos dados técnicos aqui mencionados.

13 Declaração de conformidade CE

Aspirador móvel	N.º de série
SRM 45 E-LHS 225	495079, 495080, 495081, 495082, 495499

Ano da marca CE: 2007

Sob nossa inteira responsabilidade, declaramos que este produto está de acordo com as seguintes normas ou documentos normativos: EN 60335-1, EN 60335-2-69, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3 de acordo com as regulamentações das directivas 2006/95/CE (até 28 de Dezembro de 2009), 2006/42/CE (a partir de 29 de Dezembro de 2009), 2004/108/CE.

ppa. Dr. Johannes Steimel

Dr. Johannes Steimel

Director de pesquisa, desenvolvimento, documentação técnica



Festool GmbH

Wertstraße 20

D-73240 Wendlingen

REACH para produtos Festool, respectivos acessórios e material de desgaste

REACH é, desde 2007, o regulamento relativo a produtos químicos, válido em toda a Europa. Nós, enquanto “utilizadores subjacentes”, ou seja, fabricante de produtos, estamos conscientes do nosso dever de informar os nossos clientes. Para o manter sempre actualizado e para o informar sobre possíveis materiais da lista de candidatos aos nossos produtos, criámos o seguinte website para si: www.festool.com/reach

14 Eliminação de defeitos

Problema	Causas possíveis	Soluções
O aspirador expele pó por sopro.	Durante a substituição do elemento de filtragem, entra pó na zona interior do alojamento do elemento de filtragem.	Limpar o alojamento do elemento de filtragem.
	O elemento de filtragem não está correctamente montado / está defeituoso.	Controlar a montagem correcta e, se necessário, substituir o elemento de filtragem.
Soa um sinal acústico de advertência.	Regulação da potência de aspiração ajustada a um nível demasiado baixo.	Ajustar a regulação da potência de aspiração para um valor superior
	- O ajuste do diâmetro do tubo flexível não está regulado para o tubo flexível de aspiração conectado.	Seleccionar o ajuste correcto do diâmetro do tubo flexível de aspiração (para a utilização do <i>PLANEX</i> com D = 36 mm)
	Tubo flexível de aspiração obstruído ou vincado.	Eliminar a obstrução e o vinco.
	Saco de remoção cheio	Substituir o saco de remoção.
	Está a trabalhar com RTS/RS 400, DTS/DS 400, ETS/ES 125.	Utilize a peça de adaptação com função bypass: referência de peça: 496112.
	Elemento de filtragem no SRM 45 E <i>PLANEX</i> obstruído.	Limpeza regular do elemento de filtragem: <u>Possibilidade 1:</u> Regule a potência de aspiração para o valor máximo. Tape, com a palma da mão, a abertura do bocal, do tubo flexível de aspiração ou a abertura de aspiração no aspirador, durante 10 segundos, até a limpeza automática actuar. Para limpar a segunda metade do filtro: desligar o equipamento, ligá-lo e repetir o processo. <u>Possibilidade 2:</u> limpar o elemento de filtragem mecanicamente (aspirar). <u>Possibilidade 3:</u> verificar o elemento de filtragem em relação a danificação e obstrução. Inserir regularmente um novo elemento de filtragem.
	Saco de remoção montado incorrectamente	Os furos punccionados no saco de remoção devem estar dentro do depósito.
	Saco de papel montado em vez do saco de remoção.	No funcionamento <i>PLANEX</i> , trabalhar apenas com saco de remoção (saco preto).
A potência de aspiração enfraquece.	Elemento de filtragem no SRM 45 E <i>PLANEX</i> obstruído.	Limpeza regular do elemento de filtragem: <u>Possibilidade 1:</u> Regule a potência de aspiração para o valor máximo. Tape, com a palma da mão, a abertura do bocal, do tubo flexível de aspiração ou a abertura de aspiração no aspirador, durante 10 segundos, até a limpeza automática actuar. Para limpar a segunda metade do filtro: desligar o equipamento, ligá-lo e repetir o processo. <u>Possibilidade 2:</u> limpar o elemento de filtragem mecanicamente (aspirar). <u>Possibilidade 3:</u> verificar o elemento de filtragem em relação a danificação e obstrução. Inserir regularmente um novo elemento de filtragem.
	Saco de remoção montado incorrectamente	Os furos punccionados no saco de remoção devem estar dentro do depósito.

Problema	Causas possíveis	Soluções
	Saco de papel montado em vez do saco de remoção.	No funcionamento <i>PLANEX</i> , trabalhar apenas com saco de remoção (saco preto).
	Força de aspiração insuficiente ajustada no SRM 45 E	Aumentar o ajuste da potência de aspiração no aspirador.
	Tubo flexível de aspiração obstruído ou vincado.	Eliminar a obstrução e o vinco.
	Saco de remoção cheio	Remover o saco de remoção.
O aspirador desliga-se automaticamente.	Saco de remoção cheio	Remover o saco de remoção.
O elemento de filtragem fica obstruído.	Elevada humidade atmosférica	Limpeza regular do elemento de filtragem: <u>Possibilidade 1:</u> Regule a potência de aspiração para o valor máximo. Tape, com a palma da mão, a abertura do bocal, do tubo flexível de aspiração ou a abertura de aspiração no aspirador, durante 10 segundos, até a limpeza automática actuar. Para limpar a segunda metade do filtro: desligar o equipamento, ligá-lo e repetir o processo. <u>Possibilidade 2:</u> limpar o elemento de filtragem mecanicamente (aspirar). <u>Possibilidade 3:</u> verificar o elemento de filtragem em relação a danificação e obstrução. Inserir regularmente um novo elemento de filtragem.
	Utilização de materiais de espatular especiais, p. ex., espátula muito fina e macia com grande quantidade de pó fino.	Limpeza regular do elemento de filtragem (ver acima). Substituir regularmente o elemento de filtragem.
	Processamento de materiais ainda por secar	Observar as folhas de instruções e as recomendações do fabricante.
	Utilização do aspirador no funcionamento em molhado e a seco (funcionamento misto)	Antes de utilizar o aspirador no funcionamento em molhado, limpar minuciosamente o elemento de filtragem. Uma vez concluídos os trabalhos de aspiração, deixar o elemento de filtragem secar por completo.

Se surgirem outros problemas, que não os mencionados, contacte a sua oficina de Serviço Após-venda Festool ou o seu agente comercial.

Пылеудаляющий аппарат SRM 45 E-LHS 225 PLANEX

Оглавление

- 1 Символы**
- 2 Технические характеристики**
- 3 Составные части аппарата**
- 4 Применение по назначению**
- 5 Указания по технике безопасности**
- 6 Ввод в эксплуатацию**
 - 6.1 Сборка аппарата
 - 6.2 Подготовка к работе с PLANEX
 - 6.3 Включение/выключение аппарата
- 7 Регулировка**
 - 7.1 Подключение электроинструмента
 - 7.2 Подсоединение всасывающего шланга
 - 7.3 Регулировка силы всасывания
 - 7.4 Постановка на тормоз
- 8 Выполнение работ с аппаратом**
 - 8.1 Всасывание сухих материалов
 - 8.2 Всасывание жидкостей
 - 8.3 Антистатическая система
 - 8.4 После работы
- 9 Обслуживание и уход**
 - 9.1 Звуковой предупреждающий сигнал
 - 9.2 Автоматическая очистка фильтрующего элемента
 - 9.3 Замена фильтра
 - 9.4 Опорожнение грязесборника
- 10 Оснастка**
- 11 Утилизация**
- 12 Гарантия**
- 13 Декларация соответствия ЕС**
- 14 Устранение неисправностей**

Иллюстрации находятся в начале руководства по эксплуатации.

1 Символы



Предупреждение об общей опасности



Соблюдайте руководство по эксплуатации/инструкции!



Используйте респиратор!



2 Технические характеристики

Потребляемая мощность	1200 Вт
Макс. допустимая мощность подключаемого инструмента	
ЕС	2400 Вт
Швейцария, Дания	1100 Вт
Великобритания	1800 Вт
Австрия	1200 Вт
Макс. объемный расход (воздуха)	3600 л/мин
Тщательное зндуд	23000 Па
Площадь фильтроэлемента	7800 см²
Всасывающий шланг	Ø 36 мм x 3,5 м - AS (антистатический)
Уровень звукового давления по EN 60704-2-1	66 дБ(А)
Объем емкости для грязи	45 л
Размеры Д x Ш x В	497x472x663 мм
Вес	16 кг
Длина сетевого кабеля	7,5 м
Вид защиты	IP X4

3 Составные части аппарата

- [1-1] Грязесборник
- [1-2] Всасывающее отверстие
- [1-3] Предупреждающая табличка
- [1-4] Переключатель аппарата с функцией регулирования силы всасывания
- [1-5] Штепсельный разъем аппарата
- [1-6] Регулятор диаметра всасывающего шланга
- [1-7] Крючок для кабеля
- [1-8] Держатель крючка для кабеля
- [1-9] Рукоятка
- [1-10] Зажимная скоба
- [1-11] Стояночный тормоз

4 Применение по назначению

Пылеудаляющие аппараты предназначены для удаления опасной для здоровья пыли с ПДК вредных веществ до 0,1 мг/м³ и древесной пыли согласно классу пыли "М" по IEC 60 335-2-69.

Пылеудаляющие аппараты предназначены для всасывания воды.

Согласно EN 60 335-1 и EN 60 335-2-69 пылеудаляющие аппараты подходят для промышленного использования в жестких условиях эксплуатации. **Ответственность за ущерб и несчастные случаи, связанные с применением не по назначению, несет пользователь.**

5 Указания по технике безопасности



ВНИМАНИЕ! Прочтите все указания по технике безопасности и рекомендации. Ошибки при соблюдении приведенных указаний и рекомендаций могут привести к поражению электрическим током, пожару, и/или вызвать тяжелые травмы. **Сохраняйте все указания по технике безопасности и Руководства по эксплуатации в качестве справочного материала.**

- К работе с аппаратом допускаются только лица, прошедшие соответствующий инструктаж по обращению и использованию этого аппарата.
- Используйте только оригинальную оснастку от Festool.
- **Предупреждение:** аппарат может содержать опасную для здоровья пыль. Опорожнение, а также работы по техническому обслуживанию аппарата, включая замену фильтра, должны проводиться только авторизованными специалистами при условии использования подходящих средств индивидуальной защиты. Пользоваться аппаратом без полностью установленной системы фильтрации запрещается.
- Лицам (включая детей) с ограниченными физическими, сенсорными или умственными способностями или не имеющим необходимого опыта и/или знаний запрещается использовать данный аппарат без присмотра или инструктажа со стороны ответственного лица. Не разрешайте детям играть с аппаратом.
- При удалении пыли соблюдайте правила техники безопасности.
- **Взрыво- и пожароопасность:** не допускайте всасывания аппаратом искр или нагретых частиц пыли; не удаляйте аппаратом воспламеняющуюся или взрывоопасную пыль (например, магниевую, алюминиевую); не удаляйте аппаратом горючие или взрывоопасные жидкости (например, бензин, разбавители); не удаляйте аппаратом никакие агрессивные жидкости/твердые материалы (например, кислоты, щелочи, растворители). Этот пылеудаляющий аппарат предназначен для всасывания пыли, образующейся при обработке лака. Работайте с аппаратом только в хорошо проветриваемом помещении!
- При перерыве в работе, а также перед выполнением работ по техническому обслуживанию и очистке аппарата вынимайте вилку из розетки.
- Регулярно проверяйте вилку и кабель; заменяйте их только в аттестованных мастерских Сервисной службы.

- Сетевой кабель заменяйте кабелем только того типа, который указан в руководстве.
- Не допускайте повреждений сетевого кабеля (например, вследствие наезда на кабель, рывков, ...); не вынимайте вилку из розетки, потянув за кабель.
- Используйте штепсельный разъем аппарата только для указанной в руководстве цели.
- Регулярно очищайте и проверяйте на отсутствие повреждений встроенный поплавковый контроль уровня воды.
- Не работайте с аппаратом под дождем.
- Не поднимайте и не транспортируйте аппарат путем захвата его рукоятки крюком крана или с помощью подъемника.
- По соображениям безопасности аппарат следует подключать только к заземленной розетке.

6 Ввод в эксплуатацию



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

При превышении в ходе работ максимального уровня напряжения или частоты возникает опасность несчастного случая.

- Напряжение электросети должно совпадать со значением рабочего напряжения, указанным на заводской табличке аппарата!
- Перед подключением сетевого кабеля убедитесь в том, что мобильный пылеудаляющий аппарат выключен.

6.1 Сборка аппарата

Входящие в комплект поставки детали поставляются в грязесборнике [1-1]. Перед первым вводом в эксплуатацию эти детали следует извлечь из грязесборника.

- Наклейте поверх предупреждающей таблички [1-3] наклейку на Вашем языке (входит в комплект поставки).

Установка мешка-пылесборника/мешка для утилизации

- Снимите верхнюю часть [рис. 2].
- Вставьте мешок для утилизации [рис. 3] или мешок-пылесборник [рис. 4].
- Установите верхнюю часть на место и зафиксируйте ее с помощью зажимных скоб.

Установка крючка для кабеля

- Установите крючок [1-7] для подвешивания сетевого кабеля сверху в держатель [1-8].

6.2 Подготовка к работе с PLANEX

Для эксплуатации мобильного пылеудаляющего аппарата в комбинации с PLANEX необходимо

выполнить следующее:

- Монтируйте держатель инструментов согласно указаниям в прилагаемой инструкции по монтажу.
- На опорной поверхности держателя инструментов Вы можете разместить шлифовальную бумагу, щеточный сегмент и PLANEX.
- Для работы с PLANEX используйте только мешок для утилизации.

6.3 Включение/выключение аппарата

► Перед тем, как повернуть переключатель аппарата [1-4], убедитесь в том, что подключенный инструмент выключен.

Положение переключателя "0"

Штепсельный разъем аппарата [1-5] обесточен, мобильный пылеудаляющий аппарат выключен.

Положение переключателя "MAN"

К штепсельному разъему аппарата подведен ток, двигатель аппарата запущен.

Положение переключателя "Auto"

К штепсельному разъему аппарата подведен ток, двигатель аппарата запускается при включении подключенного инструмента.

7 Регулировка

7.1 Подключение электроинструмента



Внимание

Опасность травмирования

- Убедитесь в том, что электроинструмент выключен.
- Проверьте макс. допустимую мощность инструмента, подключаемого к штепсельному разъему аппарата (см. "Технические характеристики").

- Подключите электроинструмент к штепсельному разъему аппарата [1-5].

7.2 Подсоединение всасывающего шланга

- Вставьте шланг во всасывающее отверстие [1-2].
 - Установите регулятор [1-6] в соответствии с диаметром подключенного шланга.
- Только в этом случае измерение объемного расхода будет выполняться правильно.

7.3 Регулировка силы всасывания

С помощью регулятора [1-4] силы всасывания можно регулировать мощность всасывания. Эта функция позволяет выполнять точную подгонку при выполнении различных задач.

7.4 Постановка на тормоз

Тормоз предотвращает откатывание мобильного пылеудаляющего аппарата.

- Постановка на тормоз [1-12]
- Отпускание тормоза [1-13]

8 Выполнение работ с аппаратом

Всасывающий шланг подключается к выпускному патрубку электроинструмента через муфту. Входящий в комплект поставки специальный шланг оснащен специальной муфтой для его использования в комбинации с PLANEX. Шланг можно подсоединять к большинству инструментов Festool.

Перед началом работы проверьте фильтрующий элемент на отсутствие повреждений.

Перед началом работы проверьте систему контроля объемного расхода:

- Зажмите всасывающий шланг при работающем двигателе.

Примерно через 1 секунду раздастся звуковой предупреждающий сигнал.

Вы можете начинать работу.

8.1 Всасывание сухих материалов



Внимание

Опасная для здоровья пыль!

- При всасывании материалов, опасных для здоровья, используйте мешок-пылесборник или мешок для утилизации!

После всасывания жидкостей фильтрующий элемент становится влажным. Влажный фильтрующий элемент при всасывании сухих материалов загрязняется быстрее. Поэтому перед всасыванием сухих материалов высушите фильтрующий элемент или заменить его на сухой фильтрующий элемент.

8.2 Всасывание жидкостей

- Перед всасыванием жидкостей удалите мешок-пылесборник.

При достижении максимального уровня заполнения процесс всасывания автоматически прерывается.

► В случае выхода пены или жидкости: немедленно выключите инструмент и опорожните грязесборник.

8.3 Антистатическая система

Вследствие трения при всасывании во всасывающем шланге возникают статические заряды. Эти заряды представляют угрозу для обслуживающего персонала вследствие удара электриче-

ским током. Для отвода статистических зарядов мобильный пылеудаляющий аппарат серийно оснащается антистатической защитой. Кроме того, необходимо использование антистатического шланга, входящего в комплект поставки.

8.4 После работы

- Выключите мобильный пылеудаляющий аппарат и выньте вилку.
- Опорожните грязесборник.
- Подвесьте сетевой кабель на крючок [1-7].



Внимание

Опасная для здоровья пыль!

- Перед тем, как Вы уберете мобильный пылеудаляющий аппарат из зоны загрязнения, полностью очистите аппарат и всю его оснастку (внутри и снаружи).
 - Детали, которые невозможно очистить полностью, перед транспортировкой следует поместить в герметичный пластиковый пакет.
 - Используйте респиратор!
- Храните мобильный пылеудаляющий аппарат в сухом помещении. Примите меры по его защите от неправомерного использования.

9 Обслуживание и уход

9.1 Звуковой предупреждающий сигнал

При скорости воздушного потока во всасывающем шланге менее 20 м/с по соображениям безопасности раздается звуковой предупреждающий сигнал.

Возможные причины и способы устранения

- Регулятор силы всасывания установлен на низкое значение:
установите регулятор силы всасывания на большее значение.
- Регулировка диаметра всасывающего шланга не соответствует диаметру подключенного шланга:
отрегулируйте под диаметр шланга.
- Перегибание или забивание всасывающего шланга:
устраните засорение или выпрямите шланг.
- Мешок-пылесборник/мешок для утилизации заполнен полностью:
замените мешок-пылесборник/мешок для утилизации.
- Засорение фильтрующего элемента:
Очистите фильтрующий элемент. В случае повреждения или сильного засорения замените его.

9.2 Автоматическая очистка фильтрующего элемента

Для обеспечения постоянно высокой интенсивности всасывания во время работы аппарата каждые 30 секунд происходит автоматическая очистка фильтрующего элемента.

При чрезмерном засорении фильтрующего элемента рекомендуется выполнить полную очистку:

Только после всасывания с использованием мешка для утилизации:

- Установите регулятор силы всасывания на максимальную мощность.
- Прикрывайте ладонью отверстие для всасывающего шланга/насадки в течение 10 секунд.

ИНСТРУКЦИЯ

При интенсивном использовании с налипанием частиц пыли необходимо выполнить механическую очистку фильтрующего элемента (удаления пыли с помощью пылесоса). При очистке используйте респиратор!

9.3 Замена фильтра



Внимание

Опасная для здоровья пыль!

- Не поднимайте большое количество пыли.
- При удалении пыли, опасной для здоровья, надевайте респиратор P2.

Замена мешка для утилизации

- Перед заменой мешка для утилизации выполните очистку фильтрующего элемента (гл. 9.2).
- Снимите верхнюю часть [рис. 2].
- Осторожно снимите горловину [5-2] мешка-пылесборника со всасывающего отверстия [5-1].
- Закройте горловину мешка-пылесборника заслонкой [5-3].
- Закройте мешок для утилизации с помощью ленты.
- Вставьте новый мешок для утилизации [рис. 3] в очищенный грязесборник.
- Утилизируйте бывший в употреблении мешок для утилизации согласно административным предписаниям.

Замена мешка-пылесборника

- Снимите верхнюю часть [рис. 2].
- Осторожно снимите горловину [5-2] мешка-пылесборника со всасывающего отверстия [5-1].
- Закройте горловину мешка-пылесборника

заслонкой [5-3].

- Вставьте новый мешок-пылесборник [рис. 4].
- Утилизируйте бывший в употреблении мешок-пылесборник согласно административным предписаниям.

Замена фильтрующего элемента

- Категорически запрещается выполнять всасывание без фильтрующего элемента. Это может повредить электродвигатель.
- Снимите верхнюю часть [рис. 2].
- Установите фильтрующий элемент движением вверх [рис. 6].
- Разблокируйте ручку-скобу [6-3] и снимите скобу.
- Извлеките натяжную пластину фильтра [6-1].
- Извлеките фильтрующий элемент.
- Очистите уплотнитель фильтра и шланг [6-2] заполнения.
- Установите новый фильтрующий элемент.
- Установите натяжную пластину фильтра на место.
- Установите скобу и заблокируйте ручку-скобу.
- Утилизируйте бывший в употреблении фильтрующий элемент согласно административным предписаниям.

9.4 Опорожнение грязесборника

- Снимите верхнюю часть [рис. 2].
- Удалите содержимое грязесборника.
- Очистите кромку грязесборника и установите верхнюю часть на место.
- Очистите всасывающее отверстие и муфту шланга.
- Утилизируйте содержимое грязесборника согласно административным предписаниям.

10 Оснастка

При работе используйте только предназначенные для данного аппарата оригинальные оснастку и расходные материалы фирмы Festool, так как эти компоненты системы оптимально подходят друг другу. В случае использования оснастки и расходных материалов других производителей следует принимать во внимание возможность снижения качества работы и ограничений по гарантийным обязательствам. При выполнении некоторых работ возможны более интенсивный износ аппарата или увеличение нагрузки на его пользователя. Используя оригинальные оснастку и расходные материалы фирмы Festool, Вы защищаете свой аппарат от повреждений, экономите силы и обеспечиваете предоставление Вам услуг по гарантии в полном объеме!

11 Утилизация

Не выбрасывайте электроинструменты вместе с бытовыми отходами! Передайте инструмент, оснастку и упаковку для экологически безопасной вторичной переработки. Соблюдайте действующие национальные инструкции.

Только для ЕС: согласно Европейской директиве 2002/96/EG отслужившие свой срок электроинструменты должны утилизироваться отдельно и направляться на экологически безопасную вторичную переработку.

12 Гарантия

На наш инструмент мы даем гарантию, распространяющуюся на материалы и дефекты изготовления в соответствии с законодательством каждой из стран, но не меньше 12 месяцев. В странах ЕС срок гарантии составляет 24 месяца (подтверждение по счету или накладной). Гарантия не распространяется на повреждения, полученные в результате естественного износа/использования, перегрузки, использования не по назначению, повреждения по вине пользователя или при эксплуатации вопреки руководству по эксплуатации, либо известные на момент покупки (уценка товара). Также исключается ответственность за ущерб, вызванный использованием неоригинальной оснастки и расходных материалов (например, шлифовальных тарелок). Рекламации принимаются к рассмотрению только в том случае, если инструмент поступил к поставщику или в аттестованную мастерскую Сервисной службы Festool в неразобранном виде. Сохраняйте руководство по эксплуатации, указания по технике безопасности, список запасных частей и квитанцию о покупке. В остальном имеют силу действующие на определенный момент условия предоставления гарантии изготовителем.

Примечание

В связи с постоянными исследованиями и новыми техническими разработками фирма оставляет за собой право на внесение изменений в технические характеристики.

13 Декларация соответствия ЕС

Пылеудаляющий аппарат	Серийный №
SRM 45 E-LHS 225	495079, 495080, 495081, 495082, 495499
Год маркировки CE: 2007	

Мы заявляем под собственную ответственность, что данное изделие соответствует следующим стандартам и нормативным документам: EN 60335-1, EN 60335-2-69, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3 в соответствии с положениями директив 2006/95/EG (до 28 декабря 2009), 2006/42/EG (с 29 декабря 2009), 2004/108/EWG.

Dr. Johannes Schimmel

Доктор Йоханнес Штаймель
Руководитель отдела исследований и разработок, технической документации



Festool GmbH

Wertstraße 20

D-73240 Wendlingen

REACH для изделий Festool, их оснастки и расходных материалов

С 2007 года директива REACH является регламентом по химическим веществам, действующим на территории всей Европы. Выступая в роли «привлекаемого участника» этого регламента, мы, как производители изделий, принимаем на себя обязательство предоставлять соответствующую информацию нашим клиентам. Чтобы держать вас в курсе последних событий и предоставлять информацию о веществах, которые включены в список вышеупомянутого регламента и которые могут использоваться в наших изделиях, мы создали специальный веб-сайт:

www.festool.com/reach

14 Устранение неисправностей

Проблема	Возможные причины	Способы устранения
Пылеудаляющий аппарат выдувает пыль.	При замене фильтрующего элемента в область внутри крепления фильтрующего элемента попала пыль.	Очистить крепление фильтрующего элемента.
	Неправильная установка/дефект фильтрующего элемента	Проверить установку фильтрующего элемента, при необх. заменить
Подаётся звуковой предупреждающий сигнал.	Установлена слишком низкая ступень интенсивности всасывания.	Установить регулятор интенсивности всасывания на большее значение
	Настройка диаметра всасывающего шланга не соответствует подсоединяемому шлангу.	Правильно настроить диаметр всасывающего шланга (для PLANEX : D = 36 мм)
	Засорение или перегиб всасывающего шланга	Удалить засорение и распрямить шланг.
	Мешок для утилизации заполнен	Заменить мешок для утилизации.
	Вы работаете с RTS/RS 400, DTS/DS 400, ETS/ES 125.	Использовать переходник с функцией байпаса: деталь № 496112.
	Засорение/забивание фильтрующего элемента на SRM 45 E PLANEX	Регулярная очистка фильтрующего элемента: <u>Вариант 1:</u> установить регулятор интенсивности всасывания на максимальную мощность всасывания. Закрыть ладонью на 10 секунд отверстия сопла, всасывающего шланга или всасывающего отверстия на пылеудаляющем аппарате до срабатывания системы автоматической очистки. Для очистки второй половины фильтра: выключить инструмент, затем включить его и повторить процесс. <u>Вариант 2:</u> выполнить механическую очистку фильтрующего элемента удаления пыли с помощью пылесоса. <u>Вариант 3:</u> проверить фильтрующий элемент на отсутствие повреждений и засорения. Регулярно менять фильтрующий элемент.

Проблема	Возможные причины	Способы устранения
	Неправильно установлен мешок для утилизации.	Перфорированные отверстия в мешке для утилизации должны находиться внутри контейнера.
	Вместо мешка для утилизации установлен бумажный мешок.	При работе с <i>PLANEX</i> использовать только мешок для утилизации (чёрного цвета).
Мощность всасывания снижается.	Засорение/забивание фильтрующего элемента на SRM 45 E <i>PLANEX</i>	Регулярная очистка фильтрующего элемента: <u>Вариант 1</u> : установить регулятор интенсивности всасывания на максимальную мощность всасывания. Закрыть ладонью на 10 секунд отверстия сопла, всасывающего шланга или всасывающего отверстия на пылеудаляющем аппарате до срабатывания системы автоматической очистки. Для очистки второй половины фильтра: выключить инструмент, затем включить его и повторить процесс. <u>Вариант 2</u> : выполнить механическую очистку фильтрующего элемента удаления пыли с помощью пылесоса. <u>Вариант 3</u> : проверить фильтрующий элемент на отсутствие повреждений и засорения. Регулярно менять фильтрующий элемент.
	Неправильно установлен мешок для утилизации.	Перфорированные отверстия в мешке для утилизации должны находиться внутри контейнера.
	Вместо мешка для утилизации установлен бумажный мешок.	При работе с <i>PLANEX</i> использовать только мешок для утилизации (чёрного цвета).
	На SRM 45 E установлена слишком низкая мощность всасывания.	Установить большую мощность всасывания на пылеудаляющем аппарате.
	Засорение или перегиб всасывающего шланга	Удалить засорение и распрямить шланг.
	Мешок для утилизации заполнен	Удалить мешок для утилизации.
Самопроизвольное выключение пылеудаляющего аппарата	Мешок для утилизации заполнен	Удалить мешок для утилизации.

Проблема	Возможные причины	Способы устранения
Фильтрующий элемент забивается.	Высокая влажность воздуха	Регулярная очистка фильтрующего элемента: <u>Вариант 1</u> : установить регулятор интенсивности всасывания на максимальную мощность всасывания. Закрыть ладонью на 10 секунд отверстия сопла, всасывающего шланга или всасывающего отверстия на пылеудаляющем аппарате до срабатывания системы автоматической очистки. Для очистки второй половины фильтра: выключить инструмент, затем включить его и повторить процесс. <u>Вариант 2</u> : выполнить механическую очистку фильтрующего элемента удаления пыли с помощью пылесоса. <u>Вариант 3</u> : проверить фильтрующий элемент на отсутствие повреждений и засорения. Регулярно менять фильтрующий элемент.
	Использование специальных шпательков, например очень тонкой, мягкой шпатлёвки с образованием большого количества тонкой пыли.	Регулярная очистка фильтрующего элемента (см. выше). Регулярно заменять фильтрующий элемент.
	Обработка ещё не подсохших материалов	Следовать техническим инструкциям и рекомендациям изготовителя.
	Использование пылеудаляющего аппарата в режиме мокрой и сухой очистки (комбинированный режим)	Перед использованием пылеудаляющего аппарата в режиме мокрой очистки тщательно очистить фильтрующий элемент; после завершения работ хорошо просушить весь фильтрующий элемент.

При возникновении проблем, описание которых здесь не приводится, свяжитесь с мастерской Сервисной службы или ближайшим дилером фирмы Festool.

Mobilního vysavače SRM 45 E-LHS 225 PLANEX

Obsah

- 1 **Symbole**
- 2 **Technické údaje**
- 3 **Jednotlivé součásti**
- 4 **Správné použití**
- 5 **Bezpečnostní pokyny**
- 6 **Uvedení do provozu**
 - 6.1 Montáž zařízení
 - 6.2 Příprava na použití s nářadím PLANEX
 - 6.3 Zapnutí/vypnutí zařízení
- 7 **Nastavení**
 - 7.1 Připojení elektrického nářadí
 - 7.2 Připojení sací hadice
 - 7.3 Regulace síly sání
 - 7.4 Zajištění brzdy
- 8 **Obsluha nářadí**
 - 8.1 Vysávání suchých materiálů
 - 8.2 Vysávání kapalin
 - 8.3 Antistatický systém
 - 8.4 Po skončení práce
- 9 **Údržba a péče**
 - 9.1 Výstražný akustický signál
 - 9.2 Automatické čištění filtračního prvku
 - 9.3 Výměna filtru
 - 9.4 Vyprázdnění nádoby na nečistoty
- 10 **Příslušenství**
- 11 **Likvidace**
- 12 **Záruka**
- 13 **ES prohlášení o shodě**
- 14 **Odstraňování chyb**

Uvedené obrázky se nacházejí na začátku návodu k použití.

1 Symbole



Varování před všeobecným nebezpečím



Přečtěte si návod/pokyny!



Používejte respirátor!

2 Technické údaje

Příkon	1200 W
Max. příkon zásuvky zařízení	
EU	2400 W
CH, DK	1100 W

GB	1800 W
AUS	1200 W
Objemové proudění (vzduch)	max. 3600 l/min
Podtlak max.	23000 Pa
Filtrační plocha	7800 cm²
Sací hadice	Ø 36 mm x 3,5 m - AS
Akustická hladina podle EN 60704-2-1	66 dB(A)
Obsah nádoby	45 l
Rozměry D x Š x V	497x472x663 mm
Hmotnost	16 kg
Délka síťového kabelu	7,5 m
Druh ochrany	IP X4

3 Jednotlivé součásti

- [1-1] Nádobka na nečistoty
- [1-2] Sací otvor
- [1-3] Výstražný štítek
- [1-4] Vypínač zařízení s regulací síly sání
- [1-5] Zásuvka zařízení
- [1-6] Regulace průměru hadice
- [1-7] Háček na kabel
- [1-8] Držák háčku na kabel
- [1-9] Držadlo
- [1-10] Uzavírací spona
- [1-11] Aretační brzda

4 Správné použití

Mobilní vysavače jsou určeny k vysávání a odsávání zdraví škodlivého prachu s hodnotami MAK do 0,1 mg/m³ a dřevěného prachu odpovídajícího třídy prachu „M“ podle IEC 60 335-2-69.

Vysavače jsou určeny k vysávání vody.

Vysavače jsou podle EN 60 335-1 a EN 60 335-2-69 vhodné pro zvýšené nároky při profesionálním použití. **Za škody a úrazy vzniklé nesprávným použitím odpovídá uživatel.**

5 Bezpečnostní pokyny



POZOR! Čtete všechna bezpečnostní upozornění a pokyny. Zanedbání níže uvedených výstrah a nedodržování příslušných pokynů mohou způsobit zkrat, požár, event. těžký úraz elektrickým proudem.

Všechny bezpečnostní pokyny a návody uschovejte, abyste je mohli použít i v budoucnosti.

- Zařízení smí používat pouze osoby poučené o manipulaci a pověřené jeho používáním.
- Používejte pouze originální příslušenství Festool.
- **Upozornění:** Zařízení může obsahovat zdraví škodlivý prach. Vyprázdňování a údržbové práce, včetně výměny filtru, smí provádět pouze

autorizovaní odborníci s vhodnými ochrannými pomůckami. Zařízení nepoužívejte bez kompletně namontovaného filtračního systému.

- Toto zařízení nesmí používat osoby (včetně dětí) s omezenými fyzickými, smyslovými nebo duševními schopnostmi nebo bez příslušných zkušeností a/nebo vědomostí, kromě případů, kdy na jejich bezpečnost dohlíží kompetentní osoba nebo je tato osoba instruuje, jak se zařízení používá. Na děti je nutné dohlížet, aby bylo zajištěno, že si se zařízením nebudou hrát.
- Dodržujte příslušné bezpečnostní předpisy pro odsávaný prach.
- **Nebezpečí výbuchu a požáru:** Neodsávejte jiskry nebo horký prach; neodsávejte hořlavý nebo výbušný prach (např. hořčík, hliník); nevysávejte hořlavé a výbušné kapaliny (např. benzín, ředidlo); nevysávejte agresivní kapaliny/pevné látky (např. kyseliny, louhy, rozpouštědla). Tento mobilní vysavač je vhodný pro odsávání a vysávání prachu z laku. Zařízení používejte v dostatečně větraném prostoru!
- Když zařízení nepoužíváte nebo před prováděním údržby a oprav, vytáhněte síťovou zástrčku ze zásuvky.
- Pravidelně kontrolujte síťovou zástrčku i kabel a v případě poškození je nechte vyměnit v autorizovaném servisu.
- Síťový kabel vyměňujte pouze za typ uvedený v návodu.
- Dbejte na to, aby nedošlo k poškození kabelu (např. přejetím, taháním za něj, ...). Při vytahování síťové zástrčky ze zásuvky netahejte za kabel.
- Zásuvku na zařízení používejte pouze k účelu uvedenému v návodu.
- Zabudovaný plovák pro kontrolu hladiny vody pravidelně čistěte a kontrolujte, zda není poškozený.
- Zařízení nevystavujte dešti.
- Zařízení nezdvihejte a nepřepravujte za držadlo pomocí háku jeřábu nebo zvedacího zařízení.
- Z bezpečnostních důvodů připojujte zařízení pouze do zásuvek s ochranným uzemněním.

6 Uvedení do provozu



VÝSTRAHA

Nebezpečí úrazu, pokud je nářadí používáno při nesprávném napájení ze sítě.

- Provozní napětí uvedené na typovém štítku mobilního vysavače musí souhlasit s napětím rozvodné sítě!
- Při zapojování síťového kabelu dbejte na to, aby byl mobilní vysavač vypnutý.

6.1 Montáž zařízení

Části, které jsou součástí dodávky, se dodávají v nádobě na nečistoty [1-1] a před prvním uvedením do provozu je nutné je vyjmout.

- Textové pole výstražného štítku [1-3] přelepte přiloženou nálepkou ve vašem jazyce.

Založení filtračního vaku/odpadního vaku

- Sejměte horní část [obrázek 2].
- Založte odpadní vak [obrázek 3] nebo filtrační vak [obrázek 4].
- Nasadte horní část a zavřete uzavírací spony.

Nasazení háku na kabel

- Háček [1-7] pro zavěšení síťového kabelu zasuněte shora do držáku [1-8].

6.2 Příprava na použití s nářadím PLANEX

Abyste mohli mobilní vysavač používat v kombinaci s nářadím PLANEX:

- Podle přiloženého montážního návodu namontujte držák nářadí.
- Na odkládací plochu držáku nářadí si můžete položit brusný papír, kartáčovací segment a nářadí PLANEX.
- Na odsávání s nářadím PLANEX používejte výhradně odpadní vak.

6.3 Zapnutí/vypnutí zařízení

- Před otočením vypínače zařízení [1-4] zkontrolujte, zda je připojené nářadí vypnuté.

Poloha vypínače „0“

Zásuvka zařízení [1-5] je bez napětí, mobilní vysavač je vypnutý.

Poloha vypínače „MAN“

Zásuvka zařízení je pod napětím, motor vysavače se spustí.

Poloha vypínače „Auto“

Zásuvka nářadí je pod napětím, motor vysavače se spustí při zapnutí připojeného nářadí.

7 Nastavení

7.1 Připojení elektrického nářadí



POZOR

Nebezpečí poranění

- Dbejte na to, aby elektrické nářadí bylo vypnuté.
- Zkontrolujte maximální příkon zásuvky zařízení (viz „Technické údaje“).

- Do zásuvky zařízení [1-5] připojte elektrické nářadí.

7.2 Připojení sací hadice

- Sací hadici nasadíte na sací otvor [1-2].
- Regulaci průměru hadice [1-6] nastavte podle průměru připojené hadice.
- Tak bude zajištěno správné měření objemového proudění.

7.3 Regulace síly sání

Pomocí regulace síly sání [1-4] lze regulovat sací výkon. Umožňuje to přesné přizpůsobení různým druhům vysávání a odsávání.

7.4 Zajištění brzdy

Brzda zabraňuje rozjetí mobilního vysavače.

- Zajištění brzdy [1-12]
- Uvolnění brzdy [1-13]

8 Obsluha zařízení

Objímku sací hadice připojte k odsávacímu hrdlu elektrického nářadí. Součástí dodávky je speciální hadice se speciální objímkou, která je určena pro použití nářadí PLANEX. Lze ji rovněž připojit k většině zařízení firmy Festool.

Před začátkem práce zkontrolujte případné poškození filtračního prvku.

Před zahájením práce přezkoušejte kontrolu objemového proudění:

- Při běžícím motoru zakryjte otvor sací hadice. Po cca 1 s zazní výstražný akustický signál. Můžete začít pracovat.

8.1 Vysávání suchých materiálů



POZOR

Zdraví škodlivý prach!

- Při odsávání zdraví škodlivých látek používejte filtrační nebo odpadní vak!

Po vysávání kapalin je filtrační prvek vlhký. Vlhký filtrační prvek se rychleji zanáší, pokud vysáváte suché nečistoty. Z tohoto důvodu by se měl filtrační prvek před vysáváním suchých nečistot vysušit nebo vyměnit za suchý.

8.2 Vysávání kapalin

- Před vysáváním kapalin vyjměte filtrační vak. Po dosažení maximální výšky naplnění se vysávání automaticky přeruší.
- Pokud uniká pěna nebo kapalina, zařízení okamžitě vypněte a vyprázdněte nádobu na nečistoty.

8.3 Antistatický systém

Při vysávání vznikají v důsledku tření v sací hadici statické náboje. Pracovník je může vnímat nepříjemně jako rány elektrickým proudem. Mobilní

vysavač je proto sériově vybavený antistatickým systémem, který tyto statické náboje odvádí. Je ovšem nutné použít přiloženou antistatickou sací hadici.

8.4 Po skončení práce

- Mobilní vysavač vypněte a vytáhněte síťovou zástrčku ze zásuvky.
- Vyprázdněte nádobu na nečistoty.
- Síťový kabel zavěste na hák [1-7].



POZOR

Zdraví škodlivý prach!

- Dříve než mobilní vysavač i veškeré příslušenství přemístíte ze znečištěné oblasti, důkladně je vyčistěte vysátím a vytřením (zevnitř i zvenku).
- Části, které nelze zcela vyčistit, je nutné před transportem vzduchotěsně uzavřít do plastového pytle.
- Používejte respirátor!

- Mobilní vysavač uložte v suché místnosti tak, aby nemohlo dojít k neoprávněnému použití.

9 Údržba a péče

9.1 Výstražný akustický signál

Jestliže rychlost proudění vzduchu klesne pod 20 m/s, zazní výstražný akustický signál.

Možné příčiny a jejich odstranění

- Regulace síly sání je nastavená na příliš nízkou hodnotu:
Nastavte regulaci síly sání na vyšší hodnotu.
- Regulace průměru hadice není nastavená na připojenou sací hadici:
Nastavte správný průměr hadice.
- Sací hadice je ucpaná nebo zalomená: Odstraňte ucpání nebo zalomení.
- Plný odpadní nebo filtrační vak:
Odpadní nebo filtrační vak vyměňte.
- Znečištěný filtrační prvek:
Filtrační prvek vyčistěte, příp. ho vyměňte, je-li poškozen nebo značně zanesen.

9.2 Automatické čištění filtračního prvku

Aby byl zajištěn konstantně vysoký sací výkon, filtrační prvek se během provozu každých 30 s automaticky čistí.

V případě mimořádně silného znečištění filtračního prvku doporučujeme kompletní vyčištění:

Pouze po vysávání s odpadním vakem:

- Regulaci síly sání nastavte na maximální sací výkon.
- Na 10 s rukou zacpěte otvor hubice nebo sací hadice.

UPOZORNĚNÍ

V případě intenzivního používání v prachu, který se dobře zachytává, je podle okolností potřeba vyčistit filtrační prvek mechanicky (vysát). Používejte přitom respirátor!

9.3 Výměna filtru



POZOR

Zdraví škodlivý prach!

- Neviřte zbytečně prach.
- V případě zdraví škodlivého prachu používejte respirátor P2.

Výměna odpadního vaku

- Před výměnou odpadního vaku vyčistěte filtrační prvek (kap. 9.2).
- Sejměte horní část [obrázek 2].
- Objímku filtračního vaku [5-2] opatrně vyjměte ze sacího otvoru [5-1].
- Objímku filtračního vaku uzavřete posuvnou krytkou [5-3].
- Odpadní vak uzavřete uzavírací páskou.
- Do vyčištěné nádoby založte nový odpadní vak [obrázek 3].
- Použitý odpadní vak zlikvidujte v souladu se zákonnými předpisy.

Výměna filtračního vaku

- Sejměte horní část [obrázek 2].
- Objímku filtračního vaku [5-2] opatrně vyjměte z odsávacího otvoru [5-1].
- Objímku filtračního vaku uzavřete posuvnou krytkou [5-3].
- Založte nový filtrační vak [obrázek 4].
- Použitý filtrační vak zlikvidujte v souladu se zákonnými předpisy.

Výměna filtračního prvku

- ▶ Nikdy nevysávejte bez filtračního prvku. Mohl by se poškodit motor.
- Sejměte horní část [obrázek 2].
- Směrem nahoru vyjměte filtrační prvek [obrázek 6].
- Otevřete úchytku držadla [6-3] a držadlo sejměte.
- Vyjměte upínací kotouč filtru [6-1].
- Vyjměte filtrační prvek.
- ▶ Vyčistěte těsnění filtru a hadičku pro kontrolu hladiny [6-2].
- Nasadte nový filtrační prvek.
- Nasadte upínací kotouč filtru.
- Nasadte držadlo a zavřete úchytku držadla.
- Použitý filtrační prvek zlikvidujte v souladu se zákonnými předpisy.

9.4 Vyprázdnění nádoby na nečistoty

- Sejměte horní část [obrázek 2].
- Odstraňte vysátý materiál.
- Vyčistěte okraj nádoby a nasadte horní část vysavače.
- Vyčistěte sací otvor a objímku hadice.
- Vysátý materiál zlikvidujte v souladu se zákonnými předpisy.

10 Příslušenství

Používejte pouze originální příslušenství a spotřební materiál Festool, který je určen pro toto nářadí, protože tyto systémové komponenty jsou navzájem optimálně sladěné. Při použití příslušenství a spotřebního materiálu od jiných výrobců je pravděpodobné kvalitativní zhoršení pracovních výsledků a omezení záručních nároků. V závislosti na použití se může zvýšit opotřebení zařízení nebo vaše osobní zatížení. Chraňte tedy sami sebe, své nářadí a záruční nároky výhradním používáním originálního příslušenství a spotřebního materiálu Festool!

11 Likvidace

Nevyhazujte elektrická nářadí do domovního odpadu! Nechte ekologicky zlikvidovat nářadí, příslušenství a obal! Dodržujte přitom platné národní předpisy.

Pouze EU: Podle evropské směrnice 2002/96/ES musejí být stará elektrická zařízení tříděna a předána k ekologické likvidaci.

12 Záruka

Na naše nářadí poskytujeme na vady materiálu nebo výrobní vady záruku podle zákonných ustanovení jednotlivých zemí, minimálně ovšem 12 měsíců. V rámci zemí EU činí záruční doba 24 měsíců (na základě účtenky nebo dodacího listu). Ze záruky jsou vyloučeny škody způsobené zejména přirozeným opotřebením, přetížením, neodborným zacházením, resp. škody zaviněné uživatelem nebo způsobené jiným použitím, v rozporu s provozním návodem, nebo které byly známy již při zakoupení. Rovněž jsou vyloučeny škody, které byly způsobeny použitím jiného než originálního příslušenství a spotřebního materiálu Festool (např. brusné kotouče). Reklamace lze uznat pouze tehdy, pokud je nerozebrané nářadí zasláno zpět dodavateli nebo autorizovanému servisu Festool. Návod k použití, bezpečnostní pokyny, seznam náhradních dílů a nákupní doklad pečlivě uschovejte. Jinak platí vždy aktuální záruční podmínky výrobce.

Poznámka

Na základě neustálého výzkumu a vývoje jsou vyhrazeny změny zde uvedených technických údajů.

13 ES prohlášení o shodě

Mobilního vysavače	Sériové č.
SRM 45 E-LHS 225	495079, 495080, 495081, 495082, 495499

Rok označení CE: 2007

Prohlašujeme na výhradní zodpovědnost, že tento výrobek splňuje následující normy nebo normativní dokumenty: EN 60335-1, EN 60335-2-69, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3 podle ustanovení směrnic 2006/95/ES (do 28. prosince 2009), 2006/42/ES (od 29. prosince 2009), 2004/108/ES.

14 Odstraňování chyb

Problém	Možné příčiny	Náprava
Odsávačka vyfukuje prach.	Při výměně filtračního prvku se dostal prach do prostoru uvnitř uchycení pro filtrační prvek.	Vyčistěte uchycení pro filtrační prvek.
	Filtrační prvek není správně nainstalován / je vadný.	Kontrola správné montáže, příp. filtrační prvek vyměňte.
Zazní akustický výstražný signál.	Regulátor sací síly je nastaven příliš nízkou.	Nastavte regulátor sací síly na vyšší hodnotu.
	Průměr sací hadice není nastaven na připojenou sací hadici.	Zvolte správné nastavení průměru sací hadice (pro použití PLANEX D = 36 mm)
	Sací hadice ucpaná nebo přehnutá.	Odstraňte ucpání a hadici narovnejte.
	Sáček na odpad plný	Sáček s odpadem odstraňte.
	Pracujete s RTS/RS 400, DTS/DS 400, ETS/ES 125.	Použijte prosím adaptér s funkcí obtoku: čís. dílu 496112.
	Filtrační prvek na SRM 45 E PLANEX ucpaný / zanesený.	Pravidelné čištění filtračního prvku: <u>Možnost 1:</u> Nastavte regulátor sací síly na maximální sací výkon. Zakryjte dlaní na 10 sekund otvor trysky, sací hadice nebo nasávání na odsávači, až se spustí automatické čištění. Pro vyčištění druhé poloviny filtru: zařízení vypněte, zapněte a postup opakujte. <u>Možnost 2:</u> Filtrační prvek vyčistěte mechanicky (odsát). <u>Možnost 3:</u> Zkontrolujte u filtračního prvku poškození a zanesení. Pravidelně vkládejte nový filtrační prvek.
	Sáček na odpad nesprávně nainstalován	Děrované otvory v sáčku na odpad musí být uvnitř nádoby.
	Namísto sáčku na odpad je nainstalován papírový sáček.	V režimu PLANEX pracujte jen se sáčkem na odpad (černý sáček).

ppa. Dr. Johannes Steimel

Dr. Johannes Steimel

Vedoucí výzkumu, vývoje, technické dokumentace



Festool GmbH

Wertstraße 20

D-73240 Wendlingen

Adresa pro výrobky Festool, jejich příslušenství a spotřební materiál

REACH je nařízení o chemických látkách, platné od roku 2007 v celé Evropě. Jako následný uživatel, tedy jako výrobce výrobků jsme si vědomi své informační povinnosti vůči zákazníkům. Abychom vás mohli vždy informovat o nejnovějším vývoji a o možných látkách ze seznamu látek v našich výrobcích, vytvořili jsme pro vás následující webovou stránku: www.festool.com/reach

Problém	Možné příčiny	Náprava
Výkon odsávání klesá.	Filtrační prvek na SRM 45 E <i>PLANEX</i> ucpaný / zanesený.	Pravidelné čištění filtračního prvku: <u>Možnost 1</u> : Nastavte regulátor sací síly na maximální sací výkon. Zakryjte dlaní na 10 sekund otvor trysky, sací hadice nebo nasávání na odsávači, až se spustí automatické čištění. Pro vyčištění druhé poloviny filtru: zařízení vypněte, zapněte a postup opakujte. <u>Možnost 2</u> : Filtrační prvek vyčistěte mechanicky (odsát). <u>Možnost 3</u> : Zkontrolujte u filtračního prvku poškození a zanesení. Pravidelně vkládejte nový filtrační prvek.
	Sáček na odpad nesprávně nainstalován	Děrované otvory v sáčku na odpad musí být uvnitř nádoby.
	Namísto sáčku na odpad je nainstalován papírový sáček.	V režimu Planex pracujte jen se sáčkem na odpad (černý sáček).
	Na SRM 45 E nastaven příliš nízký odsávací výkon	Nastavte vyšší odsávací výkon na odsávači.
	Sací hadice ucpaná nebo přehnutá.	Odstraňte ucpání a hadici narovnejte.
	Sáček na odpad plný	Sáček odstraňte.
Odsávač se sám vypíná.	Sáček na odpad plný	Sáček odstraňte.
Filtrační prvek se zanáší.	Vysoká vzdušná vlhkost	Pravidelné čištění filtračního prvku: <u>Možnost 1</u> : Nastavte regulátor sací síly na maximální sací výkon. Zakryjte dlaní na 10 sekund otvor trysky, sací hadice nebo nasávání na odsávači, až se spustí automatické čištění. Pro vyčištění druhé poloviny filtru: zařízení vypněte, zapněte a postup opakujte. <u>Možnost 2</u> : Filtrační prvek vyčistěte mechanicky (odsát). <u>Možnost 3</u> : Zkontrolujte u filtračního prvku poškození a zanesení. Pravidelně vkládejte nový filtrační prvek.
	Použití speciálních stěrkových materiálů, např. velmi jemné, měkké stěrky s velkým množstvím jemného prachu.	Pravidelné čištění filtračního prvku (viz výše). Pravidelně vyměňovat filtrační prvek.
	Zpracování ještě neuschlých materiálů.	Respektujte technické návody a doporučení výrobce.
	Použití odsávače v mokrému a suchém režimu (kombinovaný režim)	Před použitím odsávače v mokrému režimu filtrační prvek řádně vyčistěte, po ukončení sacích prací filtrační prvek nechte zcela proschnout

Dojde-li k jiným problémům než jsou zde uvedené, kontaktujte prosím svůj zákaznický servis Festool nebo Vaši specializovanou prodejnu.

Odkurzacz mobilny SRM 45 E-LHS 225 PLANEX**Spis treści**

- 1 Symbole**
- 2 Dane techniczne**
- 3 Elementy urządzenia**
- 4 Użycie zgodne z przeznaczeniem**
- 5 Zalecenia odnośnie bezpieczeństwa pracy**
- 6 Rozruch**
 - 6.1 Składanie urządzenia
 - 6.2 Przygotowanie do użycia PLANEX
 - 6.3 Włączanie/wyłączanie urządzenia
- 7 Ustawienia**
 - 7.1 Podłączanie elektronarzędzia
 - 7.2 Podłączanie węża ssącego
 - 7.3 Regulacja siły ssania
 - 7.4 Blokowanie hamulca
- 8 Praca za pomocą urządzenia**
 - 8.1 Zasysanie suchych substancji
 - 8.2 Zasysanie cieczy
 - 8.3 System antystatyczny
 - 8.4 Po zakończeniu pracy
- 9 Konserwacja i utrzymanie w czystości**
 - 9.1 Akustyczny sygnał ostrzegawczy
 - 9.2 Automatyczne czyszczenie elementu filtracyjnego
 - 9.3 Wymiana filtra
 - 9.4 Opróżnianie pojemnika na zanieczyszczenia
- 10 Wyposażenie**
- 11 Usuwanie**
- 12 Gwarancja**
- 13 Oświadczenie o zgodności z normami UE**
- 14 Usuwanie usterek**

Podane rysunki znajdują się w załączniku instrukcji obsługi.

1 Symbole

Ostrzeżenie przed ogólnym zagrożeniem



Instrukcja/przeczytać zalecenia!



Należy nosić maskę przeciwpyłową!

2 Dane techniczne

Pobór mocy	1200 W
Moc przyłączeniowa gniazda wtykowego maks.	
UE	2400 W
CH, DK	1100 W
GB	1800 W
AUS	1200 W
Natężenie przepływu (powietrze) maks.	3600 l/min
Podciśnienie maks.	23000 Pa
Powierzchnia filtra	7800 cm ²
Wąż ssący	Ø 36 mm x 3,5 m - AS
Poziom ciśnienia akustycznego wg EN 60704-2-1	66 dB(A)
Pojemność zbiornika	45 l
Wymiary dł. x szer. x wys.	497 x 472 x 663 mm
Ciężar	16 kg
Długość przewodu przyłączeniowego	7,5 m
Rodzaj zabezpieczenia	IP X4

3 Elementy urządzenia

- [1-1] Pojemnik na zanieczyszczenia
- [1-2] Otwór wlotowy
- [1-3] Tabliczka ostrzegawcza
- [1-4] Włącznik urządzenia z regulacją siły ssania
- [1-5] Gniazdo wtykowe urządzenia
- [1-6] Ustawianie średnicy przewodu giętkiego
- [1-7] Hak przewodowy
- [1-8] Uchwyt haka przewodowego
- [1-9] Uchwyt
- [1-10] Klamra zamykająca
- [1-11] Hamulec postojowy

4 Użycie zgodne z przeznaczeniem

Zgodnie z przeznaczeniem odkurzacze mobilne służą do wsysania i odsysania zagrażających zdrowiu pyłów o wartościach maksymalnego dopuszczalnego stężenia na stanowisku pracy (MAK) do 0,1 mg/m³ oraz pyłów drzewnych kategorii "M" według IEC 60 335-2-69.

Zgodnie z przeznaczeniem odkurzacze służą do zasysania wody.

Według EN 60 335-1 oraz EN 60 335-2-69 odkurzacze nadają się zwiększonego obciążenia przy zastosowaniu przemysłowym. **Za szkody i wypadki spowodowane użyciem niezgodnym z przeznaczeniem odpowiedzialność ponosi użytkownik.**

5 Zalecenia odnośnie bezpieczeństwa pracy



UWAGA! Należy przeczytać wszystkie zalecenia bezpieczeństwa i instrukcje. Nieprzestrzeganie następujących ostrzeżeń i instrukcji może stać się przyczyną porażenia prądem elektrycznym, pożaru i/lub ciężkiego obrażenia ciała.

Wszystkie zalecenia odnośnie bezpieczeństwa pracy i instrukcje należy zachować do wykorzystania w przyszłości.

- Urządzenie może być używane wyłącznie przez osoby, które zostały poinstruowane o obsłudze i którym polecono ich użytkowanie.
- Należy stosować wyłącznie oryginalne wyposażenie firmy Festool.
- **Ostrzeżenie:** Urządzenie może zawierać pył zagrażający zdrowiu. Opróżnianie, jak również wykonywanie prac konserwacyjnych, włącznie z wymianą filtrów, może być przeprowadzane wyłącznie przez upoważnionych pracowników wykwalifikowanych z użyciem odpowiednim środków ochrony. Urządzenia nie wolno używać bez całkowicie zainstalowanego systemu filtrującego.
- Urządzenie to nie jest przeznaczone do korzystania przez osoby (włącznie z dziećmi) o ograniczonych zdolnościach fizycznych, czuciowych lub umysłowych, lub którym brakuje doświadczenia oraz/lub wiedzy chyba, że są one nadzorowane przez osobę odpowiedzialną za ich bezpieczeństwo lub otrzymają instrukcje, w jaki sposób należy korzystać z urządzenia. Dzieci powinny być nadzorowane dla zapewnienia, że nie będą się bawiły urządzeniem.
- Należy przestrzegać mających zastosowanie przepisów bezpieczeństwa odnośnie przewidzianych do odsysania pyłów.
- **Niebezpieczeństwo wybuchu i pożaru:** Nie wolno zasysać żadnych iskier ani gorących pyłów; nie wolno zasysać żadnych pyłów palnych, ani wybuchowych (np. magnez, aluminium); nie wolno zasysać żadnych palnych, ani wybuchowych cieczy (np. benzyna, rozcieńczalnik); nie wolno zasysać żadnych cieczy/substancji żrących (np. kwasy, ługi, rozpuszczalniki). Odkurzacz ten nadaje się do odsysania pyłów ze szlifowania lakieru. Urządzenie należy używać w pomieszczeniu o wystarczającej wentylacji!
- W przypadku nieużywania, jak również przed przystąpieniem do prac konserwacyjnych i czyszczenia wyciągać wtyczkę z gniazda wtykowego.
- W regularnych odstępach czasu należy sprawdzać wtyczkę i przewód, a w przypadku uszkodzenia należy zlecić ich wymianę jednemu z autoryzowanych warsztatów serwisowych.

- Przewód przyłączeniowy należy wymieniać tylko na typ podany w instrukcji.
- Nie wolno uszkadzać przewodu przyłączeniowego (np. przez przejeżdżanie, szarpanie, ...). Nie wyciągać wtyczki z gniazda wtykowego poprzez ciągnięcie za przewód.
- Gniazdo wtykowe przy urządzeniu należy używać wyłącznie do celu podanego w instrukcji.
- Wbudowany pływak ograniczenia poziomu wody należy czyścić w regularnych odstępach czasu i sprawdzać pod względem uszkodzeń.
- Nie wystawiać urządzenia na deszcz.
- Nie unosić i nie transportować urządzenia podwieszono za uchwyt do haka dźwigowego lub podnośnika.
- Ze względów bezpieczeństwa używać urządzenia wyłącznie podłączonego do uziemionego gniazda wtykowego.

6 Rozruch



OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo wypadku, jeśli urządzenie będzie pracowało przy niedozwolonym napięciu lub częstotliwości.

- Napięcie robocze podane na tabliczce identyfikacyjnej odkurzacza mobilnego musi zgadzać się z napięciem sieci zasilającej!
- Przy podłączaniu przewodu zasilającego należy pamiętać o tym, aby odkurzacz mobilny był wyłączony.

6.1 Składanie urządzenia

Elementy objęte zakresem dostawy dostarczane są w pojemniku na zanieczyszczenia [1-1] i muszą zostać wyjęte przed pierwszym uruchomieniem.

- Na pole tekstowe tabliczki ostrzegawczej [1-3] należy nakleić dołączoną naklejkę w odpowiedniej wersji językowej.

Montaż worka filtrującego/worka jednorazowy

- Zdjąć górną część [rysunek 2].
- Włożyć worek jednorazowy [rysunek 3] lub worek filtrujący [rysunek 4].
- Nałożyć górną część i zamknąć klamry.

Montaż haka przewodowego

- Nasunąć hak przewodowy [1-7] do zawieszenia przewodu przyłączeniowego od góry na uchwyt [1-8].

6.2 Przygotowanie do użycia PLANEX

W celu używania odkurzacza mobilnego w połączeniu z urządzeniem PLANEX:

- Zamontować uchwyt narzędziowy zgodnie z do-

łączoną instrukcją montażu.

- Na powierzchni do odkładania narzędzi uchwytu narzędziowego można odkładać papier ścierny, segment szczotkowy i urządzenie PLANEX.
- Przy odsysaniu z użyciem urządzenia PLANEX należy korzystać wyłącznie z worka jednorazowego.

6.3 Włączanie/wyłączanie urządzenia

► Przed przekręceniem włącznika urządzenia [1-4] należy pamiętać o tym, aby podłączone urządzenie było wyłączone.

Pozycja przełącznika "0"

Gniazdo wtykowe urządzenia [1-5] jest pozbawione prądu, odkurzacz mobilny jest wyłączony.

Pozycja przełącznika "MAN"

Gniazdo wtykowe urządzenia przewodzi prąd, silnik odkurzacza zostaje uruchomiony.

Pozycja przełącznika "Auto"

Gniazdo wtykowe urządzenia przewodzi pod prąd, silnik odkurzacza uruchamia się wraz z włączeniem podłączonego narzędzia.

7 Ustawienia

7.1 Podłączanie elektronarzędzia



OSTROŻNIE

Niebezpieczeństwo zranienia

- Należy pamiętać o tym, aby elektronarzędzie było wyłączone.
- Należy przestrzegać maksymalnej mocy przyłączeniowej gniazda wtykowego urządzenia (patrz "Dane techniczne")

- Podłączyć elektronarzędzie do gniazda wtykowego urządzenia [1-5].

7.2 Podłączanie węża ssącego

- Wsunąć wąż ssący w otwór wlotowy [1-2].
- Wyregulować ustawianie średnicy przewodu giętkiego [1-6] na średnicę podłączonego przewodu giętkiego.

► Zapewnia to, że natężenie przepływu jest mierzone prawidłowo.

7.3 Regulacja siły ssania

Za pomocą regulacji siły ssania [1-4] można wyregulować moc ssania. Umożliwia to precyzyjne dopasowanie do różnych zadań związanych z odsysaniem.

7.4 Blokowanie hamulca

Hamulec zapobiega odtoczeniu odkurzacza mobilnego.

- Blokowanie hamulca [1-12]
- Zwalnianie hamulca [1-13]

8 Praca za pomocą urządzenia

Wąż ssący podłączany jest za pomocą złączki ssącej do króćca ssącego elektronarzędzia. Dostarczony specjalny wąż ze specjalną złączką ssącą zaprojektowany jest do korzystania z urządzenia PLANEX. Może on zostać również podłączony do większości urządzeń firmy Festool.

Przed rozpoczęciem pracy należy sprawdzić element filtracyjny pod względem uszkodzeń.

Przed rozpoczęciem pracy należy przeprowadzić kontrolę pojemności:

- Przy pracującym silniku należy zatkać wąż ssący. Po ok. 1 sekundzie rozlega się akustyczny sygnał ostrzegawczy.

Można rozpocząć odsysanie.

8.1 Zasysanie suchych substancji



OSTROŻNIE

Pyły zagrażające zdrowiu!

- Przy odsysaniu substancji zagrażających zdrowiu należy stosować worek filtrujący lub jednorazowy!

Po zasysaniu cieczy element filtracyjny jest wilgotny. Wilgotny element filtracyjny zatyka się szybciej, jeśli zasysane są substancje suche. Z tego względu przed odsysaniem na sucho element filtracyjny powinien zostać wysuszony lub zastąpiony suchym elementem.

8.2 Zasysanie cieczy

- Przed zasysaniem cieczy należy usunąć worek filtrujący.

Przy osiągnięciu maksymalnej wysokości napętnienia odsysanie zostaje automatycznie przerwane.

► W przypadku wydobywania się piany lub cieczy: Bezzwłocznie wyłączyć urządzenie i opróżnić pojemnik na zanieczyszczenia.

8.3 System antystatyczny

Podczas odsysania na skutek tarcia w węży ssącym powstają ładunki statyczne. Mogą one uwidoczniać się w sposób nieprzyjemny dla operatora przez porażenia elektryczne. W celu odprowadzenia tych ładunków statycznych odkurzacz mobilny seryjnie wyposażony jest w system antystatyczny. Jednakże, aby system działał musi być używany dołączony antystatyczny wąż ssący.

8.4 Po zakończeniu pracy

- Wyłączyć odkurzacz mobilny i wyciągnąć wtyczkę przewodu zasilającego.

- Opróżnić pojemnik na zanieczyszczenia.
- Zawiesić przewód przyłączeniowy na haku przewodowym [1-7].



OSTROŻNIE

Pyły zagrażające zdrowiu!

- Oczyszczyć odkurzacz mobilny i wszystkie elementy wyposażenia poprzez odsysanie i wytarcie (wewnątrz i na zewnątrz), zanim zostanie on usunięty ze strefy zanieczyszczonej.
 - Elementy, które nie mogą zostać oczyszczone całkowicie, na czas transportu muszą zostać zamknięte hermetycznie w worku z tworzywa sztucznego.
 - Należy nosić ochronę dróg oddechowych!
- Odstawić odkurzacz mobilny do suchego pomieszczenia, gdzie będzie zabezpieczony przed użyciem przez osoby nieupoważnione.

9 Konserwacja i utrzymanie w czystości

9.1 Akustyczny sygnał ostrzegawczy

Jeśli prędkość przepływu powietrza w węży ssącym opadnie poniżej 20 m/s, ze względów bezpieczeństwa rozlega się akustyczny sygnał ostrzegawczy.

Możliwe przyczyny zakłóceń i ich usuwanie

- Ustawienie regulacji siły ssania na zbyt małą wartość:
Ustawić regulację siły ssania na wyższą wartość.
- Ustawianie średnicy przewodu giętkiego nie jest ustawione na podłączony wąż ssący:
Ustawić prawidłową średnicę przewodu giętkiego.
- Zatkanie lub zagięcie węża ssącego:
Usunąć zatkanie lub zagięcie.
- Zapetnienie worka jednorazowego/filtrującego:
Wymienić worek jednorazowy/filtrujący.
- Zanieczyszczenie elementu filtracyjnego:
Oczyszczyć element filtracyjny względnie wymienić w przypadku uszkodzenia lub dużego osadzenia zanieczyszczeń.

9.2 Automatyczne czyszczenie elementu filtracyjnego

W celu zapewnienia przez cały czas jednakowo wysokiej mocy ssania element filtracyjny oczyszczany jest podczas pracy automatycznie co 30 sekund.

Przy bardzo dużym zanieczyszczeniu elementu filtracyjnego zalecane jest przeprowadzenie pełnego czyszczenia:

Tylko po odsysaniu z użyciem worka jednorazowego:

- Ustawić regulację siły ssania na maksymalną moc ssania.
- Zamknąć na 10 sekund dłonią otwór dyszy lub węża ssącego.

Zalecenie

Przy intensywnym użytkowaniu i pyłach przywierających, w pewnych warunkach konieczne jest mechaniczne czyszczenie elementu filtracyjnego (odsysanie). Należy przy tym stosować ochronę dróg oddechowych!

9.3 Wymiana filtra



OSTROŻNIE

Pyły zagrażające zdrowiu!

- Nie należy niepotrzebnie wzbijać pyłu.
- W przypadku pyłów zagrażających zdrowiu należy nosić maskę przeciwpyłową P2.

Wymiana worka jednorazowego

- Przed wymianą worka jednorazowego należy oczyścić element filtracyjny (rozdz. 9.2).
- Zdjąć górną część [rysunek 2].
- Ostrożnie ściągnąć złączkę worka filtrującego [5-2] z otworu wlotowego [5-1].
- Zamknąć złączkę worka filtrującego zasuwą [5-3].
- Zamknąć worek jednorazowy taśmą.
- Włożyć nowy worek jednorazowy [rysunek 3] do oczyszczonego pojemnika.
- Usunąć zużyty worek jednorazowy zgodnie z przepisami ustawowymi.

Wymiana worka filtracyjnego

- Zdjąć górną część [rysunek 2].
- Ostrożnie ściągnąć złączkę worka filtrującego [5-2] z otworu wlotowego [5-1].
- Zamknąć złączkę worka filtrującego zasuwą [5-3].
- Włożyć nowy worek filtrujący [rysunek 4].
- Usunąć zużyty worek filtrujący zgodnie z przepisami ustawowymi.

Wymiana elementu filtrującego

- ▶ Nigdy nie wolno odsysać pyłu bez elementu filtracyjnego. Może to spowodować uszkodzenie silnika.
- Zdjąć górną część [rysunek 2].
- Odłożyć element filtracyjny do góry [rysunek 6].
- Otworzyć uchwyt pałkowy [6-3] i zdjąć pałkę.
- Zdjąć tarczę mocującą filtr [6-1].
- Wyjąć element filtracyjny.
- ▶ Oczyszczyć uszczelnienie filtra i wąż poziomy na-

pełnienia [6-2].

- Złożyć nowy element filtracyjny.
- Nałożyć tarczę mocującą filtr.
- Nałożyć pałąk i zamknąć uchwyt pałąkowy.
- Usunąć zużyty element filtracyjny zgodnie z przepisami ustawowymi.

9.4 Opróżnianie pojemnika na zanieczyszczenia

- Zdjąć górną część [rysunek 2].
- Usunąć materiał odessany.
- Oczyszczyć krawędź pojemnika i nałożyć górną część odkurzacza.
- Oczyszczyć otwór wlotowy i złączkę do węża.
- Usunąć materiał odessany zgodnie z przepisami ustawowymi.

10 Wyposażenie

Należy stosować wyłącznie oryginalne wyposażenie i materiały użytkowe firmy Festool przewidziane dla tego urządzenia, ponieważ te komponenty systemu są wzajemnie dopasowane optymalnie. W przypadku stosowania wyposażenia i materiałów użytkowych innych oferentów, możliwe jest jakościowe pogorszenie wyników pracy i ograniczenie praw gwarancyjnych. W zależności od zastosowania może ulec zwiększeniu zużycie urządzenia lub obciążenie podczas pracy. Z tego względu należy chronić siebie, swoje urządzenie i prawa gwarancyjne poprzez wyłączne stosowanie oryginalnego wyposażenia firmy Festool i oryginalnych materiałów użytkowych firmy Festool!

11 Usuwanie

Nie wolno wyrzucać narzędzi elektrycznych wraz z odpadami domowymi! Urządzenie, wyposażenie i opakowanie należy przekazać zgodnie z przepisami o ochronie środowiska do odzysku surowców wtórnych. Należy przy tym przestrzegać obowiązujących przepisów państwowych.

Tylko UE: Zgodnie z europejską Wytyczną 2002/96/EG zużyte elektronarzędzia trzeba gromadzić osobno i odprowadzać do odzysku surowców wtórnych zgodnie z przepisami o ochronie środowiska.

12 Gwarancja

Na urządzenia produkcji naszej firmy udzielamy gwarancji z tytułu wad materiałowych i błędów produkcyjnych zgodnie z postanowieniami ustawowymi obowiązującymi na terytorium danego kraju, która wynosi co najmniej 12 miesięcy. Na

terytorium państw UE czas trwania gwarancji wynosi 24 miesiące (licząc od daty na rachunku lub dowodzie dostawy). Szkody, a zwłaszcza naturalne zużycie, przeciążenie, użytkowanie niezgodne z przeznaczeniem względnie szkody zawinione przez użytkownika lub inne zastosowanie niezgodnie z instrukcją obsługi lub, które znane były w momencie zakupu, nie są objęte gwarancją. Nie są również objęte szkody, powstałe w wyniku stosowania nieoryginalnego wyposażenia firmy Festool i materiałów użytkowych (np. talerze szlifierskie). Reklamacje mogą zostać uznane tylko wtedy, gdy nierozłożone na części urządzenie zostanie odesłane do dostawcy lub do upoważnionego warsztatu serwisowego firmy. Należy zachować instrukcję obsługi, zalecenia bezpieczeństwa, listę części zamiennych i dowód zakupu. Ponadto obowiązują aktualne w momencie zakupu warunki gwarancyjne producenta.

Uwaga

Ze względu na stałe prace badawcze i rozwojowe zastrzega się zmiany zamieszczonych tu danych technicznych.

13 Oświadczenie o zgodności z normami UE

Odkurzacze mobilny	Nr seryjny
SRM 45 E-LHS 225	495079, 495080, 495081, 495082, 495499

Rok oznaczenia CE: 2007

Na własną odpowiedzialność oświadczamy, że produkt ten zgodny jest z następującymi normami lub dokumentami normatywnymi: EN 60335-1, EN 60335-2-69, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3 zgodnie z postanowieniami wytycznych 2006/95/EG (do 28 grudnia 2009 r.), 2006/42/EG (od 29 grudnia 2009 r.), 2004/108/EG.

ppa. Dr. Johannes Steimel

Dr. Johannes Steimel

Kierownik Działu Badań, Rozwoju i Dokumentacji Technicznej



Festool GmbH

Wertstraße 20
D-73240 Wendlingen

Rozporządzenie REACH dla produktów firmy Festool, ich wyposażenia i materiałów eksploatacyjnych

REACH jest to rozporządzenie o substancjach chemicznych, które obowiązuje w całej Europie od 2007 r. Firma nasza, jako „użytkownik końcowy”, a zatem

jako producent wyrobów jest świadoma obowiązku informowania naszych klientów. W celu dostarczania naszym klientom najnowszych informacji oraz informowania o możliwych substancjach z listy kandydatów w wyrobach naszej firmy, utworzyliśmy następującą stronę internetową:
www.festool.com/reach

14 Usuwanie usterek

Problem	Możliwe przyczyny	Środki zaradcze
Odkurzacz wydmuchuje pył.	Przy wymianie elementu filtracyjnego do strefy wewnątrz uchwytu elementu filtracyjnego przedostał się pył.	Oczyszczyć uchwyt elementu filtracyjnego.
	Element filtracyjny nie jest prawidłowo zamocowany lub jest uszkodzony.	Sprawdzić prawidłowość zamocowania, a w razie potrzeby wymienić element filtracyjny.
Rozlega się akustyczny sygnał ostrzegawczy.	Ustawiono zbyt niski poziom regulacji siły ssania.	Ustawić regulację siły ssania na wyższą wartość
	Ustawienie średnicy węża nieodpasowane do podłączonego węża ssącego.	Wybrać prawidłowe ustawienie średnicy węża ssącego (dla użycia urządzenia PLANEX D = 36 mm)
	Zatkanie lub załamanie węża ssącego.	Usunąć zatkanie i załamania.
	Wypełnienie worka odpadowego	Wymienić worek odpadowy.
	Praca z użyciem RTS/RS 400, DTS/DS 400, ETS/ES 125.	Należy zastosować przejściówkę z funkcją obejścia: nr elementu 496112.
	Zatkanie elementu filtracyjnego w urządzeniu 45 E PLANEX .	Regularne czyszczenie elementu filtracyjnego: Możliwość 1: Ustawić regulację siły ssania na maksymalną moc ssania. Przystoić na 10 sekund powierzchnią dłoni otwór dyszowy, węża ssącego lub otwór wlotowy przy odkurzaczu, dopóki nie uruchomi się automatyczne oczyszczanie. Dla oczyszczenia drugiej połowy filtra: Wyłączyć urządzenie, włączyć i powtórzyć postępowanie. Możliwość 2: Oczyszczyć element filtracyjny mechanicznie (odsysanie). Możliwość 3: Sprawdzić element filtracyjny pod względem uszkodzenia i zatkania. Regularnie zakładać nowy element filtracyjny.
	Nieprawidłowe zamocowanie worka odpadowego	Wytlóczone otwory w worku odpadowym muszą znajdować się wewnątrz zbiornika.
	Zamocowano worek papierowy zamiast worka odpadowego.	W trybie PLANEX należy stosować wyłącznie worek odpadowy (czarny worek).

Problem	Możliwe przyczyny	Środki zaradcze
Wydajność odsysania zmniejsza się.	Zatkanie elementu filtracyjnego w urządzeniu 45 E <i>PLANEX</i> .	Regularne czyszczenie elementu filtracyjnego: <u>Możliwość 1</u> : Ustawić regulację siły ssania na maksymalną moc ssania. Przystąpić na 10 sekund powierzchnią dłoni otwór dyszowy, węża ssącego lub otwór wlotowy przy odkurzaczu, dopóki nie uruchomi się automatyczne oczyszczanie. Dla oczyszczenia drugiej połowy filtra: Wyłączyć urządzenie, włączyć i powtórzyć postępowanie. <u>Możliwość 2</u> : Oczyszczyć element filtracyjny mechanicznie (odsysanie). <u>Możliwość 3</u> : Sprawdzić element filtracyjny pod względem uszkodzenia i zatkania. Regularnie zakładać nowy element filtracyjny.
	Nieprawidłowe zamocowanie worka odpadowego	Wytłoczone otwory w worku odpadowym muszą znajdować się wewnątrz zbiornika.
	Zamocowano worek papierowy zamiast worka odpadowego.	W trybie <i>PLANEX</i> należy stosować wyłącznie worek odpadowy (czarny worek).
	Ustawienie zbyt niskiej wydajności odsysania urządzenia SRM 45 E	Zwiększyć ustawienie wydajności odsysania odkurzacza.
	Zatkanie lub załamanie węża ssącego.	Usunąć zatkanie i załamania.
	Wypełnienie worka odpadowego	Usunąć worek odpadowy.
Odkurzacze wyłącza się samoczynnie.	Wypełnienie worka odpadowego	Usunąć worek odpadowy.
Element filtracyjny zatyka się.	Duża wilgotność powietrza	Regularne czyszczenie elementu filtracyjnego: <u>Możliwość 1</u> : Ustawić regulację siły ssania na maksymalną moc ssania. Przystąpić na 10 sekund powierzchnią dłoni otwór dyszowy, węża ssącego lub otwór wlotowy przy odkurzaczu, dopóki nie uruchomi się automatyczne oczyszczanie. Dla oczyszczenia drugiej połowy filtra: Wyłączyć urządzenie, włączyć i powtórzyć postępowanie. <u>Możliwość 2</u> : Oczyszczyć element filtracyjny mechanicznie (odsysanie). <u>Możliwość 3</u> : Sprawdzić element filtracyjny pod względem uszkodzenia i zatkania. Regularnie zakładać nowy element filtracyjny.
	Zastosowanie specjalnych materiałów szpachlowych, np. bardzo drobnoziarnistej, miękkiej masy szpachlowej dającej dużą ilość drobnego pyłu.	Regularne czyszczenie elementu filtracyjnego (patrz wyżej). Regularna wymiana elementu filtracyjnego.
	Obróbka materiałów, które jeszcze nie są suche	Należy przestrzegać instrukcji technicznych i zaleceń producenta.
	Użycie odkurzacza w trybie mokrym i suchym (tryb mieszany)	Przed użyciem odkurzacza w trybie mokrym należy starannie oczyścić element filtracyjny, a po zakończeniu odsysania całkowicie wysuszyć element filtracyjny

Jeśli występują problemy inne niż wymienione, należy skontaktować się z warsztatem serwisowym firmy Festool lub sprzedawcą branżowym.

